

Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Stellenangebote | 6-8



Klänge einer Stadt | 2



Sportlerehrung
der Jugendlichen | 5



Liturgische Nacht
in Untergrombach | 19

„Stadtgeschichten“ Bruchsalfestival der BLB

Aus dem Inhalt

Kernstadt 22 | Büchenau 31 | Heidelberg 33 | Helmsheim 38 | Obergrombach 42 | Untergrombach 45

Bruchsalfestival der BLB: „Stadtgeschichten“

Das Bruchsalfestival der Badischen Landesbühne bietet noch bis zum kommenden Sonntag die folgenden Veranstaltungen. Ziel ist es, über die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft der Stadt nachzudenken und darüber ins Gespräch zu kommen.

23. März:

„Stadtgespräch III“, 18.30 Uhr, „theater treppab“

Wie lässt sich Stadtgeschichte erforschen? Vier Personen kommen zu Wort, die sich professionell mit der Bruchsaler Geschichte beschäftigen.

Der Eintritt zum „Stadtgespräch“ ist frei, um Anmeldung wird gebeten, Telefon (072 51) 727 23; E-Mail: ticket@dieblb.de

23./25. März:

Lesung „Who wants to live forever“ (Premiere), 19.30 Uhr, Stadttheater, Hexagon

Eine besondere Freundschaft wird wieder lebendig zwischen Barbara Valentin (Bruchsal) und Freddie Mercury (Queen) mit Queen-Songs.

24. März:

„Badens revolutionäre Geister“, 19.30 Uhr, Stadttheater, Hexagon

Eine Lesung mit Arne Retzlaff und Rainer Kaufmann zum Jubiläum 175 Jahre Badische Revolution – auch in Bruchsal!

25. März:

• „Kein kalter Kaffee III“, 10 Uhr, Wochenmarkt

Lesung aus Thomas Adams „Kleine Geschichte der Stadt Bruchsal“ auf dem Wochenmarkt mit Heißgetränken

• „Bruchsal im Ernstfall“, 18.30 Uhr, „theater treppab“

Die Theatergruppe „Vox populi“, des ehemaligen BLB-Bürgertheaters gibt Einblicke in die Inszenierung eines eigenen Stückes, das im Sommer Premiere feiern soll.

• Festivalparty „Living in a Ghost Town“, 20.30 Uhr, „theater treppab“

Das Tanzbein schwingen, weil die Pandemie-Zeiten vorbei sind, als Bruchsal eher einer Geisterstadt „Ghost Town“ glich.

26. März:

• „Stadtgeflüster - Traumort Bruchsal“, 11 Uhr, Stadttheater, Hexagon

Eine Matinee – Wie glücklich sind die Menschen in Bruchsal? Miteinander ins Gespräch kommen.

• „Aus der Reihe tanzen“, 15 Uhr, Bruchsal, Profa, Wilderichstr. 31

Ein Workshop zur Aufführung „Widerstand“

• „Widerstand?!“, 19.30 Uhr, Exiltheater
Die erste Produktion des Theaterspielclubs „Junge Szene Bruchsal“; Grundlage ist die Geschichte der Gruppe Christopher, die sich 1939 in Bruchsal der Gleichschaltung widersetzte.

• „Mädchen mit Hutschachtel“, 19.30 Uhr, Stadttheater, Hexagon

Dokumentar-Theaterstück über das Schicksal der Bruchsaler Jüdin Edith Leuchter, die am 22. Oktober 1940 nach Gurs deportiert wurde.

Karten: Badische Landesbühne,

Telefon (072 51) 727 23,

E-Mail: ticket@dieblb.de, www.reservix.de

Bruchsaler Stadtgeschichte in 13 Klangbildern

Steingeräusche, live erzeugt durch Aneinanderreiben, später auch durch zaghaftes Klopfen aller Mitwirkenden im großen Saal, vom künstlerischen Leiter Heinz Huber mit großer Geste als Raumklang quadrophon angeregt und dynamisch differenziert. Mit dieser musikalischen Präsentation der Steinzeit in einer Region, die wir heute die unsere nennen, begann das erste von insgesamt 13 Klangbildern des Musikprojekts „Klänge einer Stadt“. Nach seinem großen Erfolg im November erlebte es nun eine zweite, erneut ausverkaufte Aufführung.

Schwere Trommelblöcke und das Schmettern der Fanfaren lassen die herannahenden Legionen des römischen Imperiums erahnen. Das jugendliche Tanzensemble vom Atelier der Künste visualisiert das Gehörte bewegungsästhetisch und übernimmt das schwere Marschmetrum der Musiker. Die beiden Profis von der Badischen Landesbühne, Nadine Pape und Thilo Langer, lesen historische Textdestillate in idealem Sprechtempo und perfekter Artikulation.

Aus dem Off gestalten die Männer des Bruchsaler Kammerchors mit dem Kyrie und Sanctus aus dem Graduale Romanum feinste Gregorianik, gestützt von einer sensiblen Tonverstärkung, die dem Rebergssaal eine Cathedral-Akustik beschert und damit auch die mystische Macht der Kirche verklunglicht.

Das Bruchsaler Instrumentalensemble für Alte Musik führt dann ins Spätmittelalter



Künstlerischer Hochgenuss im voll besetzten Bürgerzentrum. Foto: Hans Peter Safranek

in die Zeit der höfischen Tänze um 1610 mit vier Sätzen aus einer Tanzsuite Paul Puerls. Stilgetreu leitet die Bigband der Schulabteilung im Regierungspräsidium über mit einer Pavane unter der Leitung von Carlos Trujillo Mendes, der auch die Arrangements verfasste. Jahrzehntelange Kriege hinterlassen im 17. Jahrhundert eine malträtierte Stadt. Schrille Dissonanzen, Streicher-Glissandi, Schmerzschreie, Schlachtengemälde und ungerade Stolper-

Rhythmen verklingen vor den galanten barocken Klängen aus dem Fürstensaal im Schloss, dann als Livemusik mittig im Saal, vital, rasant, feierlich und virtuos intoniert von einem jugendlichen Ensemble aus den Meisterklassen der Musik- und Kunstschule und mit einer Telemann-Sonate für Flöte, Violine und Basso continuo.

Es folgt eine nachdenkliche Zäsur mit dem Ensemble „Shtetl Tov“ ...

(Fortsetzung im nächsten Amtsblatt)

Auf ein Wort



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen,
liebe Bürger,
in meiner Rede beim diesjährigen Bürgerempfang habe ich es schon deutlich ge-

macht. Die Energieengpässe, die wir im Winter erlebt haben, haben uns vor Augen geführt, dass wir nach wie vor in großem Maße von fossilen Energiereserven und von Energieimporten abhängig sind. Das ist ein weiterer gewichtiger Grund, die unerlässliche Energiewende mit noch größerer Konsequenz voranzubringen. Wir brauchen strukturelle Lösungen, um unsere Energieerzeugung dezentraler, regenerativer und vom Ausland unabhängiger zu gestalten.

Mit unterschiedlichen Maßnahmen wie der Verabschiedung der Bruchsaler Klimaziele, der Erstellung des Energieleitplanes, dem Beginn des Ausbaus des Fernwärmenetzes, haben wir uns schon vor längerer Zeit auf den Weg gemacht. Jetzt gilt es, diese Ansätze weiter und mit mehr Tempo voranzubringen. Mit der Ausarbeitung des Masterplans Erneuerbare Energie nehmen wir alle Energieformen (Wind- und Solarenergie und Tiefengeothermie) in den Blick. Es sind große Vorhaben, die zum Ausbau der Windkraft, des Leitungsbaus, der Solarenergie und der Geothermie anstehen.

Zu ihrer Umsetzung benötigen wir Planungssicherheit durch dauerhafte, tragfähige Lösungen und verlässliche Entschei-

dungen. Vor allem aber brauchen wir einen möglichst breiten Konsens innerhalb der Bürgerschaft. Denn nur gemeinsam können wir die für das Gelingen der Energiewende notwendigen Maßnahmen realisieren.

Deshalb haben wir einen Energiedialog initiiert. Dessen zentraler Baustein sind die Energieforen. Das erste Energieforum haben wir im Herbst veranstaltet. Jetzt findet das nächste am 22. April statt. Zu diesem zweiten Energieforum lade ich Sie alle herzlich ein. Hier werden wir gemeinsam mit Ihnen und unterstützt von externen Experten/-innen planerische und fachliche Fragen zu Wind- und Solarenergie thematisieren.

Sie alle können sich bei dieser öffentlichen Veranstaltung einbringen. Machen Sie mit. Beteiligen Sie sich und werden Sie Teil der Diskussion zur Gestaltung der Energiewende. Es geht um unsere Zukunft!

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Energiewende im Privatbereich – Potenziale und Rahmenbedingungen

Im Bürgerzentrum, Ehrenbergsaal, findet am Samstag, 22. April, von 10 bis 14 Uhr, das zweite Bruchsaler Energieforum statt.

Die Bevölkerung ist eingeladen, sich über den Planungsstand zum Ausbau der erneuerbaren Energien in Bruchsal zu informieren und mitzudiskutieren. Das Forum will die Potenziale und Rahmenbedingungen für die Energiewende im Privatbereich beleuchten – sei es die Nutzung von eigener Solarenergie oder von Fernwärme. Darüber hinaus stellt die Stadtverwaltung die aktuellen Überlegungen vor zu möglichen Flächen für Windenergieanlagen. Experten/-innen beantworten planerische und fachliche Fragen und diskutieren mit lokalen Akteuren und dem Publikum Chancen und Risiken der Windenergie. Gerd Rosenkranz von Agora Energiewende rundet die Veranstaltung ab mit dem Vortrag „Blick in den Maschinenraum der Energiewende“. Im Plenum sowie an Thementischen kann man mit den Experten/-innen ins Gespräch kommen. Moderiert wird die Veranstaltung vom Forum Energiedialog Baden-Württemberg.

Die Bundesregierung setzt verstärkt auf den Ausbau der erneuerbaren Energien. Sie verpflichtet deshalb alle



Das Energieforum war auch im vergangenen Jahr gut besucht.

Foto: Fotofreunde Heidelberg

Bundesländer, die dafür nötigen Flächen auszuweisen. Bruchsal möchte in diesem Zusammenhang seine Energiewende aktiv gestalten, um das Ziel der Klimaneutralität zu erreichen. Derzeit wird der Masterplan „Erneuerbare Energien“ entwickelt, ein städtisches Gesamtkonzept für die Technologien Windkraft, Solarenergie und Tiefengeothermie. Neben den Diskussionen im Gemeinderat und in den Ortschaftsräten begleitet eine Dialoggruppe den Prozess.

Hierin sind Vertreter aus den Bereichen Soziales, Wirtschaft und Umwelt sowie der Politik und aus den Ortsteilen. Die Besetzung orientiert sich an den Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDG) der Vereinten Nationen. Die Dialoggruppe ist nicht öffentlich. Bürger/-innen konnten sich bereits beim 1. Bruchsaler Energieforum im September 2022 informieren und an der Diskussion beteiligen.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.bruchsal.de/energiedialog>

Ein Glas Bruchsaler Trinkwasser auf den Weltwassertag!

Das diesjährige Motto des 1992 ins Leben gerufenen UN-Aktionstages ist „Accelerating Change“

Wasser ist kostbar und die wichtigste Ressource allen Lebens auf der Erde. Daran erinnert an jedem 22. März der Weltwassertag der Vereinten Nationen. Etwa zwei Drittel der Erde sind mit Wasser bedeckt (daher der „blaue Planet“). Der Körper eines erwachsenen Menschen besteht durchschnittlich zu rund 70 bis 80 Prozent aus Wasser. Der Durchschnittsverbrauch in Deutschland liegt bei circa 128 Litern Wasser pro Tag und Einwohner. Davon werden lediglich zwei bis drei Liter zum Trinken und Kochen verwendet. Im Vergleich zu anderen Industriestaaten hat Deutschland einen relativ niedrigen Verbrauch. Gleichzeitig gehört es zu den wasserreichen Ländern der Erde. Die Stadtwerke Bruchsal versorgen aus fünf Brunnen in Bruchsal und drei Brunnen in Heildelheim, die alle in den Förderprozess mit eingebunden sind, rund 9.000 Haushalte und damit 42.000 Menschen mit weichem Trinkwasser, wobei das Wasserwerk Bruchsal die Kernstadt sowie die Stadtteile Unter- und Obergrombach, das Wasserwerk Heildelheim die Stadtteile Heildelheim und Helmsheim zuverlässig mit Trinkwasser versorgen. Die Förderung liegt bei 2,6 Millionen Kubikmetern Trinkwasser jährlich. Dafür sorgen der Bereichsleiter Wassergewinnung, Wassermeister Ralf Frank, und sein Kollege Christian Bader, die auch außerhalb ihres Dienstes rund um die Uhr in Rufbereitschaft sind, sowie die beiden Monteure Jan-Niklas Rütz und Simon Schlusche. Die jährliche Fördermenge ist, so Ralf Frank, über die Jahre relativ konstant geblieben – unabhängig von heißen Sommern. „Unser Ziel ist



Über Flachbettbelüfter wird Luft eingeblasen und so die im Wasser befindliche Kohlensäure ausgetrieben
 Foto: tw/SWB

es, maximale Qualität und nachhaltige Förderung durch optimale, prozessangepasste Verteilung der Fördermengen zu erreichen“, erklärt Frank. Dafür gibt es 30 Vorfeldmessstellen, an denen regelmäßig der Grundwasserstand und der Nitratgehalt gemessen werden. Seit den ersten Aufzeichnungen im Jahr 1967 ist der Grundwasserspiegel um circa 20 cm zurückgegangen. Der Nitratwert im Grundwasser, der in den Achtzigerjahren bei 90 mg/Liter lag, konnte mittlerweile dank konstruktiver Beratungen der Landwirte durch das Landwirtschaftsamt auf 35 mg/Liter verringert werden. Die Stadtwerke fördern Grundwasser, das in Form von zwei Rohwasserströmen aus Feld- und Waldbrunnen gemischt ins Wasserwerk kommt. Dort wird es in drei Schritten zu Trinkwasser aufbereitet – zunächst über eine Enteisenung

und Entmanganung, dann über eine Entsalzung (insbesondere Nitrat, Sulfat, Calcium und Magnesium) durch Niederdruck-Umkehrosmose, anschließend wird das demineralisierte Wasser wieder mit hartem Wasser verschnitten. Über Flachbodenbelüfter wird Luft eingeblasen und so die im Wasser befindliche Kohlensäure ausgetrieben. Am Ende werden die Bruchsaler Haushalte mit weichem Wasser (8°dH) beliefert. Bei so viel Aufwand zur Sicherung der Trinkwasserqualität sollte man wesentlich öfter das frische und qualitativ hochwertige Leitungswasser dem Trinkwasser in PET- oder Glasflaschen vorziehen und den Wandel beschleunigen – vom Flaschenwasser zum Leitungswasser. Am Ende ist die Wasserwende ökonomischer wie auch ökologischer, man spart Geld und reduziert seinen CO₂-Fußabdruck. Prost!

Wohnmobilausstellung mit Autorenlesung am Kübelmarkt

Veranstaltung der Stadtwerke Bruchsal im Rahmen des Frühlingsfests am Sonntag, 26. März, 13-18 Uhr



Heiko P. Wacker kommt mit seinem Hippie-mobil und liest aus seinem Buch „Im Bulli auf dem Hippie-Trail: Die Abenteuer des Herrn Schultz“. Foto: Heiko P. Wacker

Für das Frühlingsfest am Sonntag, 26. März, 13 bis 18 Uhr haben die Stadtwerke Bruchsal am Kübelmarkt/Otto-Opfenheimer-Platz in

Abstimmung mit dem Citymanagement der Stadt Bruchsal eine Wohnmobilausstellung organisiert. Die Location hat den Vorteil, dass sich das Geschehen aufs Stadtzentrum konzentriert, und die Aussteller nicht nur schnell mit Wohnmobilisten ins Gespräch kommen, sondern auch mit den zahlreichen Besuchern, die zum sonntäglichen Bummel in der Innenstadt verweilen. Vor Ort kann man sich zu Fahrzeugen von Ahorn Camp Speyer, Caravanium Reisemobile Walldorf, Wohnmobilcenter Drechsler Karlsruhe, Autohaus Famy Bruchsal sowie Graf Hardenberg Bruchsal und Karlsruhe beraten lassen. Während die einen ihre Wunsch-Wohnmobile in Augenschein nehmen, haben die anderen die Möglichkeit, Kultautor und Bulli-Experte Heiko P. Wacker

zu lauschen, der mit seinem Hippie-mobil, einem VW T3, zu Gast sein und aus seinem Buch „Im Bulli auf dem Hippie-Trail: Die Abenteuer des Herrn Schultz“ lesen wird. Das Buch kann beim Autor vor Ort käuflich erworben werden, eine persönliche Widmung gibt's auf Wunsch gern dazu. – Mit der Wohnmobilausstellung rühren die Stadtwerke Bruchsal ganz nebenbei die Werbetrommel für den nachhaltigen Urlaubstrend wie auch für den von ihnen betriebenen Bruchsaler Wohnmobilpark, Sportzentrum 7, der seinen Gästen auf der Durchreise ganzjährig als Zwischenstopp zur Verfügung steht.

Info: Lässiger Lese- und Reiseabend im Brettener „Gugg-e-mol“ mit H. P. Wacker am 1. April, 20 Uhr, Eintritt frei! Artikel: tw/SWB

Sportlerehrung der Jugendlichen

Am Sonntag, 19. März, fand im Cineplex Bruchsal die Ehrung der Jugendsportler/-innen bis 16 Jahre der Stadt Bruchsal statt. Die Auszeichnungen wurden im Rahmen einer eigenen Veranstaltung durchgeführt, um vor allem die Interessen der Jugend besser zu berücksichtigen. Somit erhielt die Würdigung der Leistung der Jugendlichen eine größere Wertschätzung und stärkte das Gemeinschaftsgefühl. Knapp

60 Heranwachsende aus verschiedenen Sportvereinen, die mit ihren unterschiedlichen Erfolgen bei regionalen, nationalen und internationalen Meisterschaften auch für die Stadt Bruchsal warben und für Aufmerksamkeit sorgten, wurden in den verschiedenen Bereichen geehrt. Bürgermeister Andreas Glaser übernahm die Übergabe der Auszeichnungen. Er dankte neben den Jugendsportlern/-

innen auch den Trainern/-innen und Übungsleitern/-innen sowie den Eltern. Nur durch diese Unterstützung seien solche Erfolge überhaupt denkbar. Moderiert wurde die Veranstaltung von Markus Gramlich, Leiter Abteilung II „Sportentwicklung“ der Stadt Bruchsal. Die Preisträger/-innen sowie weitere Bilder sind auf der städtischen Webseite unter www.bruchsal.de zu finden.



Fotos: Hans-Peter Safranek

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Abschlagstermin I/2023

Wasser- und Abwassergebühren / Stadtteil Büchenau

Wir erlauben uns, auf die Abschlagszahlung I/2023, Fälligkeit 31.03.2023, hinzuweisen. Die Höhe des Abschlags ist aus dem letzten Gebührenbescheid ersichtlich. Die Abbuchung erfolgt zum 31.03.2023.

Des Weiteren möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, Eigentümerwechsel rechtzeitig bekanntzugeben. Wichtig ist hierbei auch die Mitteilung des Zählerstandes zum Zeitpunkt des Eigentumswechsels/Übergabe, denn nur so ist eine korrekte und termingerechte Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren möglich.

Bitte bezahlen Sie pünktlich!

Gebührenpflichtige, die bisher nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden gebeten, die fälligen Abschläge pünktlich zum 31.03.2023 zu überweisen, da sonst weitere Kosten entstehen. Schon das Überziehen des Zahlungstermins um nur wenige Tage hat eine kostenpflichtige Mahnung und evtl. Säumniszuschläge zur Folge.

Teilnahme am Abbuchungsverfahren

Die Wasser- und Abwassergebühren können Sie auch einfach und bequem durch die Teilnahme am Abbuchungsverfahren bezahlen. Die fälligen Beträge werden termingerecht von Ihrem Konto abgebucht. Mahngebühren und Säumniszuschläge brauchen so gar nicht erst zu entstehen.

1. Sie wenden sich telefonisch unter den Rufnummern (072 44) 96 9-1 90 an Frau Endres.
2. Sie begeben sich im Internet unter www.stutensee.de auf die städtische Homepage. Dort finden sie unter Rubrik „Informieren & erledigen → Bürgerservice → Formulare & Online-Anträge → Buchstabe S“ ein SEPA-Lastschriftmandat für den Einzug von Forderungen durch den Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“. Bitte drucken Sie das Formular aus und senden dieses vollständig ausgefüllt und unterschrieben an den Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“, Rathausstraße 3, 76297 Stutensee, zurück.

Vielen Dank!

Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, 28. März, um 17 Uhr, im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt.

TAGESORDNUNG

- 1 Bekanntgabe der
 - a) in der Gemeinderatssitzung am 28.02.2023 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 - b) gem. § 37 Abs. 1 GemO gefassten Beschlüsse einfacher Art im elektronischen Verfahren
- 2 Jugendgemeinderat – Ernennung eines Nachrücker
- 3 Bahnprojekt Gütertrasse Mannheim-Karlsruhe 43 / 2023
 - Information zum Planungsstand der Bahn
 - Vorstellung der Auswirkungsanalyse Gemarkung Bruchsal
- 4 Fernwärmeausbau in Bruchsal und Region – Sachstandsbericht der Stadtwerke Bruchsal und der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe Präsentationen von Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe und Stadtwerken Bruchsal 44 / 2023
- 5 Aktuelle Entwicklungen im Bereich Kinderbetreuung und Planungsstand weiterer Handlungsschritte zur Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze für Kinder im Vorschulalter in Bruchsal 37 / 2023
- 6 Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Dragonerweg“, Gemarkung Bruchsal 42 / 2023
 - Satzungsbeschluss

- 7 Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Dragonerweg“, Gemarkung Bruchsal 41 / 2023
 - Abschluss des Durchführungsvertrags
- 8 Zuschuss zum Deutschlandticket Job für städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 40 / 2023
- 9 Beschaffung eines Schleppers für den Baubetriebshof 46 / 2023
- 10 Verzicht auf die Ausübung des Vorkaufsrechts Grundstück Flst.Nr. 12632/2, Eisenbahnstraße 10 in Bruchsal 50 / 2023
- 11 Ausbau Willy-Brandt-Straße 52 / 2023
 - Vergabe der Bauleistungen
- 12 Gewährung eines Darlehen an die Bruchsaler Wohnungsbaugesellschaft mbH 62 / 2023
- 13 Beteiligungsberichte 2018, 2019, 2020 und 2021 35 / 2023
- 14 Annahme bzw. Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen 61 / 2023
- 15 Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Bruchsal am 28.02.2023 und des Ortschaftsrates Büchenau am 23.01.2023, Heidelberg am 14.02.2023, Untergrombach und Obergrombach am 25.01.2023
- 16 Mitteilungen und Anfragen

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie im Ratsinformationssystem <https://bruchsal.ris-portal.de/> Bruchsal, 17.03.2023

Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement. Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Mitarbeiter/-innen (m/w/d)
in Teilzeit für den Baggersee Untergrombach –
auch für Studenten/-innen geeignet -

– **Stellenkennziffer 2023-0068** –
Bewerbungsschluss: 2. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören das Kassieren und Abrechnen der Parkplatzgebühren

Sachbearbeiter/-in (m/w/d)
im Bereich Umwelt und Mobilität
in Teilzeit (50 % Beschäftigungsumfang)

– **Stellenkennziffer 2023-0033** –
Bewerbungsschluss: 16. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Bearbeitung aller vom Landkreis übertragenen abfallbezogenen Aufgaben einschließlich der Abrechnung, Beratung von Bürgern/-innen und der Koordination des Schadstoffmobils.

Sekretariatskraft (m/w/d) für das Büro der Oberbürgermeisterin

– Stellenkennziffer 2023-0041 –
Bewerbungsschluss: 2. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. das Terminmanagement, die Erledigung der Korrespondenz, das eigenständige Verfassen von Glückwunsch- und Kondolenzschreiben sowie die Koordination der Bearbeitung von Bürgeranfragen.

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) im Bereich Wahlen und für Sonderaufgaben

(bis Besoldungsgruppe A 11 bzw. Entgeltgruppe 10 TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0046 –
Bewerbungsschluss: 10. April 2023

Zum Aufgabenschwerpunkt gehört zunächst die organisatorische und personelle Vorbereitung und Durchführung aller Wahlen, z. B. die Kommunalwahlen 2024. Im Zeitalter des digitalen Umbruchs stehen darüber hinaus weitere interessante und verantwortungsvolle Sonderaufgaben zur Umsetzung an, für die wir Verstärkung benötigen.

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) im Prozessmanagement

(bis Besoldungsgruppe A 11 bzw. Entgeltgruppe 9c TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0044 –
Bewerbungsschluss: 10. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Prozessoptimierung und -digitalisierung, das Wissensmanagement sowie Projektarbeit im Bereich Digitalisierung.

Sachgebietsleitung (m/w/d) Clientmanagement

(bis Entgeltgruppe 10 TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0036 –
Bewerbungsschluss: 10. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Überwachung und Sicherstellung der Versorgung mit Softwarelizenzen, die Beschaffung, Installation und Pflege von Hard- und Software sowie die Leitung des Sachgebietes mit sechs Mitarbeitern/-innen.

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) für die Grundbucheinsichtsstelle

(bis Besoldungsgruppe A 8 bzw. Entgeltgruppe 7 TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0027 –
Bewerbungsschluss: 2. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Führung der Grundbucheinsichtsstelle, die Beratung in Grundbuchelegenheiten sowie die Mitwirkung bei Baulandumlegungen und Erschließungen.

Meister/-in (m/w/d) für den Bereich Straßenreinigung

– Stellenkennziffer 2023-0060 –
Bewerbungsschluss: 23. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Sicherstellung der Arbeitsabläufe in der Straßenreinigung sowie die Fachaufsicht und Führung von 22 Mitarbeitern.

Maurer/-in (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0062 –
Bewerbungsschluss: 23. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. Maurer- und Betonarbeiten sowie Abbruch- und Entsorgungsarbeiten an städtischen Gebäuden.

Abwassermeister/-in oder Abwassertechniker/-in (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal

(Entgeltgruppe 9a TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0038 –
Bewerbungsschluss: 9. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Leitung des Bereiches Abwassertechnik sowie die Ausbildung von Fachkräften für Abwassertechnik.

Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal

– Stellenkennziffer 2023-0064 –
Bewerbungsschluss: 9. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört die Betreuung der abwassertechnischen Anlagen des Abwasserbetriebs, wie beispielsweise die Ermittlung von Störungsursachen und Durchführung von Fehleranalysen.

Mitarbeiter/-in (m/w/d) für die Abteilung Sportentwicklung in Teilzeit (ca. 12 Wochenstunden)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0056 –
Bewerbungsschluss: 16. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören die Quartalsabrechnung der Bruchsaler Hallenbelegung sowie die Mitwirkung bei Sportveranstaltungen der Stadt Bruchsal.

Schulsekretär/-in (m/w/d) für die Grundschule Helmsheim in Teilzeit (ca. 12 Wochenstunden)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0058 –
Bewerbungsschluss: 16. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. allgemeine Sekretariatsstätigkeiten und die Organisation von Veranstaltungen.

Mehrere Hausmeister/-innen (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 4 TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0054 –
Bewerbungsschluss: 9. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Koordination und Betreuung der Reinigungskräfte in Zusammenarbeit mit dem Gebäudemangement, Kleinreparaturen an und in den Gebäuden und den dazugehörigen Außenanlagen sowie weitere hausmeistertypische Tätigkeiten in unterschiedlichen Gebäuden.

Mehrere Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (ca. 7 bis 12 Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0002 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört u. a. die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Sie möchten mehr über Bruchsal
erfahren?

Dann schauen Sie auf unsere
Homepage www.bruchsal.de



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Sie wollen Zeit sinnvoll nutzen? Der Bundesfreiwilligendienst bietet die Chance, sich in verschiedenen Bereichen für das Allgemeinwohl zu engagieren und dabei praktische Erfahrungen zu sammeln.

Ihr Einsatz ist gefragt!

Wir stellen ab **1. September 2023** mehrere Plätze für den

Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)

zur Verfügung.

*„Durch den BFD weiß ich,
was ich später machen will
und freue mich schon auf
Studium und Berufsleben.“*

Antonia

Wer kann einen Bundesfreiwilligendienst absolvieren?

Alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Pflichtschulzeit absolviert haben, können sich im Bundesfreiwilligendienst engagieren: Junge Menschen nach der Schule, Menschen in mittleren Jahren und Seniorinnen und Senioren. Es ist somit ein Angebot an Frauen und Männer aller Generationen, sich außerhalb von Schule und Beruf freiwillig für die Gemeinschaft einzusetzen.

Das sind die Tätigkeitsbereiche:

- Hauptamt - bei der Abteilung **Kultur**
- Ordnungsamt - bei der **Feuerwehr**
- Amt für Familie und Soziales - in den **Jugendhäusern** oder der Abteilung **Integration**
- Amt für Bildung und Sport - in einer **Ganztageschule**:
 - Dietrich-Bonhoeffer-Schule Heidelberg
 - Johann-Peter-Hebel-Schule Bruchsal
 - Joß-Fritz-Schule Untergrombach
 - Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal
 - Pestalozzischule Bruchsal
 - Stirumschule Bruchsal



Sie interessieren sich für den BFD und haben Fragen zum Bewerbungsverfahren und den Einsatzmöglichkeiten? Dann melden Sie sich bei Frau Vanessa Mail (Telefon 07251/79-231) vom Personal- und Organisationsamt.

Sie hilft Ihnen gerne weiter.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.bruchsal.de/stellenangebote.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote



Baustellen in Bruchsal

Vollsperrung Radweg B35 Bruchsal-Karlsdorf

Im Rahmen einer Baumaßnahme wird der Radweg entlang der B 35 im Abschnitt zwischen L 558 und Christian-Pähr-Straße in der Zeit vom 3. April bis 12. Mai voll gesperrt. Der Radverkehr wird in diesem Zeitraum über die Schnabel-Henning-Straße – Ernst-Blickle-Straße – Industriestraße – Christian-Pähr-Straße umgeleitet.

Verkaufsoffener Sonntag am 26. März mit Auto- und Schnäppchenmeile

Im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags am 26. März ist die B 3 ab dem Damianstor sowie die Friedrichstraße ab Kaiserstraße voll gesperrt. Die Styumstraße und die Huttenstraße können über die Friedrichstraße nicht erreicht werden. Die betroffenen Anwesen in der Huttenstraße können ab Einmündung Seilersbahn erreicht werden. Die Styumstraße wird als Einbahnstraße aufgehoben. Über die Schönbornstraße/Styumstraße ist die Adolf-Bieringer-Straße, der Brauereiweg, die Reserveallee und die Sötternstraße zu erreichen. Die Martin-Luther-Straße, die Luisenstraße und die Amalienstraße werden für die Schnäppchenmeile ebenfalls voll gesperrt.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

7. Februar

Leon Hellriegel

Eltern: Eva-Maria Hellriegel geb. Leyer und René Paul Hellriegel

Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

4. März

Heiderose Speidel geb. Scheib

6. März

Günther Wilsky

Marianne Sabine Häusler geb. Didzoneit

7. März

Renate Cäcilie Elisabeth Zech geb. Bollinger

8. März

Ursula Klara Locher geb. Lindenfelser

Agnes Steinam geb. Bannholzer

11. März

Dieter Markus Christian Speidel

13. März

Heinz Zutavern

15. März

Sandra Ursula Schwämmle geb. Degen

16. März

Klara Schneider geb. Butterer

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

24. März

Grisold, Ruth

Märtiens, Hans-Joachim Herbert

Besenfelder, Ingeborg Gudrun

Meier, Antonida

90 Jahre

75 Jahre

70 Jahre

70 Jahre

25. März

Paczkowski, Tadeusz Krzysztof

Henecka, Walburga

Schies, Maria-Theresia

70 Jahre

70 Jahre

70 Jahre

26. März

Schulze, Dieter Helmut Harald

Ogel, Emilia

Mohr, Anton

Zimmermann, Harald Günter

85 Jahre

80 Jahre

75 Jahre

70 Jahre

27. März

Tot, Mira

Schmitt, Gisela Paula

80 Jahre

75 Jahre

28. März

Schuster, Renate

Thome, Hildegard

Meinzenbach, Egon

Schäfer, Trudbert

Brecht, Christine

85 Jahre

80 Jahre

70 Jahre

70 Jahre

70 Jahre

29. März

Schmitt, Helbrecht Wilhelm

Fischer, Doris Emma

85 Jahre

85 Jahre

30. März

Kaiser, Mechthilde Ursula Maria

80 Jahre

Allen Jubilaren/-innen zum Geburtstag alles Gute!

Aus der Stadt Bruchsal

Spendenaufwurf für Schulranzenaktion von Diakonischem Werk und Kiwanis Club

Mit der ersten Schulranzenaktion im Sommer 2022 konnten das Diakonische Werk in Bruchsal und der Kiwanis Club Bruchsal e. V. mit der Unterstützung des Amts für Familie und Soziales 33 Bruchsaler Schulanfänger/-innen den Traum von einem neuen Schulranzen erfüllen.



Foto: Diakonisches Werk in Bruchsal

Auch dieses Jahr sollen mit der Aktion erneut Familien unterstützt werden, die nicht in der finanziellen Lage sind, ihrem Kind zum Schulstart einen neuen Schulranzen zu kaufen. Dafür werden wieder Teilnahmekarten an die Bruchsaler Kindertagesstätten verteilt. Familien mit Schulanfängern, die Bürgergeld, Grundsicherung, Wohngeld, Kinderzuschlag, Bafög beziehen oder ein geringes Einkommen (max. 10% über Bürgergeld-Satz) haben, können die Karten bis zum 21. April ausgefüllt beim Diakonischen Werk abgeben und so an der Schulranzenaktion teilnehmen.

Zusätzlich rufen der Kiwanis-Club und das Diakonische Werk die Öffentlichkeit zu Geldspenden auf, die vollumfänglich in den Kauf der Schulranzen fließen. Bis zum 30. April kann unter dem Stichwort „Schulranzenaktion“ auf folgende Konten gespendet werden:

Diakonisches Werk in Bruchsal, Sparkasse Kraichgau, DE57 6635 0036 0000 0123 78 oder an Kiwanis-Club Bruchsal e.V., Sparkasse Kraichgau, DE92 6635 0036 0007 0301 83, oder über die Online-Plattform www.betterplace.org.

Landesehrendadel für Michael Schlegel, Vorsitzender des Sportfischervereins Bruchsal

Michael Schlegel, Vorsitzender des Sportfischervereins Bruchsal (SFV), ist ein Mann der Tat, der anpackt und die Ärmel hochkrempelt. Für sein langjähriges und über die Maße großes Engagement hat ihn Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei der Jahreshauptversammlung des Vereins mit der Landesehrendadel Baden-Württemberg geehrt.

Schlegel hat vor 20 Jahren den Vorsitz des Vereins in einer Zeit des Niedergangs übernommen und hat ihn aus der Talsohle wieder zu einem attraktiven Verein geführt. Er ist Initiator und Macher. Unter seinem Vorsitz hat der SFV sein heutiges Vereinsheim gebaut und hat große Wasserflächen zur Betreuung übernommen. Bereits zuvor hat Schlegel Impulse gesetzt als Sport- und Umweltwart sowie als Jugendwart. Großes Engagement zeigte er auch für die Feste, zu denen der Verein einlud oder an denen er sich beteiligte. Schlegel vereinte Tatkraft, Motivationsvermögen, Organisationstalent, handwerkliches Geschick und Führungsqualitäten in einer Person, sagte die Oberbürgermeisterin und dankte ihm ausdrücklich dafür.



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick zeichnete Michael Schlegel mit der Landesehrendadel aus für sein großes Engagement im Sportfischerverein Bruchsal

Foto: Bernd Müller

Earth Hour 2023 – Licht aus für eine Stunde!

Zu einem weltweiten „Zeichen der Dunkelheit“ will die „Earth Hour“, die „Stunde der Erde“ motivieren. Am kommenden Samstag, 25. März sind alle aufgefordert, ab 20.30 Uhr Ortszeit für eine Stunde das Licht auszuschalten. Damit wandert eine „Welle der Dunkelheit“ um den gesamten Globus! Es ist gleichzeitig eine Stromsparaktion wie auch eine Warnung, dass die Lichter ausgehen, wenn man sich nicht ernsthaft und gemeinsam um den Klimaschutz bemüht. Menschen, Städte und Unternehmen auf der ganzen Welt setzen damit ein Ausrufezeichen für den Klimaschutz. Im vergangenen Jahr verdunkelten rund 7.000 Städte ihre Wahrzeichen und wichtigsten Bauwerke, darunter das Hauptquartier der Vereinten Nationen in New York und die Pyramiden von Gizeh in Ägypten.

Diese Aktion geht zurück auf eine Initiative des WWF Australien, die rasch auf große Resonanz gestoßen ist. Am 31. März 2007 schalteten in Sydney mehr als 2,2 Millionen australische Haushalte für eine Stunde das Licht aus, um ein Zeichen für mehr Klimaschutz zu setzen. Die „Earth Hour“ war geboren! Inzwischen ist sie die größte globale Klima- und Umweltschutzaktion.

Angesichts verheerender extremer Wetterereignisse, der Energiekrise in Europa und sich ändernder politischer Prioritäten ist die Earth Hour ein wichtiges Signal und Ausrufezeichen.

Die Stadt Bruchsal hat seit einigen Monaten keine beleuchteten Gebäude mehr, an denen zur Earth Hour das Licht ausgeschaltet werden kann. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick ruft aber alle Bürger/-innen auf, sich mit ihren Häusern und Wohnungen an der Aktion zu beteiligen nach der Devise: Gemeinsam für Klimaschutz! Auch dieses öffentlichkeitswirksame Handeln ist ein Mosaikstein im Bestreben der Stadt Bruchsal, Verantwortung für den Klimaschutz zu übernehmen. Wenn in Bruchsal für eine Stunde die Lichter ausgehen, ist das ein nicht zu übersehendes Zeichen der Solidarität und des gemeinsamen Handelns.

Also Licht aus am Samstag – wenigstens für eine Stunde!

Weitere Informationen zu der Aktion gibt es unter www.wwf.de/earth-hour.

YesJazz- Ein voller Erfolg

„Ich freue mich, dass wir den Jugendlichen hier die Bühne bieten können, um mit ihrer Musik ihr Talent zu zeigen“, fasst Rainer Rapp, Amtsleiter für Bildung und Sport zusammen. Die Musik sei eine Hilfe

zur Selbstfindung und Selbstwertsteigerung, gerade auch wenn es in anderen Schulfächern Probleme gäbe. Seit dem ersten Tag organisiert, begleitet und fördert er die Veranstaltung, die den Schulbands die Möglichkeit gibt, sich zu präsentieren. Anlässlich seines baldigen Eintritts in den Ruhestand übergaben ihm die Lehrgemeinschaft Bruchsaler Schulen und Musik-&Kunstschule ein Dankeschön und betonten die gute und enge Zusammenarbeit. „All die Jahre waren sie für uns die verlässliche Instanz im Hintergrund, die mit ruhiger Hand und Herzblut bei diesem Projekt für den nötigen Rückenwind gesorgt haben.“ In den über zwei Stunden dauernden Konzert zeigten Bands der Handelslehranstalt, der Käthe-Kollwitz-Schule, des Schönborn-Gymnasiums und Paulusheims, der Albert-Schweizer-Realschule und dem JazzOrchester Bruchsal, dass Musik ihre Leidenschaft ist. Im gut besuchten Bürgerzentrum sprang sofort der Funke über und die Gäste sangen mit und belohnten mit reichlich Applaus. „Jazz wird heute Abend weit gedeutet. Ein solches Konzert funktioniert nur, wenn dahinter Personen stehen, die sich seit vielen Jahren engagieren. Diese Personen sind die Leiterin der Musik- und Kunstschule Frau Ulrike Redeker, die heute in ihrer Funktion das letzte Mal dabei sein wird. Musikalisch unterstützt wurden allen Gruppen vom Dozenten Herrn Ingo Jettmar, der die musikalische Leitung übernommen hat zusammen mit den Musiklehrer/-innen der Schulen. Vielen Dank für das Engagement. Ebenso wichtig, weil er für das ganze Organisatorische zuständig ist und mit Leib und Seele hinter dem Projekt steht, Rainer Rapp. Herzlichen Dank.“



Foto: C. Hardock

Einen professionellen technischen Rahmen gestaltete das Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Karlsruhe, die Stadt Bruchsal und die Bildungstiftung Bruchsal und die Sparkasse Kraichgau: Ohne diese Sponsoren wäre ein solcher Abend gar nicht möglich.“ Durch das Programm führte Jürgen Karl. Als Dankeschön erhielten die Musiker/-innen eine Präsenttasche von der Stadt Bruchsal, gefüllt mit Leckereien des WeltLadens.

Großskulptur vor dem Damianstor

Siebzehn übereinander angeordnete, dabei völlig differenziert gestaltete vierkantige Elemente aus Cortenstahl, mehrere Meter hoch aufragend: Noch bis in den Spätsommer präsentiert der Bruchsaler Kunstverein vor seinen Ausstellungsräumen im Damianstor mit städtischer Unterstützung erneut eine ausdrucksvolle Freiskulptur. Gestaltet hat das Werk mit dem beziehungsreichen Titel „Wir sind alle gleich“ der im vorpommerschen Wolgast geborene 59-jährige Bildhauer Jörg Bach, der heute in Mühlheim an der Donau arbeitet und in den vergangenen beiden Jahrzehnten durch Ausstellungen unter anderem in Wien, Berlin und Zürich auf sich aufmerksam gemacht hat. In verschiedenen baden-württembergischen Städten sind Werke von Bach im öffentlichen Raum zu sehen.

Ausgewählt und kuratiert hat auch diese Arbeit der Vorsitzende des Kunstvereins Damiansstor, Günter Wagner, dem Ober-



Günter Wagner als Vorsitzender des Bruchsaler Kunstvereins präsentiert Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick die Großskulptur, die in den nächsten Monaten vor dem Damianstor zu sehen sein wird Foto: A. Rützel

bürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick anlässlich der Errichtung der Freiplastik für sein Engagement dankte. „Die Idee, jährlich vor dem Damianstor eine moderne Großskulptur zu zeigen, hat ihren Ursprung in einem Projekt der Heimattage in Bruchsal 2015“, erinnerte die Oberbürgermeisterin. Damals wurden durch den Kunstverein insgesamt acht Skulpturen von sechs Künstlerinnen und Künstlern aus Baden-Württemberg in der Innenstadt zwischen Marktplatz und Schloss präsentiert.

In den folgenden Jahren konnten vor dem Damianstor Arbeiten u. a. von Werner Pokorny (2016 und 2018), Gert Riel (2017), Angelika Summa (2019), Thomas Reifferscheid (2020) und Matthias Dämpfle (2021) gezeigt werden. Die Werke und ihre Schöpfer stehen jeweils stellvertretend für prägnante Positionen der Gegenwartskunst – „nicht der schrille, effektheischend letzte Schrei“, wie die Kunsthistorikerin Martina Wehlte bei der Eröffnung der Kunstmeile 2015 ausführte, „sondern der leisen Töne, von handwerklicher und künstlerischer Originalität, die der Zeit standhalten“.

(tam)

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Servicecenter H7

Bürgerbüro – Otto-Oppenheimer-Platz 5 – MIT TERMIN via QR-Code!

Montag: 8 bis 12 Uhr

Dienstag: Geschlossen

Mittwoch bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat: 9 bis 12 Uhr

Servicecenter H7 – Hoheneggerstraße 7 – OHNE TERMIN!

Montag bis Freitag: 9 bis 16.30 Uhr

Samstag: 9 bis 13 Uhr

Kontakt:

Behördennummer: (072 51) 115

Telefon: (072 51) 79-500

E-Mail: buergerbuero@bruchsal.de

www.bruchsal.de/buergerbuero

Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!

Neues aus dem Bürgerbüro



Sind Ihre Ausweispapiere noch gültig?

Die Oster- und Pfingstferien stehen vor der Tür. Wichtig für Urlaubsreisen - die Gültigkeit von Reisepass, Personalausweis oder Kinderreisepass nicht erst vor Reiseantritt überprüfen!

Jederzeit kann es vorkommen, dass Sie ein Ausweisdokument benötigen. Ihr Reisepass, Personalausweis oder Kinderreisepass sollte daher immer Gültigkeit haben. Nach den gesetzlichen Vorschriften muss jede deutsche Person ab Vollendung des 16. Lebensjahres im Besitz eines gültigen Ausweisdokumentes (Personalausweis oder Reisepass) sein. Die Nichtbeachtung dieser Vorschrift kann als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden. Spätestens bei einer Reise ins Ausland, benötigen auch Minderjährige ein Ausweisdokument.

Prüfen Sie daher von Zeit zu Zeit, ob Ihr Personalausweis oder Reisepass noch gültig ist. Falls nein, buchen Sie frühzeitig einen Termin zur Neuausstellung, da die Ausstellungs-/Bearbeitungsdauer vier Wochen oder mehr betragen kann. Sie können ein neues Ausweisdokument beim Bürgerbüro oder, wenn Sie in den Stadtteilen Büchenau, Heildesheim, Helmshausen, Obergrombach oder Untergrombach wohnhaft sind, bei der dortigen Verwaltungsstelle beantragen.

Terminbuchungen können über das Online-Terminvergabe-System auf unserer Homepage unter www.bruchsal.de/buergerbuero - „Terminvereinbarung“ oder per QR-Code (siehe unten) vorgenommen werden.



Ihr Bürgerservice-Team

Büro der Gleichstellungsbeauftragten

Frauendisko im Jazzclub zum Internationalen Frauentag 2023

Das Bündnis 8. März Bruchsal und die Kommunale Stelle für Gleichstellung widmen den diesjährigen Internationalen Frauentag den wohnungslosen und obdachlosen Frauen in der Stadt. Denjenigen Frauen, die auf der Straße leben. Den Frauen, die bei der Stadt oder im Frauenraum des Julius-Itzel-Hauses des Caritasverbands Bruchsal e. V. notuntergebracht sind. Und den Frauen, die vor der Gewalt ihrer Partner in das geschützte Wohnen bei SophiE gGmbH fliehen mussten und dortbleiben müssen, weil sie keine Wohnung finden. Es sind Frauen, die alleinstehend sind oder Frauen, die mit ihrer Familie untergebracht sind, sei es alleine mit Kind(ern) oder mit einem Partner. Häufig sind die Frauen aufgrund der Verkettung von Umständen, die nicht mehr zu bewältigen waren, und über die sie keine Kontrolle hatten, in diese Lage gekommen. Sie sind abhängig geworden vom Wohlwollen der sie umgebenden Gesellschaft ohne deren Hilfe sie keine Möglichkeit mehr haben, die Kontrolle und Verantwortung für ihr Leben wieder eigenständig übernehmen zu können.

Wir freuen uns, Sie bei der Frauendisko im Jazzclub begrüßen zu dürfen! Feiern und tanzen Sie mit uns am **Samstag, den 25. März, von 20 bis 24 Uhr**, bei der **Frauendisko im Jazzclub Bruchsal mit DJ Tom**, Am alten Schloss 22, Bruchsal, Eintritt 5 Euro (Einlass ab 19 Uhr).

Veranstaltende: Bündnis 8. März und die Kommunale Stelle für Gleichstellung in Kooperation mit dem Jazzclub Bruchsal.

Informationen und Kartenreservierungen für die Frauendisko sowie ermäßigter Eintritt für Frauen mit wenig Geld unter Tel. (072 51) 79-364 oder unter gleichstellung@bruchsal.de.

Abendkasse ab 19 Uhr.

Wirtschaftsförderung/Stadmarketing



Wirtschaftsförderung

Gebietsnetzwerktreffen beim Weingut Klumpp

Bereits zum 18. Mal lud Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, gemeinsam mit der kommunalen Wirtschaftsförderung, am 8. März zum Gewerbegebietsnetzwerktreffen-Businesslunch der Stadt Bruchsal ein. Das dritte Mal bereits lag dabei der Schwerpunkt der Veranstaltung auf den aktuellen Herausforderungen der Gastronomie- und Hotelleriebranche.

Gemeinsam mit dem Weingut Klumpp wurden die Branchenvertreter/-innen in den Räumlichkeiten des Verköstigungsraumes begrüßt. Das Gebietsnetzwerktreffen dient dazu, den Dialog zwischen den Unternehmen am jeweiligen Standort in der jeweiligen Branche zu fördern und neue Kontakte zu knüpfen.

Die Anwesenden wurden durch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, sowie durch die Leiterin der kommunalen Wirtschaftsförderung, Birgit Welge, in Empfang genommen, ehe Ulrich Klumpp, Geschäftsführer des Weinguts KLUMPP, das Unternehmen vorstellte. 1983 wurde mitten in Bruchsal eine „garage winery“ von den Eltern des heutigen Geschäftsführers gegründet und hat sich seitdem zu einem wichtigen Weingut in der Region entwickelt. 1990 siedelte Familie Klumpp in den Neubau in der Heidelberger Straße 100 um, wo die Rheinbergenebene zum Greifen nah ist. Das Weingut ist Ausbildungsbetrieb für angehende Winzer, bietet Betriebsbesichtigungen, Weinseminare und Business-Events an.

Anschließend folgte ein Statement des Geschäftsführers des DEHOGA Baden-Württemberg e.V. Dr. Michael Kant über die aktuelle Lage der Gastronomie- und Hotellerie. Diese hat sich in den vergangenen Jahren als zunehmend herausfordernd entwickelt. So standen bei den gemeinsamen Diskussionen mit den Teilnehmenden der Fachkräftemangel, die gestiegenen Energie- und Lebensmittelpreise, wie auch der Generationenwechsel im Mittelpunkt.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick hatte sowohl ein offenes Ohr für alle Anliegen der Teilnehmenden, durfte aber auch positiven Rückmeldungen und Lob für die Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung und Unternehmen entgegennehmen. Im weiteren



Die Teilnehmenden des Gebietsnetzwerktreffens beim Weingut Klumpp

Foto: Wirtschaftsförderung

Verlauf der Veranstaltung führte Ulrich Klumpp durch das Weingut, die ebenfalls für Veranstaltungen wie Business-Events gebucht werden können. Diese anschließende Betriebsführung rundete das gelungene Gebietsnetzwerktreffen ab.

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Bruchsal möchte sich abschließend sowohl beim Weingut KLUMPP-Team als auch bei den teilnehmenden Unternehmen herzlichst für einen rundum gelungenen Mittag und das perfekte Miteinander bedanken.

Stadtmarketing

Verteilaktion der Bienenschablonen für die Kinderkunstaktion „Brusella“

Ab sofort wird es bunt in den Klassenzimmern der Bruchsaler Grundschulen. Am vergangenen Donnerstag, 16. März, sind die knapp 1.700 Bienenschablonen, Farben und Flyer für das Kinderkunstprojekt „Brusella“ dort „gelandet“. Jetzt dürfen die Kunstlehrer/-innen und Grundschüler/-innen ihrer Kreativität freien Lauf lassen, denn die Biene „Brusella“ mag es kunterbunt. Jedes Grundschulkind in Bruchsal darf eine Holzschablone in Form einer Biene mit Acrylfarben bunt bemalen. Ein Teil wird im Rahmen des Kunstunterrichts bemalt, ein weiterer Teil im Outdoor-Klassenzimmer in der Bruchsaler Innenstadt Ende April.



Die Biene „Brusella“

Foto: Stadtmarketing

Man darf gespannt sein auf den bunten Bienenschwarm, der die Kernstadt und die Ortsteile in der Frühlings- und Sommersaison 2023 verschönern wird.

Die Kinderkunstaktion „Brusella“ wird finanziell gefördert vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg im Rahmen des Förderprogramms „Sofortprogramm Einzelhandel/Innenstadt“.

Weitere Informationen gibt es unter www.bruchsal.de/brusella.

Städtepartnerschaften

Ste. Ménehould

Infotreff des Freundeskreises Ste. Ménehould

Am Mittwoch, den 29. März, findet der nächste Infotreff der Gemeinschaft der Freunde von Ste. Ménehould statt. Treffpunkt ist um 19 Uhr in der Taverna Saloniki am Flugplatz Bruchsal, Otto-Lilienthal-Weg 1. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen. Um ausreichend Sitzplätze reservieren zu können, teilen Sie bitte dem Büro für Städtepartnerschaften vorher mit, falls Sie am Infotreff teilnehmen möchten. Per E-Mail an: partnerstaedte@bruchsal.de oder telefonisch: 072 51/79-456.

Aus den Schulen

Albert-Schweitzer-Realschule

Ausflug der Klasse 6a ins Feuerwehrhaus Bruchsal

Nachdem wir am 7. März in der ersten Stunde Unterricht hatten, haben wir uns in der zweiten Stunde auf den Weg zum Bruchsaler Feuerwehrhaus gemacht. Dort haben wir in einem Lehrsaal von einer Feuerwehrfrau und einem Feuerwehrmann etwas zum Thema Brandschutz erfahren und viele Experimente durchgeführt. Außerdem haben wir gelernt, wie man sich bei einem Brand richtig verhält und einen Notruf absetzt. Es war sehr erschreckend zu sehen, dass eine brennende Kerze, die umfällt, in nur wenigen Minuten ein ganzes Haus in Brand setzen kann. Nachdem wir im Lehrsaal fer-

tig waren, haben wir einen Teil des Feuerwehrhauses besichtigt und durften uns auch die Rutschstangen anschauen. Danach durften wir ein Feuerwehrauto von innen betrachten und sehen, was sich dort alles befindet. Außerdem haben wir dann noch etwas zu den Themen Atemschutz und Schläuche erfahren. Zum Schluss durften wir dann noch ein Gruppenbild vor der Drehleiter machen.

Es war ein sehr schöner, interessanter und lehrreicher Ausflug.

Theresia Isele, 6a



Foto: C. Wittig

Handelslehranstalt

Kampf gegen Blutkrebs – Typisierungsaktion an der Handelslehranstalt Bruchsal

Am 14. März fand in der Handelslehranstalt Bruchsal eine Registrierungsaktion statt, die in Zusammenarbeit mit dem Verein Blut e.V. durchgeführt wurde. Ein Vortrag der Mitglieder von Blut e.V. begleitete die Typisierungsaktion, die Schüler*innen erhielten Informationen rund um das Thema Blutkrebs, Stammzellenspende und Typisierung. Danach erfolgte bei den Freiwilligen ein Abstrich über die Mundschleimhaut, um den möglichen Spender zu typisieren. Bei einer Spende an eine erkrankte Person wird dann der Spender benachrichtigt und kann im Anschluss Stammzellen aus dem Knochenmark oder dem Blut spenden. In diesem Rahmen ließen sich 207 Schüler*innen und Lehrer*innen kostenlos typisieren. Die Verantwortlichen von Blut e.V. sind erfreut über das Ergebnis und betonen, dass jeder, der sich noch als Stammzellenspender registrieren lassen möchte und zwischen 17 und 45 Jahren ist, beim Verein Blut e.V. in Weingarten herzlich willkommen ist.

Heisenberg-Gymnasium



Das Abitur als Türöffner

Mitte Februar hielt Herr Jürgen Mayer, Fachberater für Abiturientinnen und Abiturienten bei der Bundesagentur für Arbeit, auf Einladung von Herrn Miller, der die Berufs- und Studienorientierung am HBG Bruchsal koordiniert, einen weiteren seiner bewährten Expertenvorträge für interessierte Schülerinnen und Schüler der Kursstufe elf. Dabei erhielten diese nochmals einen Überblick über die vielfältigen Optionen, die sich ihnen nach dem Abitur bieten. Die einzelnen Wege und Möglichkeiten, von der dualen Berufsausbildung bis zum Universitätsstudium, wurden genau und ausführlich erklärt. Es wurden zahlreiche Tipps zur Studienorientierung sowie zur Wahl zwischen den 330 Ausbildungsberufen und den mittlerweile ca. 22.000 verschiedenen Studiengängen an verschiedenen Hochschulen und Universität gegeben. Während und nach der Präsentation hatten die Schülerinnen und Schüler zudem Gelegenheit, vertiefende Fragen zu stellen. Herr Mayer ging überdies auf das Beratungskonzept der Agentur für Arbeit und die weiteren Möglichkeiten zur individuellen Beratung ein, insbesondere auf niedrigschwellige Beratungsmöglichkeiten in der Schule, so dass die Schülerinnen und Schüler wirklich umfassend und kompetent informiert wurden.

Mi

Johann-Peter-Hebel-Schule

Känguru der Mathematik 2023

Am 16. März war es endlich soweit. Das Känguru ging in eine neue Runde. Ungefähr 40 Schülerinnen und Schüler stellten sich den teilweise wirklich kniffligen Aufgaben. Fast wie in einer richtigen Prüfung war die Aufregung entsprechend groß.

Die Dritt- und Viertklässler wurden von Frau Wechselberger und Frau Jünemann auf die wichtigsten Punkte hingewiesen. Nach dieser kurzen Einführung ging es dann, begleitet vom Maskottchen RU, in die 75-minütige Arbeitsphase. Es musste gerechnet, geknobelt und kombiniert werden und unsere Hebelschüler bearbeiteten die Aufgaben mit großer Konzentration. Einige Schüler*innen waren schon weit vor der zur Verfügung stehenden Zeit fertig und gaben entsprechend ihre Unterlagen ab. Wir sind uns alle sicher, dass wir mit ganz tollen Ergebnissen rechnen können. G.R.



Känguru der Mathematik 2023
Foto: G.R.



Gemeinsam schaffen wir das!
Foto: A. Lüdcke

Nach ca. zwei Stunden war die Zeit auf dem Eis zu Ende und alle fuhren gemeinsam mit den Lehrkräften wieder zurück zur Schule.

Der Ausflug in die Eishalle war nach den eingeschränkten Jahren mit der Pandemie ein voller Erfolg und alle hatten sehr viel Spaß.

Ein großer Dank geht an den Förderverein unserer Schule, der den Ausflug mit einer großen Spende unterstützte. Jede/r kann jederzeit dem Förderverein beitreten und dadurch viele Projekte für die Schülerschaft ermöglichen.

Anmeldeformulare gibt es im Sekretariat der Schule oder man kann es auf der Homepage herunterladen.

www.stirumschule.de

Alice Lüdcke, Fachlehrkraft Sport

Konrad-Adenauer-Schule



Musik-Projekt zu „Karneval der Tiere“ von Camille Saint-Saens an der Konrad-Adenauer-GMS

Aller guten Dinge sind drei ...

An der Konrad-Adenauer-Gemeinschaftsschule gab es gleich dreimal Grund „Fasching/Fasnet/Karneval“ zu feiern. Am Schmutzigen Donnerstag mit DJ Pumuckl tanzten alle GrundschülerInnen (nach Corona erstmals wieder) bunt verkleidet und bestens gelaunt in der Gymnastikhalle. Am letzten Schultag genoss die Sekundarstufe eine große Party in der Turnhalle der KAS. Und lang nach dem Basler Morgenstreich gab es den berühmten „Karneval der Tiere“ von Camille Saint-Saens zu erleben.



Foto: C.S.

Sonja Oellermann, bekannte Bruchsaler Gesangspädagogin und ausgebildete Opernsängerin mit langjähriger Erfahrung in vielen Sparten, begleitete die Grundschulklassen vier Tage lang, am Freitag, 10.03.23, in der großen Sporthalle der KAS SchülerInnen, Eltern und andere Interessierte, zu einer kleinen Aufführung mit großer Wirkung herzlich willkommen zu heißen.

Innerhalb dieser kurzen Vorbereitungszeit entwickelten sich nicht nur musikalische Beiträge, sondern es entstand auch ein buntes Bühnenbild. Da wirkten Einser als Löwen und Fische mit, Zweier als Schwäne, Dreier als Fossilien bzw. Skelette, Vierer als Schildkröten. Die liebevoll und vielfältig gestalteten kurzen Beiträge der einzelnen Klassen fügten sich zu einer stimmigen gemeinsamen Aufführung, die durch besonderen Applaus belohnt wurde.

Für die Löwen wurde leise gebrüllt, für die Schwäne mit den Flügeln geschlagen, für die Skelette die Fingerknöchel aneinander getippt, für die Fische der Mund auf- und zugeklappt, für die Schildkröten der Hals gereckt. Einen großen donnernden Applaus für alle Mitwirkenden gab es am Schluss plus Blumen und Schokolade für Frau Oellermann verbunden mit einem großen Dankeschön von Schulleiterin Frau Walther und Herrn Bürk von der BürgerStiftung Bruchsal, die dankenswerterweise zusammen mit den Eltern die Finanzierung des Projektes übernommen hatte.

Wir freuen uns alle auf das nächste Musikprojekt im kommenden Jahr und das Landesmusikfestival am 24.06.23, zu dem über 60.000 Besucher erwartet werden und die Kinder der KAS erneut beweisen können, dass jeder singen kann – Jekasi eben. (C.S.)

Stirumschule



Stirumschule fährt erstmals mit den Grundschulern der 3., 4. und VKL-GS Klassen zum Eislaufen

Die Schülerinnen und Schüler der Stufen 3, 4 und VKL 3 der Stirumschule besuchten am Mittwoch, 15. März den Eistreff in Waldbronn. Die Schule organisierte zum ersten Mal für die Grundschüler einen Ausflug in die Eishalle. Insgesamt zehn Klassen wurden auf vier Busse verteilt und fuhren voller Vorfreude nach Waldbronn.

Nach der Anmeldung, einer kurzen Einweisung und dem Ausleihen der Schlittschuhe konnten die Schülerinnen und Schüler ihre Bahnen auf dem Eis ziehen. Die ca. 215 Kinder verteilten sich auf eine große und eine kleinere Eishalle, die miteinander verbunden waren. Mit viel Freude, Motivation und Hilfsbereitschaft genossen alle Schülerinnen und Schüler und die Lehrkräfte den Tag in vollen Zügen.

Parteien/Wählervereinigungen

FDP Ortsverband Bruchsal

Liberaler Donnerstag

Sie wollen sich über die Arbeit der FDP in Bruchsal informieren? Egal, ob Sie zuhören oder direkt aktiv sein wollen – hier sind Sie richtig!

Alle interessierten Bürger/-innen sind herzlich zum liberalen Donnerstag eingeladen. Am letzten Donnerstag jeden Monats treffen wir uns, um gemeinsam aktuelle politische Themen zu diskutieren. Wir sprechen über Bruchsal, die Region und gerne auch über Themen darüber hinaus. Neben Berichten und offenen Diskussionen, gibt es häufig auch ein spezielles Thema, welchem wir uns widmen.

Genauere Informationen für die nächste Veranstaltung können Sie auf unserer Homepage finden unter www.fdp-bruchsal.de.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Gastspiel des Theaters Eurodistrict BADen ALSace an der BLB Maritgen Matter Anke Faust / Ein Schaf fürs Leben

Ab sechs Jahren/ab erste Klasse Mit knurrendem Magen stapft Wolf nachts auf der Suche nach etwas Fressbarem durch den Schnee. Da entdeckt er im Stall eines einsamen Hofes ein saftiges Schaf, das er, um Unruhe zu vermeiden, kurzerhand zu einer Schlittenfahrt einlädt.

Begeistert ist Schaf sofort dabei, als es losgeht nach „Erfahrungen“, wo alles aus Gold ist – wie Wolf versichert – und genießt das Abenteuer seines Lebens. Je länger sie aber so miteinander unterwegs sind, desto weniger kann sich Wolf vorstellen, auf das Naheliegende zurückzugreifen, um seinen immer stärker knurrenden Magen endlich zu beruhigen ...

Das Theater Eurodistrict BADen ALSace bringt das Bilderbuch als deutsch-französisches Musiktheater auf die Bühne.

Mit: Clémence Leh, Maxime Pacaud
Inszenierung/Bühnenbild: Edzard Schoppmann

Kostüme: Diana Zöllner

ab sechs Jahren/1. Klasse

Dienstag, 4. April, 11 Uhr, Hexagon

Kartenvorverkauf:

Badische Landesbühne, Telefon 072 51-727(23),

E-Mail: ticket@dieblb.de



Ein Schaf fürs Leben

Foto: Ellen Matzat

Familienvorstellung „Die Wanze“ im theater treppab

Theater für die ganze Familie

Im April hat die Badische Landesbühne nochmals an einigen Sonntagen Vorstellungen für die ganze Familie auf dem Programm. Die großen und kleinen Zuschauerinnen und Zuschauer erwarten spannende Theatererlebnisse und abenteuerliche Sonntagnachmittage mit verschiedenen Stücken.

Den Anfang macht am 1. April eine Vorstellung von „Die Wanze“ im theater treppab.

Der Friede im Garten ist bedroht – Privatdetektiv Muldoon ermittelt unter Hochdruck! Das Stück von Paul Shipton ist ein fesselnder Insektenkrimi über Freundschaft, Feindschaft, Verschwörung und Solidarität: verboten spannend und kriminell komisch. Schauspieler Frederik Kienle schlüpft dabei in über 13 Rollen. Nervenkitzel pur für Krimifans ab 10 Jahren.

Weitere Familienvorstellungen:

Samstag, 15. April: 20.000 Meilen unter dem Meer

Sonntag, 16. April: Hast du Angst?, fragte die Maus

Samstag, 22. April: Ein König zu viel

jeweils 15 Uhr, theater treppab

Karten für die Vorstellungen erhalten Sie

bei der Badischen Landesbühne unter

Telefon: 07251-727(23) oder per E-Mail: ticket@dieblb.de

Bruchsal Erleben



Bruchsaler Tourismus Marketing & Veranstaltungen GmbH

Maimarkt-Tickets im „H7“

Ab sofort gibt es in der Touristininformation in der Hoheneggerstraße 7 verbilligte Vorverkaufskarten für den Maimarkt Mannheim, der dieses Jahr vom 29. April bis 9. Mai stattfindet. Und wer entspannt und umweltschonend anreisen möchte, dem empfehlen wir die beliebten Kombi-Tickets, die eine Anreise mit der Bahn enthalten.

Kommen Sie vorbei! Unser Team der Touristininformation berät Sie gerne.

Touristininformation im „H7“, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal, Tel. 072 51 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de.



Foto: BTMV

Deutsches Musikautomaten-Museum

Made in the Länd: Von der Kuckucksuhr zur Philharmonie-Orgel Sonntag 26. März, 14 Uhr

Themenführung

mit Kirstin Gaßner

Baden-Württemberg gilt als Land der Tüftler, Erfinder und Unternehmer. Das erste Automobil, die Dauerwelle und der erste sterile Wundverband – allesamt Erfindungen aus „The Länd“. Symbolhaft für den Schwarzwald steht eine Erfindung, deren Ursprünge im Dunkeln liegen, die jedoch spätestens im 19. Jahrhundert enorme wirtschaftliche Bedeutung bekommen hat: die Kuckucksuhr.

Vor allem im Winter wurden in den Bauernstuben der Schwarzwälder Holzuhren angefertigt, damit wurde das karge Einkommen aufgebessert, denn Holz war reichhaltig vorhanden und leicht zu bearbeiten. Im Gegensatz dazu war Metall als Material den städtischen Uhrmachern vorbehalten. Von der Kuckucksuhr zum mechanischen Musikinstrument ist es dann nur ein kleiner Schritt: Die Gehäuse werden größer, es werden mehr Pfeifen eingebaut, die Musik erklingt unabhängig vom Uhrwerk, das schließlich sogar komplett entfällt. Im Schwarzwald wandern die Produktionsstätten aus den Bauernhäusern heraus in kleine, spezialisierte Unternehmen, deren Automaten ganz unterschiedliche Klangwelten erzeugen.

Waldkirch entwickelt sich im 19. Jahrhundert zum Zentrum des Karussellorgelbaus. Wegbereiter war Ignaz Blasius Bruder – ein Autodidakt und „Selfmademan“, der eine ganze Dynastie von Musikauto-



Androiden der Jahrmarktsorgel „Selection“, Gebrüder Bruder, Waldkirch 1912

Foto: Thomas Goldschmidt, Badisches Landesmuseum

matenbauern begründete. Selbstspielende Orgeln und Klaviere aus der Werkstatt von Michael Welte in Freiburg erlangten internationale Bekanntheit.

Auf den Spuren des Musikautomatenbaus in Baden-Württemberg ermöglichen Biografien, technische Details und Hörbeispiele einen besonderen Blick auf „The Länd“.

Kosten: Eintritt (inkl. Schloss Bruchsal) 8 Euro, ermäßigt 4 Euro, zusätzlich Führungsgebühr 2 Euro ohne Anmeldung, Teilnahme begrenzt

Infos unter:

www.landesmuseum.de/dmm oder Telefon (072 51) 742-652

(Dienstag bis Freitag: 9 bis 16 Uhr)

Vortrag über faszinierende Miniaturwelten

Noch bis Mitte April zeigen die Modellbahn- und Eisenbahnfreunde Karlsruhe anlässlich des 60-jährigen Vereinsjubiläums ihre mit viel Liebe zum Detail erschaffenen Modellbahnanlagen in den Sonderausstellungsräumen des Bruchsaler Schlosses – und präsentieren ihr besonderes Hobby am Sonntag, 2. April, um 11 Uhr beim Förderverein Deutsches Musikautomaten-Museum (DMM). Stephan Viel als Vorsitzender stellt in seinem Vortrag die Vereinsarbeit vor und beleuchtet dabei die thematische Vielfalt bei der Rekonstruktion dieser faszinierenden Miniaturwelten: Von einem möglichst authentischen Nachbau der Karlsruher Albtalbahn bis hin zu Sammlungen historischer Fotos und Uniformen der Badischen Staatsbahn reicht die Palette der Eisenbahnfreunde. Dem Vortrag schließt sich ein gemeinsamer Besuch in der Modellbahnausstellung an.

Eingeladen in die Historische Wirtschaft im 2. Obergeschoss des Bruchsaler Barockschlosses sind neben den Mitgliedern des DMM-Fördervereins, die freien Eintritt erhalten, auch interessierte Gäste. Für Nicht-Mitglieder wird der reguläre Schlosseintritt in Höhe von acht Euro erhoben, die Veranstaltung selbst ist unentgeltlich.

Jazzclub Bruchsal



Jacques Stotzem :: Acoustic Guitar Music - 24. März, 20 Uhr

Jacques Stotzem ist einer der vielseitigsten Fingerstyle-Gitaristen der aktuellen Gitarrenszenen. 1959 in Verviers geboren, hat der belgische Gitarrist inzwischen 17 CDs eingespielt und gehört für viele Fans der akustischen Gitarrenmusik zu den absoluten Favoriten.

Als gern gesehener Gast auf allen großen Festivals hat sich Jacques Stotzem mit seinem perfekt vorgetragenen Fingerstyle-Gitarrenspiel, seinem sensiblen Gespür für Melodik und seinem feinen Temperament einen beachtlichen Fan-Kreis erspielt.

Seine Konzerttourneen führen ihn durch Europa, Amerika und Asien. Seit 2006 produziert die berühmte amerikanische Gitarrenfirma „Martin Guitar“ ein „OMC Jacques Stotzem Custom Signature“ Modell, ein Traum für jeden Gitarristen, eine Ehre für Jacques.

Seine CD „Catch the Spirit“ mit höchst bemerkenswerten Arrangements von Rockklassikern schaffte 2009 den Sprung in die belgischen Charts und blieb 43 Wochen lang klassiert; ein Ereignis in der Akustikgitarrenszenen!

Stotzem hat über die Jahre einen unverkennbar eigenen Sound auf der akustischen Gitarre entwickelt und überzeugt sowohl in den für ihn typischen, stimmungsvollen Balladen als auch in durchaus heftig rockenden Adaptionen von Hendrix- oder Gallagher-Stücken.

Hervorragende Kritiken weltweit erhielt 2015 das Album „To Rory“, eine Hommage an den irischen Blues-Rock Gitarristen Rory Gallagher. Mit seiner aktuellen CD „Handmade“ (April 2021) widmet Jacques sich wieder seinen eigenen Kompositionen, lyrische Balladen in seinem einzigartigen melodischen Stil.

Adresse: Jazzclub Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Bruchsal

Vorverkauf: 18 Euro

Beginn: 20 Uhr

Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich!

Helmut Eisel & JEM :: KlezFire - 22. April, 20 Uhr

Es ist das Anliegen eines Klezmermusikanten, Menschen glücklich zu machen, und das setzen Helmut Eisel & JEM seit über 33 Jahren konsequent um.

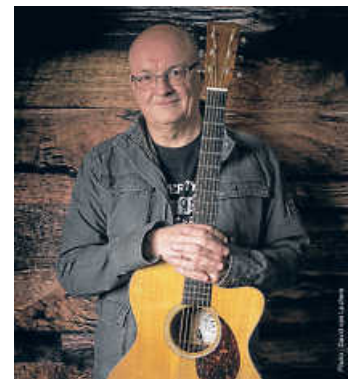


Foto: Stotzem

Da ist Helmut Eisel mit seiner virtuosensprechenden Klarinette. Er erzählt traurige wie fröhliche Geschichten darauf, kann mit ihr lachen, weinen, kichern, trösten, schimpfen und schmunzeln. Seit 22 Jahren ist Stefan Engelman mit seinem Kontrabass groovendes und swingendes Rückgrat des Trios. Nach dem überraschenden und viel zu frühen Tod von JEM-Mitbegründer Michael Marx ist nun der Luxemburger Gitarrist und Komponist Gilles Grethen neu dabei.

Vorverkauf: 17 Euro
Beginn: 20 Uhr

Musik- und Kunstschule



Musikschule

Generationenwechsel an der Musik- und Kunstschule Bruchsal

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal hat Herrn Jakob Scherzinger zum künftigen Schulleiter der Musik- und Kunstschule Bruchsal ernannt.

Jakob Scherzinger ist derzeit als Leiter der Musik- und Kunstschule Achern-Oberkirch tätig und wird mit Wirkung zum 1. Oktober das Amt von Ulrike Redecker übernehmen.

Ulrike Redecker trägt seit 23 Jahren als Schulleiterin der Bildungseinrichtung MuKs Bruchsal Verantwortung und wird künftig neue berufliche Schwerpunkte im Bereich der Elementaren Musikpädagogik und Musikergagogik setzen.

Stadtbibliothek



Internationale Wochen gegen Rassismus - das Aktionsprogramm der Stadtbibliothek

Donnerstag, 30. März, 15.30 Uhr

Bilderbuchkino gegen Rassismus für Kinder ab drei. Der Eintritt ist frei.

Endlich groß, das wär famos

Kleinsein nervt! Doch man muss nicht groß sein, um Großes erreichen zu können. Und man kann sich oft auch durch gute Freunde groß fühlen. Auch in Bilderbüchern sind die Held/-innen überwiegend weiß. Strukturellen Rassismus gilt es aufzudecken. Hier stehen Kinder of Colour im Zentrum der Geschichte.

Donnerstag, 30. März, um 16.30 Uhr

Fortbildung des Tageselternverein Bruchsal e.V. Der Eintritt ist frei.

Vielfalt im Spielzimmer

Wie kann eine vorurteilsbewusste Erziehung und Bildung im Alltag aussehen? Der Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V. stellt Materialien für vorurteilsbewusste Pädagogik vor. Für Eltern, Tagespflegepersonen, Erzieher/-innen und alle anderen Interessierten. Begleitend präsentiert die Stadtbibliothek eine Medienauswahl aus ihrem Bestand. Die Kolleg/-innen der Stadtbibliothek stehen im Anschluss für eine Führung durch die Bibliothek zur Verfügung.

Freitag, 31. März, 10.30 Uhr

Szenisches Theater mit Ellen Heese nach Motiven von A.A. Milne

Frühstück für den Tieger Theater „en miniature“.

Geschlossene Veranstaltung für Kindergartengruppen mit Kindern ab vier Jahren

Freitag, 31. März, 16 bis 18 Uhr

Vorlesen in vielen Sprachen für Kinder ab fünf. Der Eintritt ist frei.

Geschichten verbinden – in allen Sprachen

Auf den Sprachinseln in der Bibliothek lesen wir Euch abwechselnd Geschichten auf Albanisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Niederländisch, Rumänisch, Spanisch, Türkisch und Ukrainisch vor.

Dienstag, 9. Mai, 18 Uhr

Online-Seminar mit Rihab Chaabane, M.A. Heilpädagogin aus Freiburg

Kleine Kinder – große Fragen

Wie mit Fragen von Kindern zu Vielfalt & Diskriminierung umgehen? Haben Kinder Vorurteile? Nehmen sie Diskriminierung und Rassismus wahr? Online-Seminar mit der Heilpädagogin Rihab Chaabane, über Fragen von Kindern, die uns Erwachsenen oft unangenehm sind. Den kostenfreien Link erhalten Sie über die Stadtbibliothek Bruchsal. Kontakt über Tel. 072 51-793 10 oder bei weiteren Fragen an stadtbibliothek@bruchsal.de



Mitteilungen anderer Institutionen

Lokale Agenda

Menschen mit und ohne Handicap Lokale Agenda 21 Bruchsal

Sitzung der Arbeitsgruppe Menschen mit und ohne Handicap

Der Termin der März-Arbeitsgruppensitzung wurde aus organisatorischen Gründen ausnahmsweise **auf den ersten Montag, 3. April** verlegt.

Termin nächstes Treffen

Wann: 3. April, 18 Uhr

Wo: „Generationenhaus“, Stadtgrabenstraße 25 in Bruchsal

Es wäre schön, wenn großes Interesse bestände und sich jeder für die Gruppe einsetzt und an der Sitzung teilnimmt. Gäste sind uns immer willkommen.

Was wir bewegen wollen und unsere Intension kann man auf der Engagementbörse – im Onlinekatalog von Engagementmöglichkeiten in Bruchsal nachlesen.

AG Radfahren

Critical Mass startet mit veränderter Route am 29. März

Das Planungsteam der Critical Mass in Bruchsal aus ADFC-Mitgliedern und Parentsforfuture freut sich mit allen Mitstreitern auf die kommende CM am letzten Mittwoch im Monat, den 29. März. Folgende Route wurde mit dem Ordnungsdienst für die Demonstration abgestimmt: Treffpunkt wie immer Bahnhof Bruchsal (Schoterplatz links neben Bahnhof) zur Abfahrt um 17.30 Uhr. Ein Polizeifahrzeug wird den Zug auf der Prinz-Wilhelm-Straße anführen, von dort geht es in die Salinenstraße, rechts auf die Moltkestraße und die Auffahrt zur Grabener Straße hinauf. Dort wird ein kurzer Abschnitt der B35 bis zur neuen Sporthalle befahren und dann rechts abgelenkt bis wir in die Willi-Brandt-Straße links einbiegen. Auf der Schnabel-Henning-Straße geht es in die Südstadt auf der Paul-Gerhardt-Straße, Fritz-Erler-Straße fahren wir auf der Ernst-Blickle-Straße über zwei Kreisel in die Panzerstraße ein. Hier machen wir mit einem kurzen Stop auf die kritische Situation des benutzungspflichtigen Fahrradweges aufmerksam.



Benutzungspflichtiger Radweg Panzerstraße Foto: Brandstätter

Weiter geht es an der Feuerwehr und dem ADAC-Haus vorbei in die Werner-von-Siemens-Straße rechts durch den Tunnel und Kreisel fahren wir auf die Kaiserstraße und biegen an der Ampel auf die Schloßstraße. Über die Wörthstraße fährt der Verband am Friedrichsplatz vorbei auf der John-Bopp-Straße in die Fußgängerzone bis zum Rathaus am Marktplatz. Britta Brandstätter wird als Tempogeblerin die Gruppe anleiten, wir halten uns an eine moderate Geschwindigkeit, so dass sowohl Senioren ohne Pedelec als auch Eltern mit ihren Kindern mitfahren können. Ein verkehrssicheres Fahrrad und das Einhalten der StVo wird vorausgesetzt. Nina Winhöfer und Svenja Gensow sind für die Musik und Megafon zuständig.

Die Critical Mass ist eine weltweite Bewegung mit dem Ziel, mit einer Demonstration für das Fahrradfahren in Städten und damit für Klimaschutz einzutreten. Radfahren soll auch in Städten für alle Altersgruppen attraktiv und sicher stattfinden können. Wir fordern klare Verkehrsführungen und sind dazu im Austausch mit der Verwaltung und Gemeinderäten.

Z-LAB: MINT- und BNE-Region Bruchsal

Mit 16 Mädchen und dem SWR-Fernsehen bei Volocopter

Die gezielte Förderung von Mädchen und jungen Frauen in technischen Berufen liegt uns am Herzen. Gerade im technischen Bereich ist der Fachkräftemangel auch in unserer Region deutlich spürbar. Dies liegt auch daran, dass nur wenige Frauen technische Berufe für die eigene Karriere in Betracht ziehen und als attraktiv ansehen.

Untersuchungen ergeben immer wieder, dass die Förderung von Frauen für technische Berufe schon in jungen Jahren von authentischen Rollenvorbildern geprägt ist. Das bedeutet, dass Mädchen oft weibliche Vorbilder brauchen, die bereits erfolgreich in technischen Berufsfeldern tätig sind. Daher haben wir anlässlich des Weltfrauentags, gemeinsam mit dem Team von Volocopter, zum Drohnenkurs nach Bruchsal eingeladen. Der Workshop, der auf 16 Mädchen im Alter von zehn bis 14 Jahren begrenzt war, war innerhalb kürzester Zeit ausgebucht. Auf dem kurzweiligen Programm stand neben einer „Flug-Challenge“ - Tischtennisbälle mussten mit der Drohne in ein vorgegebenes Ziel geflogen werden - der virtuelle und sehr real wirkende Flug mit dem Flugtaxi sowie ein „Speed-Dating“ mit Ingenieurinnen und Mitarbeiterinnen in technischen Berufen von Volocopter. Sogar das SWR-Fernsehen war mit einem eigenen Kamerateam vor Ort und drehte einen Beitrag, welcher in der ARD Tagesschau und dem SWR-Fernsehen übertragen wurde. Das war dann nicht nur für die Teilnehmerinnen, sondern auch für uns etwas ganz Besonderes. Wobei wir natürlich zugeben müssen, dass die Schülerinnen sich vor der Kamera mit Sicherheit schon so souverän zeigten, wie wir Erwachsenen. Und auch der technischen Herausforderung, dem Flug der Drohnen, haben sich die Mädchen erfolgreich gestellt. Unterstützt wurden sie dabei wiederum von Frauen, die allerdings nicht zu sehr in das Fluggeschehen eingreifen durften. Am Ende war schnell klar: Das war sicher nicht der letzte gemeinsame Workshop. Besonderer Dank gilt Volocopter, allen voran Caro und Lucie, sowie Thomas von solectric. Und wie immer gilt: bleibt begeistert!

Euer Z-LAB Bruchsal



Virtueller Drohnenflug

Foto: Volocopter

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele. Matthäus 20,28

Evangelische Gemeinden in der Region Bruchsal

Bezirkssynode tagt im Martin-Luther-Haus

Zur Frühjahrstagung trifft sich die Bezirkssynode des Evangelischen Kirchenbezirks Bretten-Bruchsal am Freitag, 31. März, im Martin-Luther-Haus in Bruchsal, Luisenstraße 1. Die Sitzung beginnt um 18 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen zwei Bereiche der Zielvereinbarung für den Bezirk, die gemeinsam mit Landesbischofin Heike Springhart festgelegt wurden bei der Visitation im vergangenen November. Nämlich die geplante Bezirkspartnerschaft mit der Diözese Malabar in Südinien und die Begleitung von Menschen an den Schnittstellen des Lebens (Kasualien).

Die Bezirkssynode ist das Kirchenparlament auf Ebene des Kirchenbezirks. Sie tagt in der Regel zweimal im Jahr. Vorsitzender ist Axel Wermke. Die Sitzung ist öffentlich. (mar)

Weitere Infos unter www.kb-bretten-bruchsal.de

Evangelische Christugemeinden Unter- und Obergrombach



Gottesdienste und Andachten in der kommenden Woche:

Sonntag, 26. März,

10 Uhr: Gottesdienst in der Schlosskirche in Obergrombach mit Pfarrer i. R. Schneider.

10 Uhr: Ki-Tee-Go, Kindergottesdienst im Kath. Pfarrzentrum Obergrombach mit dem Kigo-Team. Achtung, ausnahmsweise um 10 Uhr!

Telefonpredigt:

Die aktuellen Andachten und Predigten von Pfarrerin Andrea Knauber sind auch telefonisch abrufbar. Wählen Sie hierzu die lokale Rufnummer (072 57) 917 49 99.

Termine unter der Woche:

Dienstag, 28. März,

Ökumenisches Taizégebet für den Frieden in der Welt mit Liedern aus Taizé. Jeden 4. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in der evangelischen Gustav-Adolf-Kirche in Untergrombach, Bruchsaler Straße 63, Ökumenisches Team.

Mittwoch, 29. März,

19.30 Uhr: Konfirmanden-Elternabend in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber.

Donnerstag, 30. März,

Singkreis – Singen macht Freude – der Singkreis trifft sich in der Regel immer donnerstags um 19.00 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche in Untergrombach. Wir hoffen auf rege Beteiligung und freuen uns über jede neue Stimme. Informieren Sie sich im Internet unter christusgemeinden.de/singkreis.htm und beim Obmann Andreas Wicke (Telefon: 48 00).

Freitag, 31. März,

18 Uhr: Ökumenischer Kreuzweg der Jugend, Katholische Pfarrkirche St. Martin Obergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber & Pfarrer Thomas Fritz

Bei Anliegen und Fragen

erreichen Sie das Pfarramt unter Tel: (072 57) 92 42 89 oder

per E-Mail: christusgemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de.

Gottesdienste erfahren Sie von der Homepage:

www.christusgemeinden.de

Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg



Gottesdienst Stadtkirche

Am Sonntag, den **26. März** feiern wir in der Stadtkirche in Heidelberg um **10 Uhr** einen **Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl**. Den Gottesdienst hält Pfarrer Johannes Vortisch mit musikalischer Beteiligung vom Kirchen- und Posaunenchor.

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Förderkreis Jugend und Gemeinde zum Sektempfang auf dem Kirchplatz ein. Wir freuen uns auf Sie. Der Gottesdienst wird gestreamt.

Lobpreis.Aabend

Herzliche Einladung zum **Lobpreis.Aabend am 28. März**, um **19:30 Uhr** in der **Stadtkirche Heidelberg**. Gemeinsam wollen wir mit viel Musik Gott loben und preisen.

Pfarramt

Das Pfarramt ist vom 28. März bis einschließlich 4. April 2023 nur telefonisch zu erreichen.

An Gründonnerstag, 6. April bleibt das Pfarramt geschlossen.

Ab dem 11. April finden Sie das Pfarramt in der Hohenstaufenstraße 28 im neuen Gemeindehaus.

Telefon: (072 51) 51 68;

E-Mail: heidelberg-helmsheim@kbz.ekiba.de.

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03;

E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienst Melanchthonkirche

Am **26. März** feiern wir einen **Gottesdienst für alle Generationen** in der **Melanchthonkirche** Helmsheim mit dem Thema „Jesus zieht in Jerusalem ein“ um **10 Uhr** mit Diakon Daniel de Jong. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

Pfarramt

Das Pfarramt ist vom 28. März bis einschließlich 4. April nur telefonisch für Sie erreichbar.

An Gründonnerstag, 6. April bleibt das Pfarramt geschlossen.

Ab dem 11. April finden Sie das Pfarramt in der Hohenstufenstraße 28 im neuen Gemeindehaus in Heildelshaus.

Telefon: (072 51) 51 68;

E-Mail: heildelshaus-helmsheim@kbz.ekiba.de.

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03;

E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Luthergemeinde Bruchsal**Gottesdienst:****Sonntag, 26. März,**

10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Andreas Wellmer in der Lutherkirche

Sonntag, 26. März,

11.15 Uhr: Entdeckergottesdienst zum Thema: „Wunderbar gemacht - Gott hält die ganze Welt in seiner Hand.“ in der Lutherkirche für Kinder von 0 bis 5 Jahren und deren Familie und Freunde mit Diakonin Carmen Debatin. Herzliche Einladung!

Gruppen und Kreise in der kommenden Woche:

Dienstag 9 – 11 Uhr: Ja/Wir Kreis im Luthersaal zum Thema: „Habsburg und seine Rolle für die deutsche Geschichte“, Referent. Dr. Gerhard Hartmann, Kevelaer

Dienstag, 17 - 20 Uhr: Raum für Begegnung/Kunsttherapie im Saal/Raum 1

Dienstag, 19.30 Uhr: Lutherchorprobe im Lutherhaus, Raum 1, Leitung Rebecca Liebrich, Telefon: (072 51) 381 01 86

Mittwoch, 9 - 11 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lus im Luthersaal, jeden Mittwoch, Leitung: Daniela Däschner und Manuela Preiß. Kontakt über das Pfarramt.

Mittwoch, 16 - 17.30 Uhr: Konfi-Kurs im Jugendraum mit Diakon i. R. Wolfgang Kahler

Mittwoch, 20 - 21.30 Uhr: Rainbow-Gospelchor, Beginn im Raum 1, danach im Luthersaal unter der Leitung von Johannes Link, Telefon: (01 76) 84 01 50 38.

Gruppen des CVJM-Posaunenchores

Montag, 16.45 Uhr: Ensemble-Spiel Trompeten im Luthersaal

Mittwoch: 19 - 20.30 Uhr: CVJM-Posaunenchor im Luthersaal

Ansprechperson Obmann Johannes Will, Telefon: (072 51) 827 32.

Ankündigung:**Viele Gründe, ein Segen:****DEINE TAUFE**

Die Taufe feiern als das, was uns Christinnen und Christen verbindet und trägt! Rund um den Johannistag Ende Juni 2023 findet im Bereich aller evangelischen Landeskirchen in Deutschland (EKD) eine Taufinitiative statt.

Auch wir in der zukünftigen Region, die unsere Kirchengemeinde Bruchsal (Christus, Paul-Gerhardt und Luther), Heildelshaus, Helmsheim, Karlsdorf-Neuthard und Forst umfasst wird, sind mit dabei!

Wir planen am Sonntag, 25. Juni ein Tauffest am Sieben-Erlen-See in Neuthard.

Wenn Sie die Taufe wünschen – für sich selbst oder für Ihr Kind – und am Tauffest Interesse haben, dann melden Sie sich bitte bis spätestens Ende Mai im Pfarramt der Luthergemeinde bzw. direkt bei Diakonin Carmen Debatin.

Wir in der Region freuen uns auf dieses besondere Ereignis!

Bei Anliegen und Fragen:

Wenden Sie sich bitte an das Pfarramt unter Telefon: (072 51) 20 04 oder der E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de

Die Gottesdienste erfahren Sie auch von unserer Homepage:

www.luthergemeinde-bruchsal.de.

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde**Gottesdienst****Sonntag, 26. März, Judika**

10.30 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl und dem Paul-Gerhardt-Chor. Pfarrer Achim Schowalter wird in der Predigtreihe „Grundworte des Glaubens“ fortfahren und auf das The-

ma „Glauben erneuern“ eingehen. Hierzu eine herzliche Einladung. 10.30 Uhr Kindergottesdienst; Die Kinder treffen sich auf dem Lindenhof.

Gruppen und Kreise**Truestory**

Am Donnerstag, Freitag und Samstag finden die letzten drei Abende der Jugendwoche „truestory“ statt. Ab 18 Uhr gibt es ein Abendessen, und ab 19 Uhr wird ein Livestream gezeigt, in dem es um aktuelle Fragen des christlichen Glaubens geht. Gestaltet werden diese Abende von den christlichen Rappern O'bros und der Theologin Julia Garschagen. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, über das Thema des Livestreams ins Gespräch zu kommen und im Gemeindehaus weiter beisammen zu sein.

Die Abende, die sich an Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren wenden, finden am Donnerstag und Freitag in der Paul-Gerhardt-Gemeinde und am Samstag in der Evangelisch-Methodistischen Kirche statt.

Freitag, 24. März

16.15 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)

Montag, 27. März

15 Uhr Spielgruppe für Babys, Kleinkinder und Geschwisterkinder und deren Eltern im Gemeindesaal

19 Uhr Jugendkreis „Kamarell“

Mittwoch, 29. März

16.30 Uhr Gemeinsamer Konfi-Unterricht mit den Konfis aus Karlsdorf-Neuthard im Paul-Gerhardt-Gemeindesaal

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, 30. März

17 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)

Gemeindefreizeit

Dieses Jahr fahren wir vom 16. bis 18. Juni auf Gemeindefreizeit, zum ersten Mal ins Martin-Butzer-Haus nach Bad Dürkheim. Familien, Jugendliche ab der Konfirmation, Singles, Paare jeden Alters - alle sind herzlich eingeladen, mit uns ein Wochenende lang Glauben zu entdecken und Gemeinschaft zu leben. Ab sofort ist die Anmeldung über unsere Paul-Gerhardt-Website (www.pg-bruchsal.de) möglich. Gerne dürfen Sie sich bei Fragen an unser Pfarrbüro unter Tel. 24 79 wenden.

**Evangelische Kirchengemeinde
Staffort-Büchenau**

Gartenstr. 31, 76297 Stutensee, Fon 07249 8977,

pfarramt@kg-staffort-buechenau.de

www.kg-staffort-buechenau.de

Sprechzeit Pfr. Dr. Holger Müller:

Donnerstag, 16.30 bis 17.30 Uhr und nach Vereinbarung

Seelsorgliche Gespräche: telefonisch, im Pfarramt oder bei Ihnen

Das Pfarrbüro ist geöffnet

Dienstag und Mittwoch 9.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Die KIRCHE ist übers Hauptportal sowie barrierefrei im Anbau zugänglich, an Sonn- und Feiertagen von circa. 9 bis 17 Uhr geöffnet. Wegen Steinschlag (Lebensgefahr!) bleiben die Wege um die Kirche gesperrt!

24. März – Freitag

15-17 Uhr FRAUENTREFF im GH: „Komm mal raus. Lass Deine Seele baumeln und tue Dir was Gutes“. Für alle Frauen jeden Alters. Mit Inge Borel und Team

25. März – Samstag

18 Uhr „MISCH DICH EIN!“ – Wochen gegen Rassismus in Stutensee: ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST, Ev. Michaeliskirche Blankenloch, mit GR Sebastian Kraft, Pfr. Jörg Seiter und der ökumenischen Musikgruppe „HimmelsBande“

26. März – Sonntag Judika („Gott, schaffe mir Recht!“ Ps 43, 1)

10 Uhr JUBEL-KONFIRMATIONS-Gottesdienst für alle 1998, 1973, 1963, 1958, 1953, 1948, 1943 oder früher Konfirmierten in der KIRCHE mit M. Rempel, Orgel, und Pfr. Müller. Anschließend Umtrunk! – Die JubilarInnen treffen sich bereits um 9.30 Uhr in der Kirche unter der Südepore.

29. März – Mittwoch

18 Uhr MITTWOCHS-ANDACHT im GH, mit Coventry-Gebet für den Frieden weltweit. Nächste Termine: 26.4., 3.5., 24.5.

30. März – Donnerstag

19.30 Uhr BIBEL, BIER & BREZEL im GH. Gesprächs-Impuls: „Glaube aus Passion? – Das Kreuz mit dem Kreuz!“

31. März – Freitag

15 bis 17 Uhr FRAUENTREFF im GH für alle Frauen jeden Alters. Mit Inge Borel & Team

2. April – Palm-Sonntag („Als Jesus in Jerusalem einzog nahmen sie Palmzweige und schrien: Hosianna! ...“ Johannes 12,12f)

10 Uhr GOTTESDIENST in der KIRCHE mit freiwilligen VorsängerInnen, Udo Merkle, Orgel, und Pfr. Müller

Unsere Kontoverbindung: Ev. KG Staffort-Büchenau, IBAN DE98 6639 1200 0004 0020 08. Vielen Dank für alle Spenden! Weiterhin auch für unseren Eigenanteil an der Sandsteinsanierung der Kirchenfassade

EKUJA – Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

Bitte vormerken: Jungschar - KIDS-TAG: Samstag, 22. April!

Mini-JS: Freitag 14.45 bis 15.45 Uhr, LGH, Seestr.3:

ab circa 3 Jahre bis 1. Klasse

Kl. Bubben-JS: Donnerstag 17.30 bis 19 Uhr,

Ev. Gemeindehaus Staffort (EGH): Jungs 2. bis 4. Klasse

Kl. Mädchen-JS: Donnerstag 17.30 bis 19 Uhr:

Mädels 2. bis 4. Klasse: EGH

Gr. Jungschar: Donnerstag 17.30 bis 19 Uhr, LGH:

gemischt ab 5. Klasse

JS Büchenau pausiert: Neue Mitarbeitende gesucht!

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 26. März, 10.30 Uhr: Gottesdienst in der EmK Bruchsal mit Thomas Stil

parallel Sonntagschule für die Vorschulkinder

Sonstige Veranstaltungen

Donnerstag, 23. März, 20 Uhr:

Sporttreff in Kraichtal-Münzesheim, Schulsporthalle

Montag, 27. März, 19.30 Uhr:

Posaunenchorprobe, EmK Unteröwisheim

Donnerstag, 30. März, 20 Uhr:

Sporttreff in Kraichtal-Münzesheim, Schulsporthalle

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!

Aktuelle Informationen gibt es unter

<https://emk-bruchsal-kraichtal.de>.

Persönlicher Kontakt:

Pastor Knut Neumann, Telefon (072 51) 381 30 36

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau

Gustav-Laforsch-Straße 80

76646 Bruchsal-Büchenau

Pfarrer Dr. Torsten-Christian Forneck

Telefon: (072 51) -3661609, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de

Pfarrsekretärin Sandra Schönecker

Telefon: (072 57) -60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 8.30 bis 11 Uhr und Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Diakon Stefan Baumstark

Telefon: (072 57) -90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de

Termine nach Vereinbarung

Carolin Metzger

Telefon: (072 51) 40 462, E-Mail: carolin.metzger@kanebue.de

Termine nach Vereinbarung

Unsere Gottesdienste vom 24. bis 30. März

Freitag, 24. März

16 Uhr Ne Wort-Gottes-Feier mit Gewandübergabe an die Erstkommunikanten

17 Uhr Ka Haus Elisabeth, Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Ne Eucharistiefeier

19.30 Uhr Bü Pfarrzentrum,
Generalversammlung Kirchenchor

Samstag, 25. März Verkündigung des Herrn

9 Uhr Ka Eucharistiefeier

17.30 Uhr Ne Beichtgelegenheit (bitte mit FFP2)

18 Uhr Ne Eucharistiefeier am Vorabend – MISEREOR-Kollekte
In der Nacht Zeitumstellung!

Sonntag, 26. März

MISEREOR-Kollekte

9 Uhr Ka Eucharistiefeier

9.30 Uhr Ne Russisch-orthodoxe Göttliche Liturgie am Fest des hl. Johannes von der Leiter

10.30 Uhr Bü Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit

19 Uhr Ne Bußgottesdienst der Seelsorgeeinheit (Baumstark)

Dienstag, 28. März

19 Uhr Bü Eucharistiefeier

Mittwoch, 29. März

10.30 Uhr Ka Haus Elisabeth, Eucharistiefeier

Donnerstag, 30. März

9 Uhr Ne Wort-Gottes-Feier der Sebastianschule (Baumstark)

19 Uhr Ka Eucharistiefeier

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 24. März,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 16.30 Uhr: Erstbeichte der Erstkommunionkinder aus Untergrombach; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Samstag, 25. März,

Helmsheim St. Sebastian: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Obergrombach St. Martin: 18.30 Uhr: Wortgottesfeier (WGF-Team)

Sonntag, 26. März,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Schatzinselgottesdienst „unterwegs“ (Pfr. Fritz)

Montag, 27. März,

Untergrombach Pfarrhaus: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 28. März,

Obergrombach Pfarrzentrum: 14.30 Uhr: Krankensalbungsgottesdienst (Pfr. Fritz)

Mittwoch, 29. März,

Helmsheim St. Sebastian: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Donnerstag, 30. März,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend

Herzliche Einladung zum Ökumenischen Kreuzweg der Jugend am 31. März um 19 Uhr

Wie in den letzten Jahren beginnen wir den diesjährigen Ökumenischen Kreuzweg der Jugend in der kath. Pfarrkirche St. Martin in Obergrombach.

Wir laden herzlich zu diesem eindrücklichen Glaubenserlebnis in der Passionszeit ein, das nicht nur junge Menschen ansprechen will.

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg St. Maria Heidelsheim



Vesper+

Am 30. März um 17.30 Uhr im Pfarrsaal des Gemeindezentrums ist wieder Zusammentreffen zum Vesper+. Es sind alle Generationen der Gemeinde eingeladen, so dass auch Jung und Alt miteinander ins Gespräch kommen können.

Bitte anmelden bis Dienstag, 28. März bei Margot Rudy, Tel. 51 58, oder per Mail an margot.rudy@email.de.

Ministranten St. Maria

Am 28. März, um 17 Uhr: Die Oberministrantinnen richten mit der Mesnerin Frau Wiese die Palmsträußchen für die Gemeinde.

Donnerstag, 30. März, 16.30 Uhr: Ministranten helfen den Erstkommunionkindern und ihren Eltern zum Richten ihrer Palmsträußchen. Treffen im Gruppenraum / Kleiner Saal im Untergeschoss des Pfarrzentrums.

St. Sebastian Helmsheim

Helmsheim, wir müssen reden!

„Ja, wir wollen reden – und vor allem zuhören.“

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Helmsheim, wir, die Verantwortlichen der katholischen Pfarrei St. Sebastian in Helmsheim, machen uns Sorgen: unsere Gottesdienste müssen in aller Regel nicht wegen Überfüllung geschlossen werden. Unsere Gruppen und Kreise sind von Überalterung bedroht. Allzu oft sind die Räume unseres Pfarrhauses leer.

Kurzum: Uns beschäftigt die Frage nach der Zukunft unserer Pfarrei hier im Ort. Kirche ist aber kein Selbstzweck, sondern Kirche ist für die Menschen da. Für Sie!

Deshalb möchten wir gerne mit Ihnen reden. Wir laden Sie daher ein. Zu uns. In unser Pfarrhaus in der Kurpfalzstraße unterhalb der Kirche. Wir bieten Ihnen eine Tasse Kaffee oder Tee. Und unser offenes Ohr, denn wir sind ehrlich an Ihrer Meinung interessiert. Zögern Sie nicht. Kommen Sie am

Samstag, 25. März, um 15 Uhr zu uns und geigen uns die Meinung. Zu diesen (und weiteren) Fragen:

- Was wünschen Sie sich hier am Ort von der kath. Kirche?
- Wozu brauchen Sie die kath. Pfarrei St. Sebastian?

Im Namen des Gemeindeteams grüßt Sie Ihr Ansprechpartner
Pastoralreferent Mathias Fuchs, Tel.: (072 57) 924 29 92,
mfuchs@kath-bruchsal-michaelsberg.de

St. Martin Obergrombach

Forum älterwerden

Seniorenachmittag / Krankensalbung-Gottesdienst

Am 28. März feiern wir um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum Obergrombach mit Herrn Pfarrer Thomas Fritz einen Krankensalbungsgottesdienst. Im Anschluss daran dürfen wir uns auf Kaffee, Hefezopf und später ein gemeinsames Vesper freuen. Alle Senior/-innen sind herzlich eingeladen teilzunehmen und einen schönen Nachmittag mit uns zu verbringen.

Fahrdienst: Beate Mödinger, Tel. 31 56.

Wir hoffen auf viele Besucher.

Das Team vom Forum älterwerden

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Liturgische Nacht an Gründonnerstag

Jesus erlebt im Garten Gethsemane die dunkelste Nacht seines Lebens

Alles scheint verloren.

Alle Hoffnungen, alle Pläne sind gescheitert. Seine Anhänger und selbst seine engsten Freunde haben ihn verlassen.

Hat auch Gott diese Welt verlassen?

Verlöschen alle Lichter?

Mit Jesus erfahren wir, dass die Finsternis nicht das letzte Wort hat.

Aber wo finden wir Licht in den Dunkelheiten unseres Lebens?

Diesen Fragen wollen wir gemeinsam an Gründonnerstag in der Liturgischen Nacht nachspüren. Die dunkle Pfarrkirche wird unser Garten Gethsemane sein. Bei meditativer Stille und Musik versuchen wir uns Gott zu öffnen.

Herzliche Einladung zur Liturgischen Nacht am 6. April, um 21 Uhr in der Pfarrkirche Untergrombach.

Im Anschluss brechen wir gemeinsam das Brot am Feuer.

Katholische öffentliche Bücherei Untergrombach

Autorenlesung mit Monika Huhn

Am **Donnerstag, 30. März um 19.30 Uhr** liest die Untergrombacher Autorin Monika Huhn, gemeinsam mit ihren Autoren-Kollegen Bianca Heidelberg (aus Menzingen) und Hermann Forscher (aus Neckarsulm) Kriminalgeschichten und tierische Gedichte bei uns in der Bücherei.



Foto: LMV Team

Die drei Autoren sind Teil der „Heilbronner Schreibtischtäter“, eine Gruppe von etlichen Autoren, die 2019 ihr erstes gemeinsames Buch „Familienbande“ herausgegeben haben.

(<https://heilbronnerschreibtistaeter.jimdofree.com/>)

Des Weiteren hat jeder der Autoren Geschichten und Gedichte unter eigenem Namen bzw. in Anthologien veröffentlicht – hier ein kleiner Auszug zum Appetit machen: „Mords Odenwald“, „Mords Burgen und Schlösser“, „Skurrile Dates“, „Mordsdelikatessen – 25 Krimi-Häppchen“, „Hot Spott“, „Tierisch angedichtet“, „Surfen auf Coronas Kurven“, „Was nicht zu erwarten war“.

In launiger Art lesen uns die drei Autor/-innen teilweise in verteilten Rollen Kriminalgeschichten und tierische Gedichte. Mit ihnen erwartet uns ein kurzweiliger Abend in lockerer Atmosphäre – spannend, überraschend, lustig, skurril.

Nach der Lesung können Sie die verschiedenen Veröffentlichungen erwerben und signieren lassen.



Autoren-Lesung

Foto: Bücherei

Einlass ist um 19 Uhr - Eintritt frei - Spenden willkommen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Büchereiteam

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr / Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr / Jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr - nächster Öffnungssamstag ist am 1. April

Weitere Informationen finden Sie auch immer auf der Homepage der Kirchengemeinde:

www.kath-bruchsal-michaelsberg.de/html/katholische_buecherei_untergrombach.html

Bei Fragen erreichbar:

per E-Mail: buecherei-untergrombach@kath-bruchsal-michaelsberg.de
telefonisch: 01 51 / 15 72 13 45 (außerhalb der Öffnungszeiten bitte auf die Mailbox sprechen) / per Kontaktformular über unseren Online-Katalog www.eopac.net/untergrombach/
Neugierig geworden und noch nie bei uns gewesen? – Ganz einfach mal vorbeischauen.

Die Bücherei ist eine offene Einrichtung für alle Lesehungrigen, Spiel- und Hörbuchfreudigen, Zeitschriftenleser. Die Nutzung der Bücherei ist kostenlos.

Die Bücherei befindet sich im Rückgebäude des Anwesens Büchereiauer Straße 23 in Untergrombach, Zugang durch das rote Tor.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Kreuzweg am Dienstag, den 28. März, um 17.45 Uhr in der Kirche St. Paul

Anstatt des Rosenkranzes will die Frauengemeinschaft am **Dienstag, den 28. März, um 17.45 Uhr** in der Kirche St. Paul mit Jesus Christus den Kreuzweg gehen. Wenn wir das Kreuzzeichen machen, erinnern wir uns unbewusst an den Kreuzweg Jesu. Die Frauengemeinschaft St. Paul will diesen Weg mitgehen und an sein Leiden und Sterben erinnern, aber auch die Menschen heute mit ihrem Leid und Schmerz in den Blick nehmen. Wie gewohnt findet nach dem Kreuzweg der **Gottesdienst um 18.30 Uhr statt. Halbtagesfahrt nach Schwetzingen mit Maiandacht.**

Die Frauengemeinschaft St. Paul lädt herzlich zur Halbtagesfahrt am **10. Mai nach Schwetzingen ein.** Treffpunkt und Abfahrt ist um 13.00 Uhr in der Durlacher Straße, St. Paul/Justus-Knecht-Gymnasium. Der

Fahrpreis beträgt pro Person 15,- Euro. In der berühmten Pankratiuskirche, deren überwiegender Stil im Barock ausgeführt ist, wird die Maiandacht stattfinden. Der Schlossgarten in Schwetzingen ist nach dem Vorbild von Versailles entstanden. Es entstand eine Parkanlage, die ihresgleichen in Europa sucht. Es besteht für jeden die Möglichkeit, sich frei zu entscheiden, ob man sich zurückziehen will oder als Gruppe nach deren Belieben die Sehenswürdigkeiten im Schlossgarten wahrzunehmen. Selbstverständlich wird wieder ein gemeinsamer Abschluss in einem Restaurant stattfinden. Um 20.00 Uhr sollte der Bus wieder Bruchsal erreichen. Anmeldungen nimmt ab sofort Cilly Rathgeb unter der **Telefon Nummer 881 39** entgegen.

Gottesdienste

Donnerstag, 23. März,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Freitag, 24. März,

St. Josef: 18 Uhr: MISEREOR KREUZWEG, gestaltet vom FORUM älterwerden

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Samstag, 25. März,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Sonntag, 26. März,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 17 Uhr: Passionskonzert der Bezirkskantorei

St. Anton: 18 Uhr: Bußgottesdienst (WG-Team)

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) gestaltet vom Perukreis und dem Neuen Geistlichen Lied, anschl. Solidaritätessen; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)

Montag, 27. März,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz

Stadtkirche, Schönstattkapelle: 17 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 28. März,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 29. März,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 30. März,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Soziales & Spirituelles

Misereor-Sonntag - Perukreis

Der Perukreis St. Vinzenz lädt herzlich zum Perutag am **Sonntag, 26. März in St. Paul** ein.

Der Gottesdienst um 10.30 Uhr wird musikalisch gestaltet vom neuen geistlichen Lied.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet das Solidaritätessen (Eintopfessen) im Pfarrzentrum St. Paul statt. Bei bewusst einfachem Essen und einer großzügigen Spende laden wir ein, Solidarität zu üben mit den Menschen in den armen Ländern unserer Erde und unserer Partnergemeinde in Peru.

Gegen 13 Uhr gibt es Bilder und Infos aus Peru sowie Kaffee und Kuchen.



Speisung in Peru
Foto: Trinidad Tejada

Jugendarbeit

Passionsgeschichte gesungen und erzählt

Das Leiden von Jesus Christus bis zu seinem Tod einmal in ganz anderer Form. Kinder beschreiben musikalisch das Geschehen der Passionswoche mit Texten und Liedern von Dieter Stork und Siegfried Fietz. Der VINZI - Chor der Seelsorgeeinheit St. Vinzenz und der Chor der Grundschule Büchenau haben unter der Leitung von Manfred Mientus diese Passionserzählung in wochenlanger Probenarbeit einstudiert.

Die Kinder singen vom Einzug Jesu in Jerusalem, vom letzten Abendmahl mit seinen Jüngern, von der Nacht im Garten Gethsemane, vom Gericht, das den Gottessohn verurteilte, vom Kreuzweg und der Hilfe des Simon von Kyrene und schließlich von den sieben letzten Worten Jesu am Kreuz. Eine Begleitband mit Piano, Gitarre, Bass, Klarinette und Schlagzeug unterstützt die kleinen Sänger.

Das Werk erklingt am **Palmsonntag, 2. April um 10.30 Uhr** in der Bruchsaler Pauluskirche.

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 26. März, 10 Uhr: Hybridgottesdienst mit Musikteam, Predigt von Sven Gärtner zu „Ostern neu erleben“. Parallel Kindergottesdienste. Die Teens haben während der Predigt ihr eigenes Treffen, genannt „T4C“. Gäste sind herzlich willkommen. Der Link zur Livestreamübertragung ist auf der Startseite der Gemeindehomepage zu finden.

Donnerstag, 23. März, 17 - 18.30 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“

Freitag, 24. März, 20 Uhr: Teentreff „Lifetrack“, ab 13 Jahren

Dienstag, 28. März, 9.30 - 11 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“

Dienstag, 28. März, 9.30 - 10.30 Uhr: „Eltern-Kind-Treff“ mit Kindern von 0-3 Jahren

Mittwoch, 28. März, 17 Uhr: Scouts auf dem CVJM-Gelände
In der „Starthilfe“ bieten wir zusammen mit der Stadtmission **diens-tags bis freitags**, jeweils von 12 - 17 Uhr eine Schulkinderbetreuung an. Dazu gehört ein Mittagessen, Hausaufgabenhilfe sowie sinnvolle Freizeitbeschäftigung.

Hauskreise unter der Woche - Info unter hauskreis@feg-bruchsal.de
FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Straße 38

Kontakt: Gemeindebüro Telefon 07251/12737

Email: pastor@feg-bruchsal.de

Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heildelheim e.V.



im Liebenzeller Gemeinschaftsverband

Freitag, 24. März

15 Uhr: Generation plus: „Bericht über die Gefängnisarbeit in Ungarn“, mit Pfarrer Andreas Wellmer

Samstag, 25. März

19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahre

Sonntag, 26. März

14.30 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann im Gemeindehaus in der Pfälzerstraße 15 a in Heildelheim
Für Eltern mit Baby/Kleinkinder gibt es ein Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.

Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten.

Zusätzlich wird der Gottesdienst gestreamt! Anschließend laden wir zu Kaffee/Tee mit Kuchenbuffet ein.

Montag, 27. März

8.15 Uhr: Gebetskreis

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 28. März

17.30 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs gemeinsam

(erste Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebetsstunde

Mittwoch, 29. März

10 Uhr: Frauenevent

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelheim e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Straße 15 a, www.cg-heildelheim.de oder www.erlebt-bruchsal.de

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Internationale Gemeinde Bruchsal

Auf Deutsch, Spanisch, Farsi, Arabisch und Englisch
Internationaler Gottesdienst
Sonntags, 16.30 Uhr
Adresse: Talstraße 6, 76646 Bruchsal
Kontakte:
micha.luedemann@lgv.org (Deutsch-Englisch),
cristian.beltran@lgv.org (Spanisch-Deutsch),
faten.ghobryal@lgv.org (Arabisch-Englisch)

Starthilfe

Dienstag bis Freitag 12 Uhr bis 17 Uhr
Betreuung für Grundschulkinder am Nachmittag. Eine Anmeldung ist erforderlich.
Weitere Infos: www.starthilfe-bruchsal.de
Kontakt: +49 1573 562 95 86

Sprachcafé

Wir möchten Frauen helfen, Deutsch zu lernen und in Deutschland anzukommen.
Dienstags von 9.30 bis 11 Uhr, donnerstags von 17 bis 18.30 Uhr mit Kinderbetreuung.
Weitere Infos: www.starthilfe-bruchsal.de
Kontakt: +49 1575 322 81 49

Kidsclub International

Donnerstag von 17 Uhr bis 18.30 Uhr
Ein Angebot für Kinder zwischen fünf und zwölf Jahren:
spielen-singen-geschichten-spaß-workshops

Jesaja 56,7. Denn mein Haus wird ein Bethaus für alle Völker genannt.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Veranstaltungen

Donnerstag, 23. März, 19 Uhr

Generalprobe Jugendchor PLUS in der katholischen Kirche St. Laurentius in Bretten

Samstag, 25. März, 20 Uhr

Auftritt des Jugendchors PLUS im Rahmen der Brettener Chornacht in der katholischen Kirche St. Laurentius in Bretten

Sonntag, 26. März

9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Jesus Christus bereitet für uns einen Tisch“
Bibelwort aus Ps 23,5a: Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde.
Gleichzeitig sind die Kinder zu einem Gottesdienst für Kinder und Sonntagsschule für Vorschulkinder eingeladen.

17 Uhr

Konzert Jugendchor PLUS in der neuapostolischen Kirche Bretten

Montag, 26. März, 20 Uhr

Jugendabend

Dienstag, 27. März, 20 Uhr

Orchesterprobe

Mittwoch, 29. März, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Die Lehre der Apostel“
Bibelwort aus 1 Joh 1,3: Was wir gesehen und gehört haben, das verkündigen wir auch euch, damit auch ihr mit uns Gemeinschaft habt; und unsere Gemeinschaft ist mit dem Vater und mit seinem Sohn Jesus Christus.

Homepage: nak-bruchsal.de

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

Kirchliche Institutionen

Ja/Wir-Kreis Bruchsal Junge Alte/Wir im Ruhestand



Habsburg und seine Rolle für die deutsche Geschichte.

JA/WIR-Kreis

Dr. Gerhard Hartmann, Kevelaer

Dienstag, 28. März, 9 bis 11 Uhr im Martin-Luther-Haus, Bruchsal, Luisenstraße 1

Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Programm für die Zusammenkünfte 26. bis 31. März Zusammenkünfte am Wochenende

Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 26. März, 10 Uhr

- **Öffentlicher Vortrag:** „Liebe – das Kennzeichen wahrer Christen“
- **Bibelstudium anhand des Artikels:** „Jehova segnet unsere Anstrengungen, das Abendmahl zu feiern“

Versammlung Bruchsal-Nord: Sonntag, 26. März, 18 Uhr

- **Öffentlicher Vortrag:** „Das Vorrecht schätzen, zu Gottes Königreich zu gehören“
- **Bibelstudium anhand des Artikels:** „Jehova segnet unsere Anstrengungen, das Abendmahl zu feiern“

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 30. März, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Süd: Freitag, 31. März, 19 Uhr

Programmteil „Schätze aus Gottes Wort“:

- Vortrag: „Ich werde mit ... meinem Herzen immer dort sein“
- „Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus 2. Chronika Kapitel 5 bis 7
- Bibellesung aus 2. Chronika 6, 28-42

Programmteil „Uns im Dienst verbessern“:

- Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung
- Vortrag: „Was ist, wenn man wegen außergewöhnlicher Umstände das Gedächtnismahl nicht besuchen kann?“

Programmteil „Unser Leben als Christ“:

- „Beschütze dein Herz“
- Aktuelles
- Interaktiver Bibelkurs – Thema: „Was sagt die Bibel über Sex?“ (Teil 2)

Adresse: Gemeindezentrum Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

1. Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter Tel. (072 51) 899 91 angefragt werden.
2. Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Kirche für Bruchsal



Timeout

Wir unterbrechen am Sonntag unsere aktuelle Serie und beschäftigen uns mit dem Buch Jona.

Gottesdienst, Sonntag, 26. März, 10.30 Uhr

„Jona – Teil III“ (Jonathan Jung)

Herzlich willkommen! Unser Bistro ist ab 10 Uhr geöffnet. Parallel zum Gottesdienst findet die KinderKirche statt.

Donnerstag, 23. März

17 Uhr: Jungschar (8-13 Jahre)

Freitag, 24. März

19 Uhr: Jugend (14-25 Jahre)

Dienstag, 28. März

9.45 Uhr: Krabbelgruppe
Suchst du eine Gemeinde?

Gerne kannst du dich auf www.kf-bruchsal.de näher über uns informieren. Du findest uns in der Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal.

Sie haben Fragen?
Wenden Sie sich an die
Behördennummer 115

Neuapostolische Kirche Heildelheim



Veranstaltungen

Donnerstag, 23. März, 19 Uhr

Generalprobe Jugendchor PLUS in der katholischen Kirche St. Laurentius in Bretten

Samstag, 25. März, 20 Uhr

Auftritt des Jugendchors PLUS im Rahmen der Brettener Chornacht in der katholischen Kirche St. Laurentius in Bretten

Sonntag, 26. März

9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Jesus Christus bereitet für uns einen Tisch“

Bibelwort aus Ps 23,5a: Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde.

Gleichzeitig sind die Kinder zur Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder eingeladen.

10.30 Uhr

Chorprobe

17 Uhr

Konzert Jugendchor PLUS in der neuapostolischen Kirche Bretten

Mittwoch, 29. März, 20 Uhr

Gottesdienst in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

Homepage: nak-bruchsal-heildelheim.de,

Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

Aus den Kindergärten

Wald- und Naturkindergarten Bruchsal e.V.

Osterstand auf dem Wochenmarkt

1. April | Samstag | 9 bis 12 Uhr

Osterstand vom Wald- und Naturkindergarten Bruchsal e.V.

Zur Osterzeit verkaufen wir schöne handgefertigte Dinge aus der Natur. Osterdekoration,

Schmuckstücke aus dem Wald und kleine Geschenke - ideal, um den Frühling willkommen zu heißen. Eltern und Kinder haben vielerlei Kostbarkeiten gebastelt. Bestimmt ist auch etwas für Sie dabei. Die Einnahmen gehen unserem Verein zu.

Wir freuen uns auf Sie. Sie finden uns in der Bruchsaler Innenstadt zwischen Depot und Café Extrablatt.



Foto: Alexas_Fotos

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM

HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

Quartierstreff Südstadt

Osterbasteln für Jung und Alt

Der Bürgerverein Bruchsal-Südstadt e.V. und der Seniorenrat der Stadt Bruchsal laden zum gemeinsamen Osterbasteln im Quartierstreff Südstadt (Fritz-Erler-Straße 62) ein.



Osterbasteln Foto: Bürgerverein Bruchsal-Südstadt e.V.

Am 5. April ab 14.30 Uhr sind alle Südstadtbewohner/-innen herzlich eingeladen bunte Fensterbilder für Ostern zu basteln.

Ein einfaches Motiv eignet sich für Jung und Alt, das Material wird zur Verfügung gestellt. Wer kann, bringt sich selbst eine Bastelerschere mit.

Auch Helfer/-innen, die andere beim Basteln unterstützen, sind willkommen!

Weitere Informationen und Rückfragen an den Bürgerverein unter mail@bv-bruchsalsued.de oder an das Quartiersbüro quartier-suedstadt@caritas-bruchsal.de (telefonisch unter der Mobilnummer: 01511 0997791).

Vereinsnachrichten

Agnus Bruchsal



Garten naturnah gestalten - Artenvielfalt erhalten

Ein naturnah gestalteter Garten ist nicht nur ein schöner Ort zum Entspannen, sondern kann auch einen wichtigen Beitrag zum Schutz und zur Erhaltung der Biodiversität leisten.

Indem man einheimische Gehölze und Wildblumen in seinem Garten pflanzt – und sei es nur in einem Teilbereich – fördert man die Vielfalt sowohl der Pflanzen als auch der Tiere. Im Gegensatz zu Exoten wie dem – aktuell sehr angesagten, aber **besonders nachteiligen** – **Kirschlorbeer** bieten diese Lebensraum und Nahrungsquelle für unterschiedlichste Vögel, Insekten und andere Tierarten.

Hier sind drei Beispiele für geeignete heimische Gehölze:

Kornelkirsche: Die Kornelkirsche besticht im zeitigen Frühjahr mit gelben Blüten, mit attraktivem Laub im Sommer und im Herbst mit roten Früchten. Sie ist besonders beliebt bei Vögeln, die sich von den Früchten ernähren. Darüber hinaus ist die Kornelkirsche sehr robust und pflegeleicht.

Sanddorn: Der dicht wachsende Sanddorn mit seinem blaugrünen Laub wächst besonders gut an sandigen und trockenen Standorten, zum Beispiel in der Rheinebene. Die orangegelben Beeren sind sehr vitaminreich und werden auch gerne von Vögeln gefressen. Die Pflanze ist anspruchslos und eignet sich gut für die Bepflanzung von Böschungen und Trockenstandorten.

Schlehe: Die Schlehe ist ein dichter, sparrig wachsender Strauch, der deswegen von Singvögeln gern als geschützter Nistplatz verwendet wird. Er begeistert im Frühjahr mit weißen Blüten und im Herbst mit blauen Früchten. Die Früchte sind nicht nur bei Vögeln beliebt, sondern werden auch gerne zu Marmelade oder Likör verarbeitet. Die Schlehe ist vollständig winterhart und eignet sich auch für schwierige Standorte.

Neben diesen drei Beispielen gibt es noch etliche weitere einheimische Gehölze und Blühstauden, die sich für den eigenen Garten eignen. Wenn man einen sommerblühenden, sehr attraktiven Strauch als dankbare Bienen- und Hummelweide sucht, kann man sie mit dem am Mittelmeer heimischen **Mönchspfeffer** (*Vitex agnus-castus*) ergänzen.

Ausführliche Informationen zur Gestaltung eines Naturgartens erhalten Sie zum Beispiel auf www.naturgarten.org. Die „Bruchsaler Gartenliste“ mit zahlreichen geeigneten und meist pflegeleichteren regionalen Blühstauden finden Sie zum kostenlosen Download auf der Website der AGNUS unter

www.agnus-bruchsal.com/aktuelles/news/artikelseiten/gartenliste. Darin sind auch mögliche Bezugsquellen aufgelistet.

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Letzte Hilfe Kurs bei der Ambulanten Hospizgruppe Am Ende wissen, wie es geht

Das Lebensende und Sterben unserer Angehörigen, Freunde und Nachbarn macht uns oft hilflos, denn uraltes Wissen zur Sterbebegleitung ist schleichend verloren gegangen.

Um dieses Wissen zurückzugewinnen, bieten wir einen Kurs zur „Letzten Hilfe“ an.

In diesen **Letzte-Hilfe-Kursen** lernen Interessierte, was sie für die ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können.

Kleines Einmaleins der Sterbebegleitung

Wir vermitteln Basiswissen, Orientierungen und einfache Handgriffe. Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern auch in der Familie und der Nachbarschaft möglich.

Wir möchten Grundwissen an die Hand geben und ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen.

Die Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung bietet Letzte-Hilfe-Kurse

Nächster Termin: Dienstag, 4. April von 17.30 bis 21.30 Uhr in den Räumen der Ambulanten Hospizgruppe, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Kosten: 10 Euro, inklusive Broschüre

Anmeldung unter Telefon: (07 251) 320 40 10 oder per Mail an: bruchsal@hospizgruppe.de

Weitere Infos unter: www.hospizgruppe.de

Textquelle: www.letztehilfe.info

Rheuma-Liga Arbeitsgemeinschaft Bruchsal/Weingarten



Einladung zur Mitgliederversammlung

Zu unserer Mitgliederversammlung am **Mittwoch, den 5. April, um 18 Uhr** im Seminarraum der Rheuma-Liga in Bruchsal, Kaiserstraße 20 laden wir alle Mitglieder sehr herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung der Anwesenden
2. Neues vom Landesverband
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Sprecherrates
6. Jahresbericht
7. Neuwahlen
8. Geplante Aktivitäten
9. Verschiedenes

Im Anschluss wird Frau Monika Eberl einen kurzen Vortrag über die größte Energiequelle unseres Körpers halten:

„Atem – Basis des Lebens“

Gerne stehen wir Ihnen danach für persönliche Gespräche rund um die Rheuma-Liga zur Verfügung.

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen!

Ihr Sprecherrat der Arbeitsgemeinschaft Bruchsal/Weingarten
Bruchsal, im März 2023

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



3 Mal Gold in Rheinland-Pfalz

Hinter drei Bundesligisten und dem französischen Team aus Mazière konnten sich unsere vier Athleten den 5. Platz in der Mannschaftswertung vor 39 weiteren Mannschaften sichern.

Drei Mal Platz 1 und ein 4. Platz waren die tolle Bilanz. Die beiden besten Oberligaringer 2022, **Maxim und Gheorghe Fricatel**, demonstrierten ihre Extraklasse und gewannen überlegen.

Gheorghe startete im griechisch-römischen Stil bis 87 Kilogramm und schulterte im Finale seinen französischen Gegner. Alle anderen Kämpfe gewann er vorzeitig bei 26:6 Punkten.

Maxim ließ im freien Stil bis 79 Kilogramm ebenfalls keine Spannung aufkommen und beendete seine 6 Kämpfe alle vor dem Schlussgong bei 59:1 Punkten.

Alexandru Chirtoaca (65 Kilogramm/FR) hieß nach 5 Kämpfen bei 51:2 technischen Wertungen immer der Sieger und auch er hatte wenig Mühe in der ungewohnten Gewichtsklasse Platz 1 zu belegen.

Auch **Milad Ashuri** absolvierte ein ausgezeichnetes Turnier im 70-Kilogramm-Limit Freistil. Drei vorzeitige Siege bei zwei Punktniederlagen bedeuteten Platz 4. 42 erzielte Punkte zeigen seine ringerische Expertise.

Sportlerehrung 2023 - DM-Nominierungen

Der 19. März war ein ausgezeichnete Sonntag für die Jugendabteilung und Nachwuchsringer. Morgens zeichnete die Stadt Bruchsal unsere Besten 2022 bei der Sportlerehrung in Cineplex aus.

Mit einer hochwertigen Urkunde und einem Gutschein wurden **Kristian Pipper, David Chirtoaca, Silas Jung, Anya Bejerea, Jeva Widmann, Rio-Constantin Malz** und **Erik Schwabenland** - die beiden Letztgenannten auf DM-Vorbereitungslehrgang und entschuldigt - vom Abteilungsleiter für Bildung und Sport **Markus Gramlich** und Bürgermeister **Andreas Glaser** für ihre sportlichen Erfolge 22 ausgezeichnet. Danach durften alle noch einen Film genießen.

Gegen Mittag wurden weitere Nominierungen der Landestrainer Freistil und Greco für die kommenden Deutschen Meisterschaften ausgesprochen. Wir freuen uns, dass sich sechs unserer Nachwuchsringer diese Chance errungen haben und dies macht Hoffnung für die Zukunft. Den Anfang macht hier **Vanessa Pipper** bei der weiblichen Jugend vom 24. - 26. März in Luckenwalde/Brandenburg. In der A-Jugend startet ihr Bruder **Kristian** am ersten Aprilwochenende in Werdau/Sachsen, beide im freien Stil. Unsere 4 B-Jugendlichen dürfen Frankfurt/Oder vom 21. - 23. April kennenlernen. Im freien Stil erhoffen sich **Justin Oks** und **Ugur Kaykun** ebenso gute Kämpfe und Platzierungen, wie im griechisch-römischen Stil **Rio-Constantin Malz** und **Erik Schwabenland**. Good Luck for all!



Team 1. ASV Germania Bruchsal von links Maxim Fricatel, Milad Ashuri, Alexandru und Paul Chirtoaca sowie Gheorghe Fricatel Foto: ASV

Bonsaiarbeitskreis Bruchsal

Umtopftermin als Gruppenevent



Die drei von der Tankstelle bei der Arbeit Foto: Norbert Schäffner

Am vergangenen Samstag fand nach 2019 der erste gemeinsame Umtopftermin des Bonsaiarbeitskreises statt. Zwölf Mitglieder waren mit ihren Bäumen ab 9 Uhr vor Ort, um Tische und Bänke aufzubauen und den Wasserkübel zu füllen. Und dann ging es los. Bei strahlendem Sonnenschein wurden die Bonsai aus ihren Schalen genommen, die alte Erde im Wurzelwerk entfernt und die Wurzeln zurückgeschnitten. Auch mancher überflüssige Ast oder Austrieb fand sich im gemeinsamen Grüngutkübel wieder. Dann wurde je nach Baumart die geeignete Erde ausgewählt, eine Bodenschicht in die Schale eingefüllt, der Baum wieder in die alte oder eine neue größere Schale eingesetzt und die Schale mit Erde aufgefüllt. Dann noch das Erdreich verdichten, wässern und schon kam der nächste Baum dran. Mehr als 70 Pflanzen, vom kleinen 20 Zentimeter großen Shohin bis zum 125 Zentimeter großen und mehr als 80 Jahre alten Lärchensolitär erhielten so die Basis für einen gesunden Neuaustrieb über und auch unter der Erdoberfläche.

Aufgelockert wurde der Tag durch zahlreiche Besucher, die am Gelände vorbeikamen und sich unter die arbeitenden Bonsaianer mischten. Da wurden viele Fragen gestellt und beantwortet. Und jeder Besucher ging mit seinem neuen Wissen etwas schlauer weiter.

Aber es gab auch Geschenke: Unser Mitglied Karl-Heinz brachte einige kleine Ahorn- und Lindenbäume in Schalen mit, die er am Vormittag in seinem großen Garten ausgestochen und in Schalen gesetzt hatte. Jeder Interessent konnte sich bedienen. Und die verbliebenen Bäume werden bei unserer Ausstellung am 14. Mai im Bereich „Flohmarkt“ zum Verkauf gestellt, der Erlös geht in die Kasse des Bonsaiarbeitskreises. Herzlichen Dank, Karl-Heinz.

Und es gab Kuchengeschenke als Nachtmahl beim Mittagessen und zum Nachmittagskaffee. Fleißig gebacken hatten Brigitte und die Ehefrau von Jürgen, der an diesem Tag Geburtstag hatte. Auch an euch beide ein großes Dankeschön für diese süßen Beilagen von uns allen.

Nach dem Nachmittagskaffe wurden gemeinsam Tische und Bänke aufgeräumt, das Gelände gereinigt, alles Werkzeug und die Bäume verladen. Ein gemeinsames Vereinerlebnis fand sein Ende, und das nächste steht schon bevor.

Am Samstag, den 8. April werden wir uns aufmachen in den Kraichgau und bei Konrad Eibenbäume mit einem Alter von etwa 25 Jahren auszugraben. Die Bäume dürfen sich dann in größeren Behältnissen vom Ausgraben erholen und auf ihre Gestaltung im kommenden Jahr vorbereiten.

1. Bruchsaler Budo Club



Volles Haus beim 1. Karate-Lehrgang der Saison

Am Samstag, den 18. März startete die Karateabteilung des 1. BBC in die diesjährige Lehrgangssaison. Für das schon traditionelle Event „Zu den Wurzeln des Karate Do“ konnten wieder Hanshi Tokio Funasako und Shihan Werner Dietrich gewonnen werden. 65 Teilnehmende aller Altersklassen und Gürtelfarben fanden sich im Dojo des 1. BBC ein und erlebten einen tollen Nachmittag, voll mit Inhalten des klassischen Karate-Do und der realistischen Selbstverteidigung. Die zahlreich anwesenden Kinder erhielten von Hanshi Tokio Funasako eine extra Stunde, während die älteren Karatekas an einer Selbstverteidigungseinheit bei Shihan Werner Dietrich teilnahmen. Weitere drei gemeinsame Trainings standen auf dem Programm. Besonders Lob gilt unserem Nachwuchs, der alle Einheiten an diesem Tag mit absolvierte - dafür gab es heißbegehrte Gürtelsignierungen von Tokio Funasako.

Wir freuen uns über den gelungenen Start in die diesjährige Saison und danken allen, die wieder den Weg zum 1. BBC gefunden haben.



Teilnehmende am Lehrgang

Foto: Simone Vollweiler

Bürgerverein Bruchsal Südstadt

Osterbasteln für Jung und Alt

Der Bürgerverein Bruchsal-Südstadt e.V. und der Seniorenrat der Stadt Bruchsal laden zum gemeinsamen Osterbasteln im Quartierstreff Südstadt (Fritz-Erlers-Straße 62) ein.

Am 5. April ab 14.30 Uhr sind alle Südstadtbewohner/-innen herzlich eingeladen bunte Fensterbilder für Ostern zu basteln.

Ein einfaches Motiv eignet sich für Jung und Alt, das Material wird zur Verfügung gestellt. Wer kann, bringt sich selbst eine Bastelschere mit.

Auch Helfer/-innen, die andere beim Basteln unterstützen sind willkommen!

Weitere Informationen und Rückfragen an den Bürgerverein unter mail@bv-bruchsalsued.de oder an das Quartiersbüro

quartier-suedstadt@caritas-bruchsal.de (telefonisch unter der Mobilnummer: 015 11 099 77 91).

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Foto: cb

Termine

Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e.V.
Donnerstags, 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro,
Seniorenzentrum St. Anton, Fritz-Erlers-Straße 62

Diakonisches Werk Bruchsal



Online-Anmeldung zur Stadtranderholung vom 27. März bis 14. April



Foto: Diakonisches Werk in Bruchsal

In den ersten drei Wochen der Sommerferien, vom 31. Juli bis 18. August, bietet das Diakonische Werk wieder die Kinderferienfreizeit „Stadtranderholung“ für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren in der Odenwaldhütte in Heidelberg an. Teilnehmen können Kinder aus Bruchsal und den umliegenden Gemeinden. Die Kinder werden von einem pädagogisch geschulten Team betreut. Die Anmeldung der Kinder kann wochenweise und im Zeitraum vom 27. März bis 14. April kontaktlos über das Onlineportal www.anmeldung-diakonie-laka.de oder www.diakonie-laka.de erfolgen.

Weitere Informationen beim Diakonischen Werk in Bruchsal unter der Telefonnummer: 072 51 91 50-0 oder E-Mail: stadtranderholung@diakonie-laka.de

DJK Bruchsal e.V.



Kinderturnen

Wintercup RSG Wiesloch



Gymnastinnen der DJK Bruchsal vom ersten Wttkampftag

Foto: S. Schabath

Die Gymnastinnen der DJK Bruchsal starteten am Samstag, den 18. Februar und Sonntag, den 19. Februar beim Freundschafts-Winter-Cup in Wiesloch.

Insgesamt gingen an den beiden Tagen über 200 Gymnastinnen an den Start. Darunter auch 14 Gymnastinnen der DJK Bruchsal.

Am ersten Wettkampftag starteten Agatha Shkadarevich, Amelia Navickas, Andrea Munteanu und Anna-Lena Geibel in der K7 A. Estelle Chepanov startete in der K7 B. Alle Mädchen turnten eine ohne Handgeräte-Übung. Estelle turnte zusätzlich noch eine Keulen-Übung.

Drei unserer Gymnastinnen schafften es an diesem Tag auf das Treppchen. Bei starken Mitstreiterinnen in der K7 A erzielte Andrea den ersten Platz und Anna-Lena den dritten Platz.

In der K7 B erzielte Estelle mit zwei ausdrucksstarken Übungen ebenfalls den ersten Platz.

Ganz tolle Leistung und herzlichen Glückwunsch an alle unsere Gymnastinnen.

Zum ersten Mal startete auch die neu gegründete K8-Gruppe mit den Gymnastinnen Anastazija Brandis, Franziska Köster und Stella Bale-

ta. Sie zeigten eine Übung mit dem Ball und durfte sich am Ende über den dritten Platz freuen.

Am zweiten Wettkampftag starteten die Mädels in der K9 und in der K10 (18+ und 25+). In der K9 konnten Anastasia Gärtner, Alina Ziryukzina und Nina Jungblut ihr Können mit den Handgeräten Keule und Band unter Beweis stellen. In der K9 präsentierte Anastasia zwei hervorragenden Übungen und erreichte den zweiten Platz. Direkt gefolgt von ihrer Vereinskameradin Nina, welche sich den dritten Platz erturnte.

In der K10 (18+) hatten wir zwei Starterinnen, Deniz Batu und Lara Siegele. Beide turnten einen Zweikampf und hatten eine starke Konkurrenz. Auch hier konnte am Ende eine Gymnastin der DJK einen Podestplatz sichern. Lara erturnte sich einen hervorragenden dritten Platz.

In der K10 (25+) turnte Lena Busch einen Zweikampf mit den Geräten Band und Keule und sicherte sich den zweiten Platz.

Vielen Dank an unsere Kampfrichterinnen und alle anderen, die die Gymnastinnen an diesen Tagen unterstützt haben.

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Einladung zur 17. Mitgliederversammlung unseres Vereins

Liebe Weltladenfreundinnen und Weltladenfreunde!
zur Mitgliederversammlung unseres Vereins möchten wir Euch alle – Mitglied oder nicht – einladen:

Freitag, den 24. März um 19 Uhr

im Lutherhaus in der Luisenstraße (neben der Lutherkirche)

Als Tagesordnung ist vorgesehen

- Begrüßung
- Genehmigung der Tagesordnung
- Feststellung der Anzahl der stimmberechtigten Teilnehmer
- Tätigkeitsbericht des Vorstandes
- Kassenbericht durch den Kassenwart
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung
- Finanzbericht des Weltladens
- Ausblick auf geplante Aktivitäten und Veranstaltungen
- Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Euer Vorstand Constanze Spranger, Wolfgang Bauer

FabLab Bruchsal e.V

Oster-Workshop

Für Kurzentschlossene: Das FabLab Bruchsal veranstaltet diesen Sonntag (26. März) von 15 bis 18 Uhr einen Oster-Workshop. In dem Workshop können Groß und Klein sich mit einem Lasercutter vertraut machen und damit Ostermotive aus Holz schneiden. Es wird die Möglichkeit geben eigene Designs zu erstellen, personalisieren oder aus einer Auswahl an fertigen Designs zu wählen. Der Workshop ist für alle kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Vereinsheim befindet sich in Ubstadt-Weiher in der Bahnhofstraße 2. Weitere Informationen zu der Veranstaltung auf <https://fablab-bruchsal.de>. Der Lasercutter ist eine Leihgabe der Solectric GmbH. Was ist überhaupt ein „FabLab“? Ein FabLab (von englisch fabrication laboratory, „Fabrikationslabor“) manchmal auch MakerSpace genannt, ist eine offene Werkstatt mit dem Ziel, Privatpersonen und einzelnen Gewerbetreibenden den Zugang zu modernen Fertigungsverfahren für Einzelstücke zu ermöglichen und den Wissensaustausch zu fördern.

Fachstelle Sucht



Sie haben Probleme mit Alkohol, Drogen, Glücksspiel oder eine Essstörung? Wir bieten Hilfe für Betroffene, Angehörige und allen Interessierten. Auch Kinder aus suchtbelasteten Familien erhalten Unterstützung.

Wir sind für Sie da! Ihr bwlv-Team setzt sich zusammen aus Fachkräften der Sozialarbeit/Sozialpädagogik, Psychologie, Medizin und Verwaltung. Wir sind zuständig für die Einwohner/-innen des nördlichen Landkreises Karlsruhe. Die Außenstellen befinden sich in Oberhausen und Wiesental.

Wir beraten und behandeln. Wir stehen unter Schweigepflicht. Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch auch anonym. Rufen Sie uns an.

bwlv Fachstelle Sucht, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal
Telefon: (07 251) 93 23 84-0; Fax: (07 251) /93 23 84-99
E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de

Förderverein

Haus der Geschichte der Juden Badens e.V.

Eine erfolgreiche Präsentation - mit überragendem Zuspruch

Anlässlich des Bürgerempfangs am 11. März im Bruchsaler Bürgerzentrum wurde dem Förderverein Haus der Geschichte der Juden Badens e.V. die Möglichkeit gegeben, seine Überlegungen zur Nachnutzung der Alten Feuerwache vorzustellen. Der Förderverein präsentierte anlässlich des Bürgerempfangs in einem Nebensaal die Ideen zum **Haus der jüdischen Geschichte und Kultur von Baden**, einem „Leuchtturmprojekt“ für Bruchsal, wie es ein Besucher nannte. In ihrem Redebeitrag ging die Bruchsaler Oberbürgermeisterin Frau Cornelia Petzold-Schick auch auf das eigentliche Synagogengrundstück und den Gesamtkomplex „Denkort Fundamente“ ein und sagte, dass zu diesem Thema die nächsten Monate Entscheidungen im Gemeinderat zu treffen seien.

Viele der Besucher des Bürgerempfangs fanden den Weg zu unserem Präsentationstisch und diskutierten mit uns über das Thema **Haus der jüdischen Geschichte und Kultur von Baden**. Verblüffend war, wie präsent das Thema in der Stadtgesellschaft ist, obwohl wegen Corona von unserem Förderverein lange nur wenig Informationsarbeit gemacht werden konnte. Weniger überraschend war für uns, welch großen Zuspruch diese Idee in der gesamten Zivilgesellschaft findet.

Ein Bruchsaler Einzelhändler betonte, durch diesen neuen innerstädtischen Erlebnisort könne der Bruchsaler Handel wieder gestärkt werden, leide dieser doch gerade auch unter der Online-Konkurrenz. Eine Besucherin sagte, so ein **Haus der jüdischen Geschichte und Kultur von Baden** wäre „prima“ in Bruchsal. Dass die ehemalige Feuerwache nicht wesentlich verändert wird, findet sie gut. Diese sei ja quasi ein „Beweisstück“ für das Geschehene. Sie habe selbst noch als Kind den Brand der Bruchsaler Synagoge 1938 mitanschauen müssen.

Ganz herzlichen Dank an die Stadtverwaltung, die unserem Förderverein die Möglichkeit gab, dieses Bruchsaler Leuchtturmprojekt vorzustellen.



Fördervereins-Vorstandsmitglied und SPD-Kreisrat Eberhard Schneider und Vorstandsmitglied Rolf Schmitt

Foto: Fotofreunde Heildelheim und Eberhard Schneider

Förderverein Stadtbibliothek



Bücherflohmarkt im Keller der Stadtbibliothek am 25. März

Endlich kann unser beliebter Kellerflohmarkt in der Stadtbibliothek wieder stattfinden. Dazu finden Sie am Samstag, 25. März eine tolle Auswahl an Büchern, nach denen Sie schon lange gesucht haben. Kurz vor Ostern finden Sie bestimmt noch Lesestoff für den Osterurlaub oder auch Ostergeschenke.

Besuchen Sie uns während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek im Keller.



Foto: Paul Butterer

Freundeskreis JKG Bruchsal



Vortrag über 5G - Mobilfunk für die Zukunft

Der Vorsitzende des Elternbeirats am JKG und Professor an der Dualen Hochschule im Fach Elektrotechnik in Karlsruhe, Dr. Gerald Oberschmidt, hielt beim Freundeskreis einen interessanten Vortrag über die Entwicklung des Mobilfunks. Die Zuhörer erfuhren, dass 5G die Abkürzung für die 5. Generation des Mobilfunks ist und dass die 1. Generation in den 80er Jahren die ersten digitalen Gehversuche darstellte.

Dr. Oberschmidt erläuterte die weitere Entwicklung der folgenden „Generationen“ und erklärte, dass etwa alle zehn Jahre ein Technologiesprung stattfindet, so dass voraussichtlich 2030 die Entwicklung zu 6G zu erwarten sei.

Im Folgenden ging der Vortragende auf die Leistungsmerkmale des Standards 5G ein, wie sie definiert werden und was genau dem Nutzer zur Verfügung gestellt wird. Bekannt sind hierbei natürlich bereits Speicherung von Daten, Bildern, Streaming von Videos, Interaktion, Spiele und auch Operationsroboter. Neu ist jedoch die Kommunikation von Maschinen untereinander, so dass etwa selbstfahrende Autos miteinander oder mit der Ampel „sprechen“. Dabei wurden einige Aspekte besonders betont, wie zum Beispiel die zu erwartende minimale Verzögerungszeit bei der Übertragung (low latency), die vor allem für Echtzeitanwendungen im Straßenverkehr wichtig ist. Die Vorteile von 5G sind also schnelle Netze, hohe Bandbreite, kurze Blöcke, direkte Kommunikation ohne Umweg über eine Basisstation und Dezentralisierung des Netzes. Damit können also immer höhere Frequenzen übertragen und immer mehr Daten gespeichert werden. Auch die Aspekte der Nutzung von Millimeterwellen und MIMO bzw. Strahlformung zur Verbesserung der Übertragung und Erhöhung der Datenraten wurden vorgestellt.

Zum Schluss wurde die Situation in Deutschland beleuchtet, sodass die Zuhörerinnen und Zuhörer ein Bild bekamen, was in der nahen Zukunft konkret zu erwarten ist. Auch zahlreiche Bilder und Grafiken dienten zur Veranschaulichung des komplexen Themas, und als Anschauungsobjekt wurde zudem eine 2G- und 3G-Antenne gezeigt und erläutert.

Abschließend bedankte sich die stellvertretende Vorsitzende Cornelia Blümle bei Dr. Oberschmidt für die Ausführungen und verabschiedete die anwesenden Mitglieder und Gäste.

Friedensinitiative Bruchsal

Bruchsal unterm Hakenkreuz - ein alternativer Stadtrundgang

Am **26. März** wird die Friedensinitiative Bruchsal im Rahmen der „Internationalen Wochen gegen Rassismus“ wieder ihren **alternativen Stadtrundgang** anbieten. Dabei werden die Teilnehmenden in etwa 90 Minuten in der Stadt an Stellen geführt, die im Zusammenhang mit dem Nationalsozialismus stehen. Es wird gezeigt, dass in Bruchsal eine blühende jüdische Gemeinde war und dass die jüdischen Bruchsalerinnen und Bruchsaler ebenfalls Opfer der grausamen Verfolgungen und Ermordungen wurden. In Bruchsal gab es auch den Nazi-Terror gegen politisch Andersdenkende und die katholische Kirche. Der Platz der Hinrichtungsstätte und des Militärgefängnisses sind ebenso Stationen wie die Stelle, an der die Synagoge brannte.

Treffpunkt: **Marktplatz Bruchsal** vor dem Rathauseingang. Uhrzeit: **13.30 Uhr**.

Kosten: Kostenlose Führung (Spenden werden gerne angenommen).

Weitere Termine:

Wöchentliche Mahnwache für Frieden in der Fußgängerzone in Bruchsal (Höhe Kaiserstraße 63) am Mittwoch, den 29. März, von 18 bis 18.30 Uhr.

Hippotherapie e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Hippotherapie e.V.

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Freitag, den 14. April um 19 Uhr im Ristorante Da Pino, DJK-Tennis-Clubhaus, Sportzentrum 8, 76646 Bruchsal statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch die 1. Vorsitzenden
2. Bericht über Therapie und Aktivitäten des Vereins
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Schriftführerin

5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen: 2. Vorsitz, Kassier und Schriftführer
8. Abstimmung über Erhöhungen der Mitgliedsbeiträge und Theresiasätze
9. Ausblick in die Zukunft
10. Verschiedenes

Schriftliche Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung können bis zum 7. April bei der 1. Vorsitzenden Cornelia Laier, Augsteiner 23, 76646 Bruchsal eingereicht werden.

Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen,
Die Vorstandschaft

Kanuverein Bruchsal

Abschluss Kentertraining

Liebe Kanuten und Freunde des Vereins, am letzten Samstag war das letzte Kentertraining in diesem Jahr. Es wurde nochmals kräftig geübt, auch das Rollen ohne Paddel schafften einige. Im Anschluss trafen sich noch alle zum Pizzaessen im Vereinsheim. Hier wurden auch noch Bilder und Videos vom Kentertraining und von den Ausfahrten 2022 gezeigt, als Appetithappen für die neue Saison. Vielen Dank an Bernd Schönig für die Organisation der Trainingseinheiten und des Pizzaessens. Die Bilder und Videos hat dankenswerterweise Klaus Munkel zusammengestellt.



Foto: Michael Moritz

Anmeldung Fischessen im Vereinsheim

Am Karfreitag findet unser Fischessen im Vereinsheim statt. Wir beginnen um 12 Uhr mit einem Sektempfang, darauf folgt die Vorspeise, als Hauptgericht Forelle auf Kräuterbutter mit Kartoffelchen und Salat. Zum Abschluss gibt es einen leckeren Nachtisch und Kaffee. Dies zu einem Unkostenbeitrag von 12 Euro

Damit das Küchenteam besser planen kann, bitten wir um Anmeldung bis zum 3. April.

Infos rund um den Kanuverein und unsere Termine gibt es über die 07251/13411 in der Geschäftsstelle oder unter 01575 4223878. Seit letzter Woche sind unsere Aktivitäten als „kanuvereinbruchsal“ auch über Instagram zu verfolgen.

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Reporter des SWR begleitet unseren Hilfstransport in die Ukraine!

Von der Sammelaktion über die LKW-Beladung und -Entladung, Weiterleitung der Hilfsgüter zu den bedürftigsten Menschen in der Ukraine!



Martin Durm (r.) verabschiedet sich vom LKW-Fahrer nach Ankunft im Donbas Foto: M. Durm

Herr Martin Durm, der Kriegsberichterstatter aus Kehl, hat aus der Ukraine die Akkreditierung bekommen, einen Hilfstransport bis ins Kriegsgebiet im Osten der Ukraine zu begleiten und von der Not der Menschen für ARD und SWR zu berichten. Er war zum Beispiel schon vor einigen Jahren bei gefährlichen Einsätzen in Aleppo/Syrien unterwegs.

Bei der Ukrainehilfe arbeiten wir jetzt seit genau einem Jahr mit der „Rosinen-Initiative“ Karlsruhe zusammen, die in dieser Zeit mehr als 500 Lastzüge Sachspenden organisiert und ins Verteillager in Lviv (Lemberg/West-Ukraine) geliefert hat. Etwa zehn Prozent davon haben wir durch Sachspenden, Schul-, Büro- und Pflegeheimmöbel sowie Industriespenden beigesteuert.

Um ein komplettes Bild über unser Ukraine-Hilfsprojekt zu bekommen kam er schon am 4. März zu unserer Sammelaktion und hat dabei auch Mitarbeitende interviewt. Dann kam er zur Beladung des LKW am 14. März, um mit seinem Gepäck und dem vollgeladenen LKW mit in die Ukraine zu fahren.

Von dort ging es mit einem Weitertransport über Charkiw in den Donbas, wo er am Sonntag, 19. März, ankam, um aktuell über die Situation vor Ort zu berichten.

Die Frachtkosten für einen Lastzug in die Ukraine liegen bei 2.550 Euro. Wir bitten um finanzielle Unterstützung!

Spendenkonto: Sparkasse: DE29 6635 0036 0007 1294 81. Für Spenden bis 300 Euro benötigen Sie keine Spendenbescheinigung mehr. Bei höheren Beträgen tragen Sie für die Bescheinigung im Verwendungszweck bitte Ihre Adresse ein.

Nächste große Sachspendensammelaktion:

Samstag, 15. April, von 9 - 12 Uhr, in Oberhausen, neben der Bushaltestelle Weiherweg 22.

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung!

Roland Fuest und Team, Tel. 07255-7463101,

E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de,

Homepage: <https://www.konvoi-der-hoffnung.de>,

facebook: <https://www.facebook.com/Konvoi.der.Hoffnung/>

youtube: <https://www.youtube.com/@konvoiderhoffnung.v.657>

Lærchs e. V. Bruchsal

1.-Mai-Fest des Lærchs e.V. Bruchsal

Auch in diesem Jahr werden wir uns bei unserem traditionellen Vereinsfest am 1. Mai mit regionalen Grill- und Getränkespezialitäten um euer leibliches Wohl kümmern. Für die richtige Atmosphäre ist mit Livemusik von „Lässsig“ und „Lönneberga“ sowie einer Ausstellung historischer Kleinkrafträder gesorgt.



Foto: Lærchs e.V. Bruchsal

Wann: Montag, 1. Mai
(ab 11.30 Uhr)

Wo: Im Steingebiß 4, 76646 Bruchsal (Büchenau)

Wir freuen uns, euch zahlreich begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit euch einen schönen Feiertag zu verbringen!

Eure Lærchs

www.loerchs.de

Malteser Hilfsdienst e.V. Bruchsal



Malteser schulen neue Helfer

Am vergangenen Samstag fand für unsere neuen ehrenamtlichen Helfer im Besuchs- und Begleitsdienst eine Schulung statt. Inhalte waren unter anderem das Thema Kommunikation und Gesprächsführung, die richtige Händedesinfektion sowie das Helfen von Senioren in Alltagssituationen. Außerdem bekamen unsere ehrenamtlichen Helfer eine Einweisung im Umgang mit Rollator und Rollstuhl. Damit sich besser in die Lage eines älteren Menschen versetzt werden konnte, gab es entsprechende Brillen, um eine Sehbeeinträchtigung zu simulieren. Ein sehr informativer Tag mit viel Freude und tollem Austausch. Vielen Dank an alle Beteiligten!

Auch weiterhin sind wir auf der Suche nach ehrenamtlichen Helfern für unseren Besuchs- und Begleitsdienst.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Sabrina Göpferich, Malteser Hilfsdienst e.V. Bruchsal, 01 60 – 99 23 39 52, sabrina.goepferich@malteser.org.



Foto: Malteser

Naturfreunde Bruchsal



Umwelt-detektive gesucht



Foto: P. Kneller

Hast Du Lust mit uns gemeinsam die Spuren der wilden Waldtiere zu verfolgen? Eine wind- und wetterfeste Laubhütte zu bauen oder zu erfahren, welche essbaren Wildkräuter in unserem Wald zu finden sind? Oder freust Du Dich auf jede Menge Action und Abenteuerspiele mit Gleichaltrigen im Wald? In unserer Gruppe für Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis zehn Jahren gibt es noch freie Plätze.

Wir treffen uns alle zwei Wochen samstags von 14 bis 17 Uhr.

Weitere Infos unter www.naturfreunde-bruchsal.de oder meldet Euch bei **Peter Kneller** Tel. 01 51- 70 17 33 01, E-Mail: p.kneller@gmx.de

Trommel-Workshop für Jugendliche und Erwachsene „Trommeln für Kraft und Lebensfreude“

Das Spielen der Trommel schenkt die Möglichkeit vielfältiger Erfahrungen. In der afrikanischen Tradition findet es im Kreis statt. Jeder erhält dort seinen eigenen Platz und ist zugleich ein wichtiger Teil des Gesamtklages. Wir werden uns in dem Workshop sowohl dem Spiel der Djembé als auch der Basstrommeln widmen. Inhalte sind Spieltechnik der Trommeln als auch das Erfahren eines Rhythmus aus Westafrika im Ensemblespiel.

Leitung: Karin Huttary,

Dipl. Kunst- und Musiktherapeutin / Trommellehrerin

Samstag 22. April,

Naturfreundehaus Bruchsal, Karlsruher Straße 215,

im Seminarraum 2

Von 10 bis 13 Uhr für Jugendliche 12-16 Jahre

Von 14 bis 17 Uhr für Erwachsene ab 16 Jahre

Teilnahmegebühr: Jugendliche 36 Euro; für Mitglieder der NF 30 Euro

Teilnahmegebühr: Erwachsene 40 Euro; für Mitglieder der NF 34 Euro

Anmeldeschluss: 16. April, Teilnehmerzahl: mindestens 8, maximal 12 Personen

Für 10. Juni und 9. September sind weitere Workshops in Planung. Weitere Infos und Anmeldeformulare erhalten Sie über Hannelore Rübenacker

Tel. (072 51) 322 25 15 oder E-Mail: hanne.ruebenacker@gmx.net.

www.naturfreunde-bruchsal.de

Odenwaldklub Bruchsal



Magerwiese oder doch nicht?

Thomas Adam beim Odenwaldklub Bruchsal

Thomas Adam, unter anderem ehrenamtlich tätig für den Verein für Umwelt- und Naturschutz Untergrombach, kam am 2. März in die Odenwaldhütte, um die brennende Frage zu beantworten: Gibt es am Näherweg 100 überhaupt eine Magerwiese? Und wenn ja, wie kann man diese erhalten?

Zuerst führte Herr Adam uns in die spannende Geschichte der Entwicklung unserer Kultur-Landschaft ein. Die Menschen beeinflussten die Entwicklung der Landschaft von Anbeginn. Um 1900 konnte man im Gebiet des Kraichgaus den Höhepunkt der Artenvielfalt verzeichnen, aus der Natur- war eine Kulturlandschaft geworden. Wir erfuhr, dass der Löss würfelig aus feinsten Quarzkörnern aufgebaut ist. Daher sind die Lößwände (der Untergrund besteht aus Gesteinen des Oberen Muschelkalks) in den Hohlwegen gleichmäßig verteilt. Zusätzlich macht das hohe Wasserspeichervermögen die Lössböden so fruchtbar. Löss verwittert rasch und bildet dann Tonminerale und Oxide. Er ist leicht durchwurzelbar und ausreichend für das Wurzelwachstum durchlüftet. Neben Wasser können Löss und Lösslehm

auch Nährstoffe speichern und an die Bodenlösung wieder abgeben. Nach dieser Einführung zeigte uns Herr Adam Bilder dieser herrlichen Artenvielfalt, wie zum Beispiel die Gottesanbeterin und die Wespenspinne, die mittlerweile Teil unserer Landschaft sind. Als problematisch erweisen sich Neophyten wie die Goldrute, die unsere heimische Vegetation bedrohen, insbesondere die ökologisch sehr wertvollen Trockenrasen-Gesellschaften.

Und so kamen wir zur Bewertung der Wiese an der Odenwaldhütte: mager oder nicht? Es stellte sich heraus, dass wir unwissentlich schon viel richtig gemacht hatten: nach dem Abmähen der Wiese (ab sofort nur noch einmal jährlich im August) hatten wir meist dafür gesorgt, Laub und Schnittgut abzutragen und an Seitenrändern oder unterhalb der Wiese zu lagern, so dass der Regen keine Nährstoffe in die Wiese spült. Je nährstoffärmer der Boden, desto artenreicher. Alles passiert auf der Fläche versetzt, also werden wir in Zukunft darauf achten, Flächen mit schützenswerten Pflanzen abzustecken und mosaikförmig darum herum mähen. Die Goldruten werden wir abmähen, damit sie sich nicht mehr aussäen.

Zum Abschluss dankten wir Herrn Adam begeistert für einen spannenden, sehr informativen Abend und waren uns einig, dass es unsere Aufgabe sein muss, die Wiese zu pflegen und zu hegen, um die Artenvielfalt zu fördern.



Foto: B. Pankratz

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal



Benefizkonzert für die Hospizarbeit im Landkreis Karlsruhe am 31. März

Mitreißende Musik erleben und dabei sogar Gutes tun! Unterstützen Sie die Hospizarbeit im nördlichen Landkreis Karlsruhe.

Am 31. März können Sie um 19.30 Uhr im Alex-Huber-Forum in Forst Swing, Blues, Latin und Rockmusik genießen, dargeboten von der Big-Band des Landratsamtes Karlsruhe unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Bernd Killinger und Landrat Dr. Christoph Schnaudigel.

Die Hospizarbeit hat ihren Ursprung in der ambulanten Begleitung sterbender Menschen. Im nördlichen Landkreis Karlsruhe gibt es gleich zwei aufsuchende Angebote: den ökumenischen Hospizdienst (ÖHD) und die Ambulante Hospizgruppe. Zusammen kommen die beiden Dienste auf über 90 ehrenamtlich tätige Begleiterinnen und Begleiter.



Foto: Symbolbild

Fragt man Menschen, wo sie, wenn es einmal soweit wäre, am liebsten sterben würden, antworten rund zwei Drittel der Befragten: „Natürlich Zuhause“. Doch ist dies wegen der Schwere der Erkrankung, der Wohnsituation oder der familiären Lebensumstände nicht immer möglich.

2006 eröffnete daher das stationäre Hospiz „Arista“ in Ettlingen. 2015 wurde es zu einem Hospiz- und Palliativzentrum erweitert und nahm seither viele Menschen aus dem gesamten Einzugsgebiet Karlsruhe auf. Auf Grund der steigenden Nachfrage wird nun Mitte des Sommers in Bruchsal ein zweites Hospiz- und Palliativzentrum für die Region eröffnet, das „Arista“ NORD in Bruchsal.

In dem grundsanierten Nebenhaus findet unter anderem der ökumenische Hospizdienst Bruchsal seine neue Heimat.

Die Hospizidee beruht traditionell auf bürgerschaftlichem Engagement. Das gilt nicht nur für die Finanzierung der Baumaßnahme, sondern auch für den Betrieb eines Hospizes, denn 95 Prozent der Tageskosten übernehmen die Krankenkassen, fünf Prozent, das bedeutet circa 125.000 -145.000 Euro, müssen aus Spendenmittel

aufgebracht werden. Daneben können auch die ambulanten Hospizdienste ihre Tätigkeit nur erbringen, wenn sie selbst durch Spenden unterstützt werden.

Daher sind solche Benefizveranstaltungen wie das Konzert am 31. März von großer Bedeutung für die Hospizarbeit im Landkreis Karlsruhe. Karten für die Veranstaltung gibt es an der Abendkasse für 20 Euro oder im Vorverkauf für 17 Euro in der Buchhandlung Wolf in Bruchsal, im Bürgerbüro oder der Bücherei in Forst.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Eurotraining im Pugilist



Foto: P.

Ein Zirkeltraining, das gleichermaßen Kraft, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit trainiert. Diese Art des Trainings wird von Militärs, Spezialeinheiten oder auch Kampfsportlern angewandt. Eine Besonderheit ist, dass die Trainingsgeräte hauptsächlich aus Alltagsgegenständen wie Reifen, Seilen oder Ketten bestehen. Verwandle deinen Körper in eine Maschine!

Eurotraining Montag, Mittwoch, Freitag, 20 bis 21.30 Uhr – Komm einfach mal vorbei und mach ein kostenloses Probetraining!

Pugilist Boxing Gym e. V., Schwetzingen Str. 60, 76646 Bruchsal, 072 51 – 93 49 88 oder unter www.pugilist.de.

Radsport-Team Kraichgau



Mit dem E-Bike Start ins Frühjahr



Praxisübungen

Foto: Gerhard Öfner

Mit den ersten Sonnenstrahlen geht's wieder raus in die Natur. Mit eingebautem „Rückenwind“, also mit einem E-Bike oder Pedelec sind auch längere Touren fast ohne Altersbegrenzung gut möglich. Fast jedes zweite verkaufte Fahrrad hatte im vergangenen Jahr eine elektrische Unterstützung. Mit dem anhaltenden Verkaufsboom passierten leider auch mehr Unfälle.

Für manchen ist allerdings der Umstieg vom normalen Fahrrad ungewohnt. Auf jeden Anstieg folgt auch eine Abfahrt mit eventuell ungewohnt höheren Geschwindigkeiten. Da ist es besonders wichtig, dass Rahmen, Bremsen und Bereifung für höhere Geschwindigkeiten und das höhere Gewicht ausgelegt sind. Das Radsport-Team Kraichgau hat bereits vor 4 Jahren erkannt, wie wichtig es ist, durch Training und Beratung Unfälle auf ein Mindestmaß zu reduzieren. Unsere Fahrsicherheitskurse tragen wesentlich dazu bei, dass die Teilnehmer am Ende besser mit der Technik vertraut werden und sich sicherer im Verkehr bewegen. Dazu gehören wichtige Einstellungen von Sattel- und Lenkerhöhe, richtigen Gebrauch von Schaltung und Bremsen. Pflege und Reichweite der Akkus je nach Nutzung und Tourenart. Unser Verein bietet die Kurse mit ausgebildeten Trainern kostenlos an. Denn als Radsportverein sind wir daran interessiert, dass

alle sicher und mit der richtigen Ausstattung unterwegs sind. Das Training gliedert sich in einen Theorie- und Praxisteil. Die Resonanz aller bisherigen Kurse war durchweg positiv. Alle bisherigen Fahrer haben sich am Ende auf dem extra aufgebauten Parcours wesentlich sicherer bewegt.

Unterstützt werden die Kurse durch die Sparkasse Kraichgau, AOK Mittlerer Oberrhein und der Badische Radsportverband. Reifen Burkhardt stellt uns freundlicherweise einen Seminarraum und das große Freigelände zur Verfügung. Gefahren wird mit dem eigenen Pedelec. Für Teilnehmer, die noch kein Pedelec besitzen, stehen Leihfahräder bereit. Danke auch an VIT-Bikes Karlsdorf, die uns kostenlos Pedelecs zur Verfügung stellen wird.

Der nächste Kurs findet am Samstag, den 15. April statt, Beginn 11 Uhr. Teilnehmerzahl mindestens 6, maximal 10.

Fragen und Voranmeldungen bitte an Fred Lenz, E-Mail: lenz.vogel@t-online.de, Telefon: 01 71 777 94 34 oder Gerhard Öfner, E-Mail: tausendwasser@gmx.net, Tel.: 015 20 863 58 80 richten.
Gerhard Öfner

Rotary Club Bruchsal-Schönborn

ROCK'nTARY auch mit Violine und Flöte am 14. Mai im Bauhof

Den rockigen Sound mit E-Gitarren und Drumset bei ROCK'nTARY bereichern Thomas Ries und Martin Besinger mit Flöte und Violine, Letzterer in einer Reihe von Rocktiteln, die Flöte obligat bei Stairway to Heaven von Led Zeppelin und bei Locomotive Breath von Jethro Tull. Darüber hinaus werden beide ROCK'nTARIER auch singen, Thommi auch Gitarre spielen. Und das alles am 14. Mai (Mittwoch) im städtischen Bauhof in der Schnabel-Henning-Straße 37, Bruchsal im Hospiz-Benefizkonzert. Zugangstickets gibt es kostenlos online unter <https://rocknrary.vereinsticket.de> oder bei der Buchhandlung Braunbarth in der Kaiserstraße 30. jobei



Thommi mit Flöte und Gitarre, Martin als Violinist

Foto: H.-P. Safranek

Siedlergemeinschaft Bruchsal-Waldsiedlung

Nachruf

Die Siedlergemeinschaft Bruchsal-Waldsiedlung trauert um ihren langjährigen Straßenwart

Heinz Stadtmüller

Er war immer aktiv dabei, uns bei unseren Veranstaltungen und Projekten zu unterstützen und auch in unserer monatlichen Vorstandsrunde wird er sehr fehlen.

Wir werden ihm eine ehrendes Andenken bewahren, Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Marietta und seiner Familie. Die Vorstandschaft

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Tag der Kindertagespflege am 25. März

Zum Tag der Kindertagespflege bietet der Bundesverband für Kindertagespflege folgende drei Onlinevorträge an:

- Kind sein in Zeiten von Corona: Welche Auswirkungen hat die Pandemie auf Kinder, und welche Hilfen brauchen Kinder heute?
- Erkennen, was wichtig ist, und tun, was richtig ist: Zur Bedeutung und Stärkung kindlichen Wohlbefindens in der Kindertagespflege
- Aktuellen Herausforderungen in der Kindertagespflege begegnen

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter:

www.bvktip.de/tag-der-kltp-2023

Ihre Ansprechpartnerinnen für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in Bruchsal sind Frau Hannah Koßmeier, Telefonnummer: (072 51) 981 98 78 17, Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de

und Frau Juliane Schlenker, Telefonnummer: (072 51) 981 98 78 14, Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de.

Gesprächstermine können gerne nach Vereinbarung angeboten werden.

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27, 76646 Bruchsal

Telefon (072 51) 98 19 87-0; Fax (072 51) 98 19 87-9

E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de

www.tageselternverein-bruchsal.de

TSG Bruchsal 1846



Basketball

U16-2-MÄDCHEN: Saisonabschluss mit deutlichem Auswärtssieg

Zum letzten Spiel der Saison traten die U14-Mädchen in der U16-Bezirksliga in Ettlingen an und blieben auch im letzten Saisonspiel ungeschlagen.

Von Beginn an wurde die Heimmannschaft mit aggressiver Verteidigungsarbeit unter Druck gesetzt, was zu vielen leichten Ballgewinnen und Fast Breaks führten. Der Lohn war eine deutliche 3:32-Führung nach dem ersten Viertel. Damit war die Begegnung bereits entschieden. Im zweiten Viertel spielten die TSG-Mädchen weiterhin sehenswerten Basketball und bauten den Vorsprung Korb um Korb bis zum Halbzeitstand von 9:59 weiter aus.

Auch in der zweiten Spielhälfte ließ man nichts mehr anbrennen. Der Vorsprung wurde weiter ausgebaut und mit 24:99 stand am Ende ein deutlicher Auswärtssieg auf der Anzeigetafel.

Eine Topscorerin mit 31 Punkten und 7 Spielerinnen zwischen 6 und 12 Punkten spiegelten eine ausgeglichene Mannschaftsleistung wider. Mit dabei waren Lea Rudnev, Olivia Kallinich, Lea Kienle, Lil Heinisch, Maxi Steiner, Paulina Koch, Ylva Hirsch, Sara Ayas, Carlotta Leuser und Carolina Lang.



U14 Mädchen ungeschlagen in der Saison 22/23

Foto: TSG Bruchsal

Handball

Knappe Heimmiederlage der 1. Mannschaft

HSG Bruchsal/Untergrombach – TV Neuthard 29:30 (18:14)

Nach den zuletzt biederen Auftritten war das klare Ziel der HSG, sich von einer besseren Seite zu präsentieren und den Zuschauern mal wieder ein mitreißendes Spiel zu zeigen.

Das Spiel hatte zwei unterschiedliche Halbzeiten zu bieten. In der ersten Halbzeit war die HSG nach ausgeglichenen Anfangsminuten die spielbestimmende Mannschaft. Basis hierfür war eine stabile Abwehrformation, die es unserer Mannschaft ermöglichte, auch einige einfache Gegenstoßtore zu erzielen. Zwischenzeitlich konnte sich die HSG sogar auf sieben Tore absetzen (15:8). Leider gelang es nicht, den Vorsprung in dieser Höhe bis zur Halbzeitpause zu halten. Nach dem Seitenwechsel fanden die Gäste besser in das Spiel und übernahmen nun ihrerseits immer mehr die Spielkontrolle. Ein durch eine Zwei-Minuten-Strafe bedingte Unterzahl der HSG nutzte der TV, um den Spielstand auszugleichen (22:19 - 22:22). In einer intensiv geführten Schlussphase hatten die Gäste dann das bessere Ende für sich. Mitentscheidend war die in den wichtigen Momenten bei der HSG fehlende Kaltschnäuzigkeit im Torabschluss, während die Neutharder nahezu alle sich bietenden Tor Gelegenheiten nutzen konnten. Anders als im Hinspiel verließ damit der TV in einem spannenden und insgesamt ausgeglichenem Spiel die Platte als Sieger.

Trotz der am Ende doch ärgerlichen Niederlage war es ein großer Schritt nach vorne für unsere Herren. Von Beginn an war die Mannschaft bereit für dieses kampfbetonte Aufeinandertreffen und zeigte eine starke und mitreißende Leistung. Es gilt nun, den Schwung und die positiven Eindrücke mit in die anstehende Schlussphase der Saison zu nehmen. Denn die nächsten Spiele werden größtenteils

gegen Mannschaften gehen, die um den Klassenerhalt kämpfen und daher alles in die Waagschale werfen werden, um zwei Punkte aus den Spielen mitzunehmen. Am kommenden Sonntag gastiert die HSG beim Tabellenvorletzten, der HSG Linkenheim/Hochstetten/Liedolsheim. Anwurf in der Sporthalle Linkenheim 1 wird um 16.30 Uhr sein.

Spieler HSG: Michael Friedle & Hans Lang (Tor), Max Weickum (7), Philippe Gramm (7/3), Stefan Lamminger (5), David Kolb (4), Jakob Lamminger (4), Sebastian Raviol (1), Dominik Balog (1), Alex Max, Manuel Zwecker, Florian Mohler, Jan-Erik Max, Simon Heß

Die kommenden Spiele

Eine Übersicht über die kommenden Spiele finden Sie in diesem Amtsblatt im Untergrombacher Teil unter Handballverein Untergrombach.

Turnen

Tuju-Bestenkämpfe im Geräteturnen

Am Samstag, den 11. März, machten wir uns auf den Weg zu unserem ersten Wettkampf 2023 in Philippsburg. Wir starteten mit einer Mannschaft bei den TuJu-Bestenkämpfe Geräteturnen weiblich in der Altersklasse 12/13. Es turnten Amelie Pfanzelt, Leyla Catakli, Anisha Holzer und Nina Berger. Das erste Gerät war Schwebebalken, danach folgten Stufenbarren, Boden und Sprung. Die Mädchen turnten an jedem Gerät eine super Übung und wurden am Ende mit 176,10 Punkten mit dem zweiten Platz von neun Mannschaften belohnt. Bedanken möchte ich mich vor allem bei unserer Kampfrichterin Elisa Bein, ohne die wir nicht hätten starten können, und bei den Eltern, der beste Fanclub ever.



V.l.n.r.: Amelie Pfanzelt, Leyla Catakli, Nina Berger, Anisha Holzer
Foto: Frahm

Christine Frahm

Fit und aktiv älter werden – ein Angebot für Seniorinnen

„Immer in Bewegung bleiben“ – sind die Zauberworte für ein gesundes Älterwerden. Dies gilt nicht nur für die körperliche Beweglichkeit, sondern auch für das soziale Miteinander und die geistige Aktivität.

Wir freuen uns über Zuwachs in unseren Gruppen. Deshalb komme gerne zu uns und erfahre, wie du ganz einfach mehr Bewegung in deinen Alltag integrierst und dir und deiner Gesundheit etwas Gutes tust.

Unsere Übungsstunden sind dienstags von 18 bis 19 Uhr oder mittwochs von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Schulturnhalle der Hebel-schule in der Wilderichstraße.

Das Ziel, die Alltagsmotorik zu erhalten bzw. zu verbessern, stellt einen der Schwerpunkte in unserem Übungsangebot dar. Die Übungsformen sind angepasst an die Fitness und Beweglichkeit der Teilnehmerinnen.

Nach einer Erwärmung mit Musik erhalten und fördern wir unsere Beweglichkeit durch sanftes Krafttraining mit gezielten Dehn- und Koordinationsübungen, teilweise mit verschiedenen Kleingeräten. Ein weiteres Augenmerk liegt auf dem Gleichgewichts- und Beckenbodentraining. Zum Abschluss und Ausklang der Stunde gibt's noch eine kleine Entspannungseinheit.

Es gibt kein perfektes Alter und keinen perfekten Zeitpunkt – außer genau jetzt.

Weitere Infos gibt es bei der Übungsleiterin Margarete Tränkle, Telefon: (072 51) 128 48

Heute bewegt - morgen mobil

Vorankündigung: Offenes Schnupperangebot anlässlich des bundesweiten „Tags der älteren Generation“. Einladung für Seniorinnen und Senioren zur gemeinsamen Bewegung mit anschließendem gemütlichen Ausklang.

Mittwoch, 5. April von 15 bis 16 Uhr, TSG-Gymnastikraum, danach TSG-Gaststätte, Im Sportzentrum 4, 76646 Bruchsal

Die Räumlichkeiten sind barrierefrei zu erreichen.

Infos: Gabi Klisch, Tel. (072 57) 52 77

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal

VSG
VEREIN FÜR
SPORT, GESUNDHEIT
UND REHABILITATION
BRUCHSAL e.V.

Jahresausflug

Einladung

Die Nachfrage nach unserem Ausflug zum Kaltwassergeysir in Andernach ist derart gewaltig, dass wir die Einladungen schon ab kommender Woche in den Sportgruppen auslegen. Wir fahren am 19. Mai, Ihr könnt Euch aber gerne schon jetzt anmelden. Die Überweisung des Unkostenbeitrags gilt wie immer als Anmeldung. Details siehe Einladung. Dies gilt für Mitglieder, KursteilnehmerInnen und Freunde des VSG-Bruchsal.

Auch für die kostenlose Führung im Gläsernen Globus am Mittwoch, den 31. Mai, von 16 bis 18 Uhr, könnt Ihr Euch gerne jetzt schon anmelden. Meldet Euch bitte bei Edith Knott unter (072 51) 30 46 44. Mitglieder, KursteilnehmerInnen und Freunde des VSG-Bruchsal sind herzlich eingeladen. 24 Plätze sind für uns reserviert.

Wir möchten unsere kranken Sportkameraden und Kameradinnen nicht vergessen. Wir wünschen unserem VSG-Urgestein Gerda eine erfolgreiche Reha und auch den anderen Kranken eine gute, baldige Besserung.

Birgit Streit

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten

amsele
Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal

Treffen

Persönliche und virtuelle Treffen:

Stammtisch: Restaurant „Jahnhalle“, Jahnstraße 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen: 30. März, 27. April, 25. Mai ab 19 Uhr

Amsel-Talk: Restaurant/Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher: 13. April, 11. Mai, 15. Juni ab 18.30 Uhr

Frauen am Morgen – Famsel: Für MS-erkrankte Frauen zw. 40 und 60 Jahren, die bereits berentet sind. Immer am 15. eines jeden Monats von 10 bis 11 Uhr statt. Anmeldung: famsel.info@gmx.de

Virtueller Stammtisch: 28. März, 25. April, 30. Mai, 27. Juni ab 19 Uhr (Zoom-Meeting). Anmeldung: famsel.info@gmx.de

Kontakt für Neubetroffene: bretten-bruchsal@amsele.de, Tel. (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider.

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (087 31) 325 73 12 (täglich erreichbar von 8 bis 21 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 93 23 84-0; www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
 Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



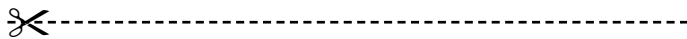
Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 24. März

Verschiedenes

Einladung zur Gemarkungsputzete

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
 ein Blick an die Straßenränder und über die Landschaft zeigt es:
 Tetra-Paks, Dosen, Flaschen, Papier jeglicher Art und was sonst
 noch alles – achtlos weggeworfen – verunreinigen unsere Gemarkung.
 Bestimmt haben auch Sie schon die eine oder andere Feststellung
 dieser Art gemacht und sich darüber geärgert. In diesem Jahr
 ist es wieder möglich unsere gemeinsame Gemarkungsputzete zu
 machen. Deshalb laden wir – der Ortschaftsrat und ich – alle Mitbürgerinnen
 und Mitbürger, Familien mit Kindern, Jugendliche, Vereine,
 Institutionen und Gruppierungen auch in diesem Jahr sehr herzlich
 ein zu einer gemeinsamen Gemarkungsputzete **am Samstag, den
 25. März.**



Rückmeldung zur Gemarkungsputzete

An der Gemarkungsputzete am Samstag, den 25. März nehme ich / nehmen wir teil.

Name: _____

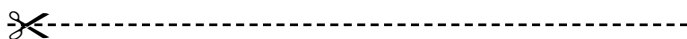
Verein: _____

Tel. Nr.: _____

Gewünschter / möglicher Einsatzort: _____

Weitere Vorschläge zur Gemarkungsputzete: _____

Büchenau, den _____ Unterschrift: _____



Wir bitten Sie: Helfen Sie mit, den Unrat, den gedanken- oder rücksichtslose Zeitgenossen entlang der Straßen und Radwege, in den Grünanlagen oder der freien Natur hinterlassen haben, zu beseitigen. Sie setzen damit ein Signal und geben ein Beispiel für bürgerschaftliches Engagement. Lassen Sie uns wissen, wo nach Ihrer Meinung gesammelt werden sollte, wo Sie bereit sind mitzuhelfen. Beispielhafte Sammelbereiche in Büchenau: Straßenränder und Radwege in Richtung Bruchsal, Untergrombach, Neuthard, Spöck und Staffort, Kehrweg, Waldweg Richtung Karlsdorf, Grünanlagen bei der Mehrzweckhalle und so weiter. Geplanter Ablauf: Alle Helfer treffen sich um 9.30 Uhr im Hof der Verwaltungsstelle (Bitte Arbeitshandschuhe mitbringen!). Die Stadtverwaltung unterstützt die Aktion, stellt Müllsäcke und Greifer bereit und entsorgt den Müll. Zum Abschluss laden wir Sie zu einem Imbiss im Hummelstall ein.

Um einen Überblick über die teilnehmenden Personen zu haben und planen zu können, bitten wir um eine Rückmeldung an die Verwaltungsstelle, Telefon: 072 57 20 37 oder per E-Mail an verwaltungsstelle.buechenau@bruchsal.de bis Mittwoch, den 22. März. Aber auch Personen, die sich nicht angemeldet haben und sich kurzfristig entscheiden an der „Putzete“ teilzunehmen, sind herzlich willkommen. Helfen Sie bitte alle mit, damit unsere Gemarkung wieder sauber ist. Der Ortschaftsrat und ich, wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Mithilfe.

Hinweis: Vermehrt wird auch Grüngutabfall an den Waldrändern und in der Flur abgelagert. Dies ist nicht gestattet! Bedenken Sie bitte: Mit Ihrer Müllgebühr bezahlen Sie auch die Grüngutentsorgung! Die Entsorgung illegal abgelegten Mülls im weitesten Sinn wirkt sich auf die Gebührenberechnung aus!

Marika Kramer, Ortsvorsteherin

Vereinsnachrichten

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Heringssessen und Verabschiedung des Präsidenten

Am 24. Februar fand das traditionelle Heringssessen nach der Kampagne statt. Vize-Präsidentin Sabrina Geissler ließ die wichtigsten Momente der Kampagne 2022/23 noch einmal Revue passieren. Bereits am 25. April 2022 hatte das Mottoteam „Ein Stall voll Narren stimmt mit ein: Es ist normal verrückt zu sein!“ als Jahresmotto festgelegt. Dieses bestimmte Bühnenbau, Kampagneeröffnung, Prunksitzung, Rathaussturm und natürlich auch den Umzug, der dieses Jahr dank Super-Wetter einfach überwältigend war. Sabrina bedankte sich bei allen Gruppen und Aktiven für die gute Zusammenarbeit während der Kampagne, dass die Prunksitzung dieses Jahr eine Woche früher war als sonst wurde von allen positiv bewertet.



Foto: BKG

Ehrenpräsident Roland Baumgärtner dankte ebenfalls allen Aktiven und verlieh seinen Ehrenpreis „Clown“ an Alex Sträuber. Sie ist seit vielen Jahren im Mottoteam und als Garde-Trainerin zuletzt des Männerbaletts aktiv. Danach ergriff Sitzungspräsident Tommy Hauth das Wort und empfahl allen, am Aschermittwochmorgen nicht gleich in den Spiegel zu schauen - ohne Schminke erkennt man sich eh nicht. Edeltraud Weih, Sandra Bienert, Anita Kohlschreiber und Sabrina Geissler gaben anschließend einen humoristischen Überblick zum Werdegang von Steffen Hollerbach in der BKG. Anfängen hatte es 1999 mit Aufbau und Dekoration der Bar bei der Prunksitzung, die immer erst just in Time fertig wurde. Dann im Männerbalett und Mottoteam aktiv, dem er auch weiterhin angehört. Ab 2009 als Präsidiumsminister im BKG-Präsidium, 2013 zum Vize-Präsidenten und 2014 zum Präsidenten gewählt. In seiner Amtszeit wurde das Trifolium mit Sitzungspräsident Tommy, Vize-Präsidentin Sabrina und ihm als Präsidenten ins Leben gerufen. Er hatte es als vorausblickender Organisator nicht immer leicht mit den zwei Künstlern. In seiner Amtszeit bis 2022 hat er viel bewegt und im Verein nach vorne gebracht. Wir alle hoffen, daß er uns auch weiterhin mit seiner Erfahrung und Rat unterstützen wird und wünschen ihm alles Gute.

Fußballsportverein Büchenau e.V.



1. Mannschaft

FSV Büchenau – Spvgg 1920 Oberhausen 0:1

Am vergangenen Sonntag empfing der FSV die Spvgg Oberhausen zum ersten Heimspiel des Jahres. Nach den enttäuschenden Auftritten in den beiden vorangegangenen Partien war die Mannschaft gefordert, eine Reaktion zu zeigen.

Da sich die bereits prekäre Personalsituation im Laufe der vergangenen Woche weiter zuspitzte, war man gezwungen, die Anfangsformation erneut umzustellen. Trotz der zahlreichen personellen Änderungen startete der FSV gut sortiert und hellwach in die Partie. Die bekanntermaßen spielstarke Elf aus Oberhausen hatte zwar mehr vom Spiel, kam aber fast ausschließlich durch Standardsituationen nennenswert vor das Büchenauer Tor, welche zumeist durch Torhüter Simmerling entschärft wurden. Auf der anderen Seite gelang es dem FSV nach einem Ballgewinn und einem schnell vorgetragenen Konter nicht, die schmeichelhafte Führung zu erzielen. Dementsprechend ging es mit einem leistungsgerechten 0:0 in die Pause.

Auch in der zweiten Halbzeit zeigte sich der FSV gegen den spielerisch überlegenen Gegner kämpferisch. So gelang es über nahezu die gesamte Spieldauer, die Oberhausener Angriffsbemühungen abzuwehren. Der FSV hatte sogar die Möglichkeit, in Führung zu gehen. Eine Freistoßflanke von Morlock fand im Strafraum den eingelaufenen Dick, welcher den Ball per Kopf im langen Eck unterbrachte. Zum Unverständnis aller Anwesenden entschied der Schiedsrichter jedoch fälschlicherweise auf Stürmerfoul und gab den Treffer nicht. Getreu dem Motto „Zuerst hatten wir kein Glück, und dann kam auch noch Pech hinzu“, traf es den FSV in der 88. Spielminute knüppeldick, als der gegnerische Stürmer in mehr als abseitsverdächtigter Position den Ball erhielt und in Richtung Büchenauer Tor marschierte. Den Abschluss auf die kurze Ecke parierte Torhüter Simmerling zwar, der Abpraller fiel dem Stürmer jedoch unmittelbar auf den Kopf, von wo aus der Ball über die Linie trudelte.

Trotz einer kämpferisch sowie läuferisch starken Vorstellung muss der FSV nach Ablauf der 90 Minuten eine bittere Heimgniederlage hinnehmen. Auch wenn der unglückliche Ausgang der Partie schmerzt, so lässt sich doch auf der von der gesamten Mannschaft gezeigten Leistung aufbauen. Am kommenden Sonntag, den 26. März, gastiert der FSV zum Lokalderby beim SV 62 Bruchsal. Anpfiff der Partie in der Bruchsaler Südstadt ist um 15 Uhr.

2. Mannschaft

FSV Büchenau II - SV 62 Bruchsal II 1:1

Am Sonntag der letzten Woche kam die Reserve des SV 62 Bruchsal zum Lokalderby nach Büchenau. Nach einer enttäuschenden 4:0-Klatsche vergangene Woche hatte unsere Mannschaft einiges wiedergutzumachen.

Wir starteten gut in die Partie und waren anfangs deutlich spielbestimmend. Wieder einmal blieben gute Gelegenheiten zur Führung leider ungenutzt. Wie so häufig im Fußball, genügte im Gegensatz zu uns dem SV 62 Bruchsal nur eine einzige Schlampigkeit in der Büchenauer Defensive, um in der 29. Minute aus kurzer Distanz in Führung zu gehen. Unbeeindruckt vom Rückstand spielte unsere Mannschaft weiter nach vorne und konnte in der 33. Spielminute durch Speck den verdienten Ausgleich erzielen. Wie auch schon zuvor in Oberhausen gelang unserer Mannschaft aber nicht, die gute erste Hälfte fortzusetzen.

Aus unerklärlichen Gründen überließ man den Gästen in der zweiten Halbzeit größtenteils das Spielgeschehen. Bei dem ein oder anderen Spieler könnte dies auch auf fehlende Fitness und Trainingsrückstand zurückzuführen sein. Kurz vor Schluss hätte man beinahe noch das 1:2 kassiert, nachdem ein gegnerischer Stürmer nach einer Freistoßflanke aus dem Halbfeld plötzlich mutterseelenalleine vor Torwart Just auftauchte. Glücklicherweise traf er mit seinem Abschluss aus einem Meter Torentfernung nur das Außenetz. Einzige wirklich nennenswerte Offensivaktionen des FSV in der zweiten Halbzeit waren zwei Freistöße, die beide nur knapp am Lattenkreuz vorbeirauschten. Es blieb beim 1:1-Unentschieden.

Im Ergebnis steht ein dem Spielgeschehen entsprechendes Ergebnis, keine Mannschaft hat mit ihrer Leistung überzeugen und deswegen ein Recht auf den Sieg gehabt. In den kommenden Wochen muss unsere Mannschaft daran arbeiten, ein Spiel von Anfang bis Ende konzentriert zu Ende zu bringen, denn nur so gewinnt man Spiele, selbst in der Kreisklasse C.

Nächste Woche zieht es den FSV II zum Auswärtsspiel beim TSV Rinklingen II. Anpfiff der Partie ist wie immer um 13 Uhr.

Harmonika Freunde Büchenau 1955 e.V.



Einladung zur Generalversammlung

Liebe Ehrenmitglieder und Mitglieder des Vereins, zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins am **Dienstag, den 28. März**, um 20 Uhr im Proberaum der Mehrzweckhalle laden wir Sie hiermit nochmals recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache und Wortmeldungen
7. Behandlung eingegangener Anträge
8. Termine und Pläne
9. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 7 der Tagesordnung sind bis spätestens 23. März schriftlich an den 1. Vorsitzenden Günter Zimmermann, Albert-Einstein-Straße 19 zu richten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie durch Ihre Anwesenheit Ihr Interesse am Vereinsgeschehen zeigen würden.

Die Vorstandschaft

Kleintierzuchtverein Vogelverein C 911 Büchenau



Ostern im Vogelpark

Am Ostersonntag kommt um 14.30 Uhr der Osterhase zu uns in den Vogelpark. Er wird jede angemeldeten Kind ein Geschenk überreichen. Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen bei Gerlinde Schäfer, Gustav-Laforsch-Str. 5, oder bei Anni Knoch, Au in den Buchen 3.

Der Unkostenbeitrag beträgt 7 Euro pro Kind und ist bei der Anmeldung zu bezahlen. Im Vereinsheim gibt es am Ostersonntag auch wieder Kaffee und Kuchen von unserer Frauengruppe, auch zum Mitnehmen.

Generalversammlung

Unsere Generalversammlung findet am Freitag, den 14. April um 20 Uhr im Vereinsheim statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und die Frauengruppe recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Kassenbericht und Entlastung
6. Berichte der einzelnen Zuchtwarte
7. Bericht der Frauengruppe
8. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Ehrungen
11. Wünsche und Anträge
12. Verschiedenes

Wünsche und Anträge werden beim 1. Vorsitzenden Friedbert Knoch entgegengenommen.

Die **Generalversammlung des Fördervereins** findet um 19 Uhr statt. Auch hierzu sind alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und die Frauengruppe recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung
8. Wahlen
9. Anträge und Anregungen
10. Verschiedenes

Anträge zu Generalversammlung können schriftlich bei der 1. Vorsitzenden Michaela Ziemann eingereicht werden.

Vorankündigung:

Unser Maifest findet dieses Jahr am 29. April um 18 Uhr statt

Musikverein 1898 Büchenau e.V.



Gelungene Ehrenmatinee zum 125-jährigen Vereinsjubiläum

125 Jahre Musikverein Büchenau: Das sind viele Gründe, um zu feiern. Wer weiß, ob die jungen Männer im Spätsommer des Jahres 1898 bei der Vereinsgründung im Sinn hatten, dass ihr Verein einmal 125. Geburtstag feiern wird? Heute, viele Generationen engagierter Menschen später, können wir sagen: Ja, und wie! Am vergangenen Sonntag lud der Musikverein zur Ehrenmatinee anlässlich des 125-jährigen Vereinsjubiläums, um langjährige aktive und passive Mitglieder zu ehren. Nach der musikalischen Eröffnung durch das Saxophon-Quintett begrüßte Sven Zöllner die anwesenden Gäste zu dieser besonderen Veranstaltung.

Wie der Musikverein zu einer 125-jährigen Erfolgsgeschichte werden konnte, erklärte er in seinen Begrüßungsworten: Ein Verein funktioniert dann, wenn seine Ideen und Taten nachhaltig sind und sich über die Jahre entwickeln können. Damit dies gelingt, braucht es freilich Mitglieder, die am Verein festhalten. Mit Freude und Dankbarkeit konnte der Musikverein im Anschluss zahlreiche seiner Mitglieder für ihre langjährige Treue ehren. Geehrt wurden Mitglieder für 20, 30, 40, 50, 60 und 70 Jahre Mitgliedschaft.

Besonders eine Ehrung lag dem Verein am Herzen: Für 70-jährige Mitgliedschaft wurde Bertram Zimmermann geehrt. So lange schon ist er Teil des Vereins, viele Jahrzehnte davon als aktiver Musiker. Doch auch nach seiner aktiven Zeit engagiert sich Bertram Zimmermann bis heute im und für den Verein. Dank Menschen wie Bertram kann ein Verein seine Erfolgsgeschichte schreiben. Wie sehr ein solches Engagement wertgeschätzt wird, zeigte der lang anhaltende Applaus während der Übergabe der Ehrungsurkunde.



Eine besondere Ehrung: Bertram Zimmermann für 70 Jahre Treue zum Musikverein Büchenau
Foto: Michael Weh

Auf die Vereinsehrungen folgten Ehrungen des Blasmusikverbands Karlsruhe beziehungsweise des Bundes Deutscher Blasmusik. Die Ehrungen des Verbands nahm Alfred Ruf als Verbandsvertreter vor. Auch hier konnte der Verein viele Mitglieder für ihre jahrzehntelange Treue und Verbundenheit ehren.

Zum Abschluss der Matinee gab Sven Zöllner noch einen Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen im Jubiläumsjahr, zu denen der Musikverein herzlich einlädt.

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Generalversammlung

Am 15. März konnte die Generalversammlung 2023 im KZV Büchenau stattfinden. Der 1. Vorsitzende Manfred Clauß freute sich über 30 Anwesende, die der Einladung gefolgt waren. Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder folgten die Berichte des 1. Vorsitzenden, der Schriftführung, der jeweiligen Abteilungsleiter sowie des neuen Jugendleiters. Dieses Jahr drehten sich die Berichte um die ersten Erfahrungen mit der neuen Entgeltordnung bzw. den neuen Förderrichtlinien, den Veränderungen in der Handballabteilung, den enormen Zulauf im Kinderturnen, die aktuellen Probleme mit der Mehrzweckhalle sowie die verschiedenen Rückblicke auf die Ereignisse des vergangenen Jahres. Nach dem Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer wurde der Kassier einstimmig entlastet. Die Ortsvorsteherin Marika Kramer sprach ihren Dank für die wichtige Vereinsarbeit des TV in allen Bereichen aus. Auf ihren Antrag hin wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Bei den diesjährigen Neuwahlen wurden Folgende für die nächsten zwei Jahre einstimmig gewählt:

1. Vorsitzender: Manfred Clauß
2. Vorsitzende: Desiree Werner
- 2 Beisitzer: Ina Horstmann, Walter Hellriegel

Zum Abschluss wurde nochmal auf das 125-jährige Jubiläumfest am 17. Juni ab 14 Uhr auf dem Gelände des FSV hingewiesen, zu dem alle Mitglieder und Interessierten herzlich eingeladen sind.

Stadtteil Heidelberg

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**



Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 28. März
Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 29. März

Ortsvorsteher Heidelberg

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die Sprechstunde von Ortsvorsteher Uwe Freidinger findet am Freitag, 31. März, in der Zeit von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Verwaltungsstelle, Zimmer 6, statt. Zugang vom Kirchplatz her. Interessierte und ratsuchende Bürger sind zur Sprechstunde eingeladen.

Vereinsnachrichten

FC 07 Heidelberg



Top-Neuzugang beim FC 07 Heidelberg, jedoch für den Rasen!

Der FC 07 Heidelberg meldet einen spektakulären Neuzugang. Sein Name: John Deere 1585. Er kommt aus Warendorf im Münsterland, ist 6 Jahre alt und verfügt über 38 Pferdestärken, die ihn 25 Stundenkilometer schnell machen. Ein Frontmäher der Extraklasse, der die fünf Männer, die mit ihm arbeiten, wunschlos glücklich macht. Gemeint sind Martin Habian, Herbert Doll, Alfred Kroihner, Herbert Winter und Günter Kummer, das Team der Greenkeeper des FC 07, das sich aktuell um den ordnungsgemäßen Zustand von vier Rasenplätzen kümmert: Zwei in Heidelberg und zwei in Helmsheim.

Intensiv hatte Martin Habian seit November 2021 im Internet nach einem neuen Mäher gesucht. „Als ich die Abbildung des Geräts, das wir jetzt haben, sah, war es Liebe auf den ersten Blick“, erinnert sich der Chef der Greenkeeper. Nach Verhandlungen mit der Stadt Bruchsal und dem Badischen Sportbund setzte er sich dann in den Zug, um ihn nach 450 Kilometern persönlich in Augenschein zu nehmen. Die Tatsache, dass er über einen luftgefederten Sitz und eine Klimaanlage verfügt und der Umstand, dass er das abgeschnittene Gras unmittelbar in einem großen Auffangbehälter sammelt, überzeugten den Weitgereisten dann vollends, und als die Firma auch noch die kostenlose Lieferung zusicherte war der Kauf perfekt. „Ich habe dabei auch an meine exzellenten Beziehungen zur Firma Jäger und Waltz gedacht. Die kümmert sich unter anderem um das Grün auf dem Bruchsaler Golfplatz und nutzt dabei seit Jahren ausschließlich Geräte von John Deere, sind also mit der Marke bestens vertraut. Sie

können schnelle Hilfe bei einem Defekt unseres Frontmähers leisten. Und in Bruchsal unterhält John Deere ja auch ein großes Ersatzteilager," erklärt Habian. Ein weiteres großes Plus des Mähers sei seine Straßenzulassung. Mit dem alten Gerät habe man Helmsheim auf Schlechtwegen erreichen müssen, jetzt könne man bequem auf der Bundesstraße in die Nachbargemeinde gelangen.



Unser Bild zeigt die fünf Greenkeeper des FC 07 Heildelshelm mit ihrem neuen Rasenmäher. Hinten stehend v.l.n.r.: Herbert Doll, Alfred Kroiher, Martin Habian und Günter Kummer, davor Herbert Winter
Foto: FC 07 Heildelshelm

Die Kosten für die Anschaffung teilt sich der Verein mit der Stadt Bruchsal und dem Badischen Sportbund. Eine überaus sinnvolle Investition, bedenkt man, dass durch ihn die Arbeitszeit der Greenkeeper bei der für einen Fußballverein essentiellen Rasenpflege um gut ein Drittel reduziert wird. Ganz abgesehen von den neu hinzugekommenen Annehmlichkeiten. So sei beispielsweise der luftgefederte Sitz beim stundenlangen Mähen eine wahre Wohltat für die geschundenen Wirbelsäulen der engagierten älteren Herren.

1. Mannschaft

Leistungsgerechtes Unentschieden im Kreisderby!

FC 07 Heildelshelm – SV Kickers Büchig 0:0

Im Kreisderby der Landesliga Mittelbaden kam der gastgebende Tabellenzwölfte FC 07 Heildelshelm gegen den abstiegsgefährdeten SV Kickers Büchig leider nicht über ein torloses Unentschieden hinaus. Wie ein Absteiger präsenzierte sich der Dritletzte im Kraichgaustadion aber nicht. Über 90 Minuten war es ein ausgeglichenes Spiel, und am Ende stand ein unterm Strich leistungsgerechtes Unentschieden, das beide Mannschaften jedoch nicht wirklich weiterbringt.

Der erste Torabschluss gehörte den Gästen, aber der Flachschuss von Büchigs Spielertrainer Benjamin Dauenhauer (6.) stellte Heildelshelms Torhüter Kevin Hertl vor keinerlei Probleme. Auf der anderen Seite war es FCH-Kapitän Maurice Mayer, der nur kurze Zeit später das Tor knapp verfehlte, ehe SV-Torsteher Tobias Weingärtner einen Weitschuss von Außenverteidiger David Böhm (13.) gerade noch so aus dem Winkel holen konnte. Die Partie blieb auch in der Folgezeit sehr zerfahren und plätscherte ohne größere Höhepunkte meist nur so vor sich hin, wenn es mal etwas gefährlich wurde, dann nach Standards. Stattdessen gab es intensive und nickelige Zweikämpfe, viele Fouls und mehr gelbe Karten als echte Torchancen. Der junge Schiedsrichter Dustin Mattern, der insgesamt acht Verwarnungen aussprechen musste, hatte aber weitestgehend alles im Griff. Zweimal ging in Hälfte eins dann aber doch noch ein leichtes Raunen durch die Zuschauer. In der 29. Minute setzte Büchigs Mannschaftskapitän Maurice Krüger einen Freistoß über den Querbalken, ehe Dauenhauer knapp neben das Tor köpfte. Wegen Stürmerfouls wurde anschließend ein Treffer der Gäste nach einer Ecke zu Recht nicht anerkannt.

Gleich nach Wiederbeginn hatten die Einheimischen dann ihre beste Chance des gesamten Spiels, als nach einem einfachen Ballverlust von Büchigs Schlussmann Tobias Weingärtner erst Mayer und anschließend Dritton Shema den Ball nicht im Tor unterbringen konnten. Wenn der reingegangen wäre, hätte die zähe Begegnung vielleicht einen anderen Verlauf genommen. So aber blieb sie bis zum Schlusspfiff auf einem überschaubaren Niveau, bei dem die Gäste durch Leon Steinbrenner (56.) sowie Heildelshelm durch Mayer (77.) noch zu zwei Halbchancen kamen. Es blieb aber in einem schwachen Landesligapiel beim leistungsgerechten typischen 0:0-Unentschieden, mit dem beide Kontrahenten zufrieden sein müssen.

2. Mannschaft

Mageres Auswärts-Unentschieden für die 2. Mannschaft!

FzG Münzesheim – FC 07 Heildelshelm II 1:1 (0:1)

Nach einer sehr mäßigen Vorstellung bei den immer noch abstiegsbedrohten Freizeitgestaltern aus Münzesheim musste sich unsere zweite Mannschaft mit einem mageren 1:1 (0:1)-Unentschieden zufriedengeben. In einem recht ausgeglichenen Spiel waren es letztendlich der letzte Wille und die fehlende Zielstrebigkeit, die zu einem dreifachen Punktgewinn auf des Gegners Platz fehlten.

Dabei schien zu Beginn direkt alles nach Plan zu laufen. Keine fünf Minuten waren gespielt, als Robin Hiller einen Abwehrfehler der Gastgeber ausnutzte, im Strafraum den Ball eroberte und locker zum schnellen 0:1 einschob. In der Folgezeit konnte man dann allerdings kein Kapital aus der frühen Führung schlagen, und es gelang nicht, diese trotz viel Ballbesitz und den besseren Offensivaktionen weiter ausbauen. Münzesheim war indes sehr unauffällig und konnte lediglich durch die ein oder andere Standardsituation gefährlich werden.

Auch in der zweiten Halbzeit wurde den mitgereisten Fans nicht gerade ein fußballerischer Leckerbissen geboten, was unter anderem dem holprigen Münzesheimer Rasen und den resolut verteidigenden Hausherrn geschuldet war. In der 56. Minute dann die kalte Dusche für die Heildelshelmer. Nach einem scharf getretenen Freistoß aus halbrechter Position war Dennis Seidenspinner zur Stelle und glich zum vielumjubelten 1:1 aus. Nach dem Treffer war dann auf einmal Münzesheim die bessere Mannschaft und drückte auf die Führung. Dem tat auch die rote Karte für einen Gastgeber-Akteur keinen Abbruch, der nach einem rüden Einsteigen gegen Fabian Bacher des Feldes verwiesen wurde. Auch in Überzahl schaffte man es nicht, den Gegner ernsthaft unter Druck zu setzen, und so endete das Spiel letztendlich mit einer gerechten Punkteteilung. Dass in der 76. Minute ein Heildelshelmer Spieler und der sowohl spielerisch als auch durch viele kleine Nickeligkeiten und Provokationen auffällige Münzesheimer Spielertrainer Daniel Glasnovic die gelb-rote Karte sahen, sei nur noch am Rande erwähnt.

Durch diesen kleinen Rückschlag steht man nun auf einem immer noch hervorragenden dritten Tabellenplatz in der A-Klasse Bruchsal, nachdem sich die Spvgg 1920 Oberhausen durch einen knappen Auswärtserfolg in Büchenau vorübergehend in der Tabelle auf Platz zwei vorbeischieben konnte.

Jugendabteilung

Rückblick auf die letzten Ergebnisse:

D1-Junioren: SV 62 Bruchsal – FC 07 Heildelshelm	1:2
D2-Junioren: FC 07 Heildelshelm II (Flex) – JSG Ober-/Untergrombach II	15:1

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Heute, Donnerstag, 23. März	
18.30 Uhr C-Junioren FC 07 Heildelshelm – SV Philippsburg	
Samstag, 25. März	
11.45 Uhr D2-Junioren TSV Rheinhausen 2 (Flex) – FC 07 Heildelshelm 2 (Flex)	
13 Uhr D1-Junioren FC 07 Heildelshelm – FV 1912 Wiesental	
14.30 Uhr C-Junioren JSG Kraichtal – FC 07 Heildelshelm	

Spielberichte der D-Jugend

D1: SV 62 Bruchsal – FCH 1:2 (0:1)

In der Südstadt gelang unseren Jungs der zweite Sieg in Folge, der allerdings von der Entstehung her als glücklich bezeichnet werden kann. In einer weitestgehend ausgeglichenen Partie gingen unsere Jungs nach 26 Minuten durch eine schöne Einzelleistung von Safi Sahir in Führung. Mitte der 2. Halbzeit glichen die Gastgeber ein wenig glücklich aus, ehe David Schneider eine Minute vor dem Ende mit einem herrlichen Schuss den umjubelten Siegtreffer für unsere Jungs erzielte. Nach diesem Sieg haben unsere Jungs in den drei Spielen der Rückrunde bereits genauso viele Punkte gesammelt wie in der kompletten Vorrunde. Die Jungs haben sich für ihre guten Leistungen endlich belohnt und sind endgültig in der Kreisliga angekommen!

D2: FCH – SG Ober-/Untergrombach 15:1 (9:0)

Auch unsere D2 war am Wochenende erfolgreich und gewann ihr Heimspiel dank einer fulminanten 1. Halbzeit sehr hoch. Besonders sehenswert waren die beiden Kopfballtreffer von Harish Tarsan zum 1:0 und 3:0, der beides Mal nach Eckbällen von Marius Feßenbecker zur Stelle war. In der 2. Hälfte spielten die Gäste deutlich besser und verdienten sich den Ehrentreffer redlich, da sie nie aufgaben. Aber auch unsere Jungs spielten weiter fröhlich nach vorne und kamen zu weiteren, teilweise schön herausgespielten Toren. Der Sieg ist ein ganz neues Gefühl für die Jungs, die ihrerseits in der Vorrunde auch deutliche Niederlagen hinnehmen mussten, und daher war die Freude über den Sieg umso größer.



Foto: FBrenz

Die Treffer erzielten: Cevat Karakus (5), Harish Tarsan (2), Daniel Le-schnew (2), Jannik Jödicke, Marius Feßenbecker, Giuliano In-serra, Jonas Krug und 2 Eigentore der Gäste.

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele

Beide Mannschaften des FCH müssen am kommenden Wochenen-de auswärts ran, und besonders für unsere erste Mannschaft wird es beim hochgehandelten TSV Reichenbach eine ziemlich knifflige Aufgabe! Sonntag, 26. März, 15 Uhr TSV 05 Reichenbach – FC 07 Heidelberg, parallel dazu SV Zeutern – FC 07 Heidelberg 2. Zu diesen Begegnungen sind Sie natürlich alle wieder recht herzlich ein-geladen.

Freiwillige Feuerwehr Heidelberg



Resümee zur 155. Abteilungsversammlung am 3. März - Teil 2

[...] Neben den Übungsabenden nahm die Jugendfeuerwehr an diversen Veranstaltungen teil, wie zum Beispiel an der Heidelheimer Ker-we, dem Festtagsumzug im Zuge der 1250-Jahre-Heidelberg-Feier sowie an einem Kreiszelttagertag der Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis Karlsruhe.

Auch sein Dank galt der ausgezeichneten Unterstützung der Jugend-arbeit vonseiten der Stadt Bruchsal und der Feuerwehr Bruchsal sowie allen Unterstützern aus der Abteilung. Die Abteilungsführung dankte Manuel Schmidt für das langjährige Engagement, da dieser aufgrund privater und beruflicher Situation zum 31. Dezember 2022 auf eigenen Wunsch als Jugendgruppenleiter ausschied. Das Amt wird von nun an durch Mikail Patron und dessen Stellvertreterin Han-nah Hiller fortgeführt.

Stabführer Uwe Moosmüller berichtete über die Aktivitäten des Spielmannszugs, welcher 27 Mitglieder umfasst. Der Spielmanns-zug und die Fahنشchwinger haben sich nach einer langen Cor-onapause durch Übungsbetrieb auf zahlreiche Veranstaltungen vor-bereitet. Dieses Jahr wurde am Heidelheimer Marktplatzzfest, dem Brettener Peter-und-Paul-Fest, der Heidelheimer 1250-Jahr-Feier und dem Tag der offenen Tür der Feuerwehr Heidelberg teilgenom-men. Auch Moosmüller dankte der Stadt Bruchsal, der Feuerwehr Bruchsal und allen Unterstützern aus der Abteilung.

Obmann der Altersabteilung, Herbert Keller, berichtete über die Ak-tivitäten des Traditionsfanfarenzuges und Altersabteilung. Der Tra-ditionsfanfarenzug ist ebenfalls sehr darüber erfreut, nach einer Cor-onapause wieder monatlich Proben stattfinden lassen zu können. Auch die Altersabteilung nahm an verschiedenen Veranstaltungen teil, hervorzuheben wäre hier das Treffen der Alterskameraden des Landkreises Karlsruhe im Schleicherhof in Bruchsal. Er dankte der Stadt Bruchsal, der Feuerwehr Bruchsal und allen Unterstützern aus der Abteilung.

Der Abteilungsausschuss und ein Vertreter der Abteilung im Feuer-wehrausschuss mussten dieses Jahr neu gewählt werden. An dieser Stelle gilt allen ausscheidenden Mitgliedern ein Dank für ihre langjäh-rige Arbeit und ihr Engagement. In den Abteilungsausschuss wurden Carmen Bhatia, Hannah Hiller, Moritz Lentz, Nick Lampert, Manfred Steibli und Andre Siegrist gewählt. Beim Vertreter der Abteilung im Feuerwehrausschuss fiel die Wahl auf Jürgen Wagner.

Fortsetzung folgt ...

Die Veröffentlichung erfolgt in drei Teilen:

- Teil 1: KW11
- Teil 2: KW12
- Teil 3: KW13

Gewerbevereinigung Heidelberg e.V.



Protokoll der Generalversammlung am 17. März

1. Vorstand Stephan Spiegel begrüßte die anwesen- den Mitglieder. Nach der Feststellung, dass die Ein-ladungen und Pressever- öffentlichtungen für diese Generalversammlung ord-nungsgemäß und fristge-recht erschienen sind, ging Stephan Spiegel zur Tages- ordnung über.
2. Von unserem kürzlich ver- storbenen, langjährigen Vorstand und Ehrenmit- glied Werner Hees wurde Abschied genommen.
3. Der Schriftführer Thomas Wachter verlas den Tätigkeitsbericht.
4. Der Kassenbericht wurde von Doreen Amend vorgelesen.
5. Die Kassenprüfer hatten die Kasse geprüft und bescheinigten der Kassiererin eine einwandfreie und korrekt geführte Kasse.
6. Daraufhin wurden die Kassiererin und die Vorstandschaft ein- stimmig entlastet.
7. Als Wahlleiter wurde Günter Bauer von den Mitgliedern gewählt.
8. Die Vorstandschaft wurde von den Mitgliedern einstimmig entlas- tet.
9. Alle Anwesenden waren mit einer Wahl mit Handzeichen ein- verstanden.
Gewählt wurden:
Stephan Spiegel, 1. Vorstand einstimmig
Andre Siegrist, 2. Vorstand einstimmig
Doreen Amend, Kassiererin einstimmig
Thomas Wachter, Schriftführer einstimmig
Als Beisitzer wurden gewählt:
Maik Amend einstimmig
Cornelia Bender einstimmig
Fabian Feldmann einstimmig
Jürgen Greif einstimmig
Nicole Keller-Klinger einstimmig
Patrick Kilian einstimmig
Sabine Sachse einstimmig
10. Als Kassenprüfer wurden Monika Kaiser und Günter Bauer ein- stimmig gewählt.
11. Das Jahresprogramm 2023 beinhaltet die Maibaumaufstellung, ein Helferfest für alle Helfer der Maibaumstellung, ein Ausflug soll geplant und der Stammtisch wieder aufgelegt werden.
12. Anträge waren keine eingegangen.
13. Vom 2. Vorstand Andre Siegrist wurde vorgestellt, wie Netzwer- ken unter den Vereinsmitgliedern funktionieren könnte. Hierzu wird für alle Mitglieder eine Info-Veranstaltung durchgeführt. Die Homepage soll ebenfalls überarbeitet werden.



Günter Manz (li.) wurde für sein langjähriges Engagement geehrt
Foto: GWV Heidelberg

Abschließend ehrte der Vorsitzende unser langjähriges Vorstands- mitglied Günter Manz für die geleistete Arbeit.

KK-Schützenverein 1925 Heidelberg



Ergebnisse der Schießsport-Veranstaltung am Samstag, den 11. März
Am Samstag, den 11. März fand unsere erste vereinsinterne Schieß- sport-Veranstaltungen des Jahres 2023 statt. Verwendet wurde das Kleinkaliber-Gewehr mit Zielfernrohr. Geschossen wurden zehn Schuss auf 100 Meter Entfernung, Nach dem Wettkampf fanden die Siegerehrung und unser geselliges Zusammensitzen in der Kegel- bahn zum Wurstsalat statt. Die Stimmung der 13 Teilnehmer war bestens.
Erster Platz: Michael Konrad mit 99 Ringen
Zweiter Platz: Timo Klein mit 98 Ringen
Dritter Platz: Christiane Köhler mit 96 Ringen
Die nächste Schießsportveranstaltung ist das Osterschießen am 1. April. Der erste Preis ist wie immer ein geschlachteter Stallhase.
MB

Obst- und Gartenbauverein Heidelheim



Heidelsheimer Grenzbegehung 2. Teil

Immer der Grenze entlang – beim Teil 2 ging es dort los, wo wir im Januar 2020 den ersten Teil abgeschlossen hatten. Die Erläuterungen während der Wanderung übernahmen Michael Durst und Günter Kolb.

Das Grenzrecht ist eines der ältesten Rechte. Seit die Menschen sesshaft wurden, grenzen sie ihren Besitz ab, um Streit und Ärger mit ihren Nachbarn zu vermeiden. Grenzverletzungen waren ein sehr schlimmes Vergehen und wurden entsprechend hart bestraft. Seit der Mitte des 19. Jahrhunderts sind Grenzverläufe präzise erfasst und amtlich dokumentiert. Bis heute ist das Feststellen von Flurstücksgrenzen eine hoheitliche Aufgabe.

66 Personen haben an der Wanderung am 19. März teilgenommen. Dank Michael Durst wissen die Teilnehmer nicht nur wo die Grenze verläuft, sondern auch, wo es massenhaft Bärlauch gibt, wo der nächste Heidelheimer Zukunftswald entsteht und auch wo sich die „Bummerich-Hohle“ befindet. Während Günter Kolb den „Dreimärker“, der im Mai 2020 gesetzt wurde, ausführlich „unter die Lupe“ nahm, konnte Michael Durst noch vieles über den Heidelheimer Wald berichten. Nach circa 4 Stunden Wanderzeit hatten wir die 12 Kilometer lange Grenze vollständig erkundet. (GK)



Hier geht es durch die Bummerich-Hohle

Foto: Günter Kolb

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelheim e.V.



Protokoll zur Jahreshauptversammlung vom 4. März (Teil 3)

Im TOP 6 berichtete die Wanderwartin M. Füg über elf durchgeführte Wanderungen im Jahr 2022.

Im TOP 7 berichtete Christa Brenz über die neun durchgeführten Wanderungen mit im Schnitt 25 Teilnehmern.

Im TOP 8 nahm unser Naturschutzwart M. Durst die Temperaturkurve des Deutschen Wetterdienstes mit seinen Aufzeichnungen seit 1881 zum Thema. Seit 1990 überwiegen eindeutig die heißen Jahre, und 2022 war es sogar der höchste Ausschlag seit 140 Jahren. Obwohl die Böden im Kraichgau ganz gut mit den geringeren Regenfällen zurechtkämen, in 2023 waren es bis dato nur 55 Milliliter Niederschlag, so mache sich doch langsam das fehlende Wasser beim Wald im Allgemeinen bemerkbar.

Er erzählte, dass leider aus Sicherheitsgründen die große Buche am Waldspielplatz gefällt werden musste und er die Jahresringe gezählt habe: Sage und schreibe 260 Jahre habe diese Buche hier im Wald gestanden. Wie in den Medien jetzt viel berichtet, kämen auch immer wieder Fragen nach dem Wolf im Kraichgau auf. Er meinte, dass sicherlich immer wieder Wölfe durchziehen werden, aber wohl nicht seßhaft würden, es sei zu besiedelt bei uns. Das gefährlichste Tier in unseren Wäldern sei mit Abstand die Zecke mit den Übertragungsmöglichkeiten von Borreliose und/oder FSME.

Er sprach auch davon, dass man in der Energiefrage darüber diskutiere, ob es Windräder im Heidelheimer Wald geben sollte; er sei dazu noch gespaltener Meinung.

Er schloss mit einem Zitat von Elizabeth von Arnim: „Wandern ist die vollkommenste Art der Fortbewegung, wenn man das wahre Leben entdecken will. Es ist der Weg in die Freiheit.“

Bei der Aussprache und Diskussion um die TOP 3 bis 8 gab es keine Meldungen.

Die Kassenprüfer D. Burkhardt und P. Riegler berichteten von der Kassenprüfung Anfang März und dass die Buchführung in bester Ordnung sei. Sie bat die Versammlung um die Entlastung der gesamten Vorstandschaft, welche einstimmig angenommen wurde. (ff.)

Märzwanderung rund um Heidelheim

Am Sonntag, 26. März führt uns Martin „Rund um Heidelheim“. Treffpunkt 13 Uhr Sporthalle Heidelheim.

Strecke: Sennigweg, Schützenhaus, Helmsheim, Bhf Helmsheim, Grillplatz Aschberg, Laubige Eiche, Waldspielplatz, OWK-Hütte.

Strecke: 10 bis 12 Kilometer

Wanderzeit: zwei bis drei Stunden. Abschluss im FC-Clubhaus Heidelheim.

Frischauf!

Stadtkapelle Heidelheim e.V.



Generalversammlung der Stadtkapelle Heidelheim

Die Hauptversammlung der SKH fand am 18. März im FC Clubhaus 07 statt. Der 1. Vorsitzende Thomas Pabst ließ besonders die anwesenden Ehrenmitglieder Karin Schindwein, Erwin Pietsch und Richard Rohrer sowie den Ehrenvorstand Frank Schindwein willkommen.

Im Anschluss gedachte die Versammlung den im vergangenen Jahr verstorbenen Mitgliedern schweigend. Es folgten die Berichte von Schriftführerin Monika Pabst, Kassiererin Andrea Dehn und den Kassenprüferinnen Ute Ofner und Ulrike Ernst. Die Schriftführerin verlas den Tätigkeitsbericht bei dem insbesondere das außergewöhnliche Engagement der Mitglieder sowie die Arbeiten am Festplatz hervorgehoben wurden. Andrea Dehn berichtete über den aktuellen Kassenstand und die finanziellen Entwicklungen im letzten Jahr. Ute Ofner bestätigte im Namen der Kassenprüferinnen die ordnungsgemäße Führung der Kasse sowie deren einwandfreier Zustand. Die anwesenden Vereinsmitglieder entlasteten die Vorstandschaft einstimmig, bevor die Neuwahlen durchgeführt wurden. Thomas Pabst wurde als 1. Vorsitzender der SKH im Amt bestätigt und auf zwei Jahre einstimmig gewählt. Ebenso einstimmig bekamen Andrea Specht den Posten als Kassenprüferin sowie Steffen Pabst, Daniela Richter, Kerstin Schindwein und Maximilian Schindwein den Posten als Beisitzer zugesprochen.

Andrea Dehn trat nach zehn Jahren Tätigkeit als Kassiererin nicht erneut an. Die Versammlung wählte als Kassier Wolfgang Ofner einstimmig und ließ ihn herzlich als neues Vorstandsmitglied willkommen. Alle Personen nahmen die Wahl gerne an.

Der 1. Vorsitzende Thomas Pabst bedankte sich für den reibungslosen Ablauf der Wahlen, ein besonderer Dank galt Andrea Dehn für ihre langjährige, zuverlässige und sehr engagierte Tätigkeit als Kassiererin.

Der 2. Vorsitzende Heiner Boudgoust ergriff ebenfalls das Wort, um auch Herrn Pabst ausdrücklich für seine Arbeit und seinen Einsatz zu danken.

Bevor Herr Pabst die Versammlung schloss, ließ er Raum für Fragen und Anmerkungen. Es folgten konstruktive und rege Diskussionen zu einer Prämie für die Anwerbung neuer Vereinsmitglieder (detaillierte Informationen erfolgen in der kommenden Zeit) und die Gestaltung des Marktplatzzfestes. Der 1. Vorsitzende bedankte sich für die Beteiligung und den harmonischen Ablauf der Sitzung. Nach Ende der offiziellen Veranstaltung folgte ein gemütliches Beisammensein.



Amtsübergabe des Postens als Kassier von Andrea Dehn an Wolfgang Ofner
Foto: MP/SKH

Tennis Club '76 Heidelheim e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung am 5. Mai

Liebe Vereinsmitglieder,

hiermit möchten wir recht herzlich zur Jahreshauptversammlung in unser Vereinsheim einladen.

Die Jahreshauptversammlung findet am 5. Mai um 19 Uhr statt.

Anbei die Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Jahresbericht der Vorstände, Jugendwarte und Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen der Vorstandschaft
6. Wahl eines Kassenprüfers
7. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 7 der Tagesordnung bitte schriftlich bis zum 26. April bei einem der Vorstände oder per E-Mail an tc76-heidelberg@web.de einreichen.

Wir freuen uns, Euch hoffentlich zahlreich begrüßen zu dürfen!

TV Heidelberg 1899 e.V.**Bestenkämpfe im Turnen**

Nach drei Jahren Pause fanden am 11. März die Bestenkämpfe in Philippsburg statt. Wir starteten mit vier Mannschaften in vier Altersklassen und insgesamt 18 Mädchen. Betreut wurden die Kinder von Steffi, Bettina, Manu und Ronja.

Die „Großen“ Vivien, Marie, Annika, Zoe und Sophia erturnten sich in der offenen Klasse einen fünften Platz. Zusammen mit Lena konnten drei von ihnen in den anderen Durchgängen auch ihre erste Kampfrichterfahrung machen. Vielen Dank an euch!

Marie, Josefine und Lenya starteten in der Altersklasse 12/13 nur zu dritt und erreichten den neunten Platz. Einen weiteren guten neunten Platz erkämpften sich Klara, Greta, Valentina, Lara, Mia und Lena, die teilweise in einer höheren Altersklasse (10/11) starteten. Die Jüngsten starteten am Nachmittag mit reichlich Verspätung im dritten Durchgang in der Altersklasse 8/9. Dank einer Topleistung von Hanna und den Wettkampfneulingen Lea, Maren und Leonie sowie Eva, die extra eingesprungen war, konnten sie sich über einen zweiten Platz freuen und strahlten vom Siegerpodest. M.S./K.R

Jahreshauptversammlung am Samstag

Zur Hauptversammlung am Samstag, 25. März um 19.30 Uhr (Bewirtung ab 19 Uhr) laden wir alle Mitglieder in die TV-Halle recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bekanntgabe der Tagesordnung
4. Jahresbericht des Vorstandes
5. Kassenbericht des Vorstandes Finanzen
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes Finanzen
7. Aussprache zu den Berichten des Vorstandes und der Abteilungsleiter
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl eines/-r Kassenprüfers/Kassenprüferin
10. Behandlung eingegangener Anträge
11. Ehrungen
12. Sonstiges

Karin Rummel

Jahreshauptversammlung Förderverein

Zur Hauptversammlung des Fördervereins am Samstag, 25. März um 21 Uhr laden wir alle Mitglieder recht herzlich in die TV-Halle ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht 2022
4. Entlastung des Vorstandes
5. Verwendung Überschuss
6. Wahl Kassenprüfer
7. Sonstiges

Michael Durst

Handball**Wir suchen Dich!**

Du bist ein mutiges und starkes Mädchen oder willst es werden? Du hast Freude an Bewegung, Spiel und Spaß mit dem Ball und Deinen Freundinnen? Den Ball prellen, werfen und fangen, sowie erste (Ball-) Spiele nach Regeln in Kleingruppen lernen, spielerisch Balance und Koordination üben – das alles kannst Du, wenn Du Jahrgang 2018 bis 2015 bist, mittwochs um 16 Uhr in der Sporthalle Heidelberg! Sei auch DU dabei, wenn es nächsten Mittwoch wieder heißt „Jede nimmt sich einen Ball“! Auf Dich und Deine Bewegungsfreude freuen sich die Trainerinnen Claudia, Lea, Larissa und Merja.

Mädels - wo seid ihr?**Spielerinnen gesucht für die Saison 2023/24!**

Sowohl für unsere weibliche B-Jugend (Jahrgänge 07 und 08) als auch für die weibliche C-Jugend (Jahrgänge 09 und 10) suchen wir personelle Unterstützung. Du bist bei uns richtig, wenn Du Bock auf Handball sowie Lust und Freude an außersportlichen Aktivitäten hast. Du bist auch richtig, wenn Du sportlich bist und bislang noch keinen Ball in der Hand hattest – wir zeigen Dir, wie es geht! Generell einen an der Klatsche zu haben, schadet jedoch ebenfalls nicht. Weitere Infos bei Tina Mohr unter (01 76) 72 54 95 37

Aufbaurunde der F-Jugend-Jungs

Bereits am 11. März war man zu Gast beim SV Langensteinbach zur sogenannten Aufbaurunde, an der wir mit unseren F-Jugendlichen (1.-3. Klasse) teilnehmen. Da aber auch ältere Kinder noch erlaubt sind, und der TB Pforzheim mit einer Handball-AG der 4.-Klässler antritt, begeistert es umso mehr, dass man dieses Spiel lediglich mit 8:11 verlor. Auch das nachfolgende Spiel gegen den Gastgeber Langensteinbach wird unseren Jungs noch lange im Gedächtnis bleiben, gewannen sie doch mit 1:13 Toren. Das Ergebnis ist jedoch nur zweitrangig an diesen Tagen, spiegelt es nämlich nicht wider, dass der Gastgeber auch viele Neulinge hat spielen lassen, während unsere Jungs ja fast schon alte Hasen sind, mit mehr als drei Jahren Handballerfahrung. So zeigt sich ein ums andere Mal, dass es sich lohnt, früh anzufangen, um umso mehr zu begeistern. Wenn auch Du einmal begeistert sein möchtest, dann komm doch einfach mal im Training vorbei, wenn es wieder heißt: Schön, dass ihr da seid! Für die SGHHG spielten: Johann, Elias, Luisa, Julius L., Lucca, Hannes, Theva, Ben und Julius Z.

(Trainingszeiten Jahrgang 15/16: freitags 16.30 Uhr Sporthalle Heidelberg)



Die erfolgreichen SGler

Foto: Tina Mohr

Jugendabteilung**Trainer, Helfer, Betreuer gesucht!**

Viele Kinder und Jugendliche suchen für die kommende Saison Dich! Ja, genau Dich! Du bist bei uns richtig, wenn Du das Vereinsleben kennst oder kennenlernen willst, wenn Du bereits Handball gespielt hast oder sportbegeistert bist, wenn Du bereit bist, Verantwortung für eine Gruppe zu übernehmen und Vorbild zu sein. Wir suchen Trainer, Helfer, Betreuer, Unterstützer. Egal, welchen Namen Du gerne verwendest – wir sind SGHHG.

Gesucht werden Übungsleiter für Ballschule (drei und vier Jahre), Unterstützung für die G- (fünf und sechs Jahre) und F-Jugend (sieben und acht Jahre), Betreuer für die E-Jugend (neun und zehn Jahre), Trainer für die D-Jugend (elf und zwölf Jahre).

Bei Interesse bitte melden bei Tina Mohr (072 51 / 392 91 74) Wir brauchen DICH!

Parteien**CDU-Ortsverband Heidelberg****Waldspielplatz fit machen für Besucher**

Auch in diesem Jahr planen wir einen Arbeitseinsatz auf dem Heidelheimer Waldspielplatz im Großen Wald. Es geht insbesondere

darum Müll, heruntergefallene Äste sowie störendes Laub zu entfernen sowie Sand als Fallschutz bei den Spielgeräten einzubringen. Auch am nahe liegenden Walderlebnispfad sind Pflegearbeiten vorgesehen.

Wer diese Aktion am Samstag, 25. März, unterstützen will möge sich um 9 Uhr beim Waldspielplatz einfinden, falls vorhanden mit Arbeitsgeräten wie Schaufel oder Rechen. Den Abschluss bildet gegen 12 Uhr ein gemeinsames Vesper. (goe)

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 28. März

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 29. März

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Ratgeber für Notfallvorsorge

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

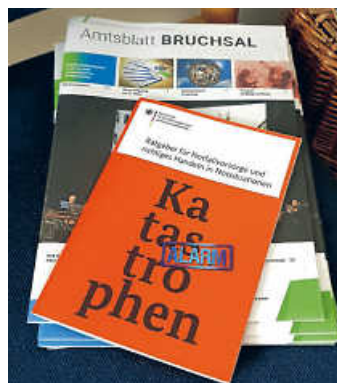
Was tun, wenn die Energie ausfällt? Was tun, wenn es brennt? Wie handeln bei Unwetter oder Hochwasser? Fragen über Fragen ...

Was Sie tun können, wird Ihnen ausführlich im Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen erläutert. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe hat hier einen sehr guten informativen Ratgeber zusammengestellt. Diesen lege ich Ihnen nicht nur ans Herzen – wir haben ihn ab heute für Sie im Gang der Verwaltungsstelle bereitgelegt.

Bitte machen Sie Gebrauch davon.

Herzliche Grüße

Ihre
Tatjana Grath



Notfall Ratgeber Foto: T. Grath

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Einsatzübung Brandeinsatz

Freitag, 24. März um 20 Uhr

Jugendfeuerwehr Helmsheim

Löscheinsatz – Tätigkeiten in der Gruppe

Freitag, 24. März um 18 Uhr

Gesangverein Helmsheim



Singen mit Kindern – nicht nur am Tag der Kinderstimme

Gemeinsames Singen mit den Schulkindern in der Weihnachtszeit auf dem Helmsheimer Dorfplatz ermutigten uns jedes Mal über die Gründung eines **Kinderchores** nachzudenken. Diesen Gedanken haben wir jetzt erneut aufgenommen und überlegt, wie das ablaufen könnte. Ein **Kinder- und Jugendchor** in der Grundschule. Singen in der Schule - **GV-Kids** könnten es werden. Gespräche mit der Grundschullektorin Frau Fröhlich und ihrem Team sowie mit dem Elternbeirat ermutigten uns in den vergangenen Wochen ernsthaft, dies umzusetzen. Aus dem MITMACHCHOR haben sich nun zwei qualifizierte Sängerrinnen bereit erklärt, die Proben in der Grundschule zu übernehmen. Der Probenstag steht auch schon fest, es wird auf jeden Fall der Freitag werden. Ob in der ersten oder in der letzten Stunde müssen wir noch abklären. Aber es sieht gut aus und alle Mitwirkende sind sehr zuversichtlich. Ein zwischenzeitlich genehmigter Förderantrag vom Bundesmusikverband wird uns bei den ersten Schritten hilfreich sein. Das Singen mit Kindern zu stärken ist uns ein Anliegen. Wir hoffen, unser Vorhaben kann realisiert werden.
Ihr Gesangverein Helmsheim



Foto: Pixabay

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Kirchenkonzert am 26. März

Am Sonntag, den 26. März findet um 17 Uhr unser Kirchenkonzert in der evangelischen Kirche Helmsheim statt. Zu hören sind das Erste Orchester mit Stücken wie der Zaubrerflöte und The Sound of Silence, sowie das Jugendorchester mit Tabaluga, The Rose und vielem mehr!

„Contrasti d'anima da musica“ von Ronny Fugmann ist wirklich sehr kontrastreich: Viele Pausen, bei denen man nicht nur auf acht zählen muss. Da wird das Zählen nicht nur beim Bass und den einzelnen Stimmen zur Herausforderung, auch der Dirigent muss „Fuchs und Hase“ sein. Es ist ein tolles Stück!

Bei der „Zaubrerflöte“ stellt Isis und Osiris mit dem Vierer-Gespann der 3. Stimme die Königin der Nacht in den Schatten! Erleben Sie es selbst. Mozarts Meisterwerk in modernem Outfit wird meisterlich dirigiert und gespielt.

Die Ohrwürmer im Musical-Mix, arrangiert von Wolfgang Ruß, mit bekannten Melodien wie „ein Löffelchen Zucker“ sind ein Super-Menü mit Dessert! Alles wunderbare Stücke, deren Klänge hervorragend zur Akustik in der Kirche passen.

Der Eintritt ist frei. Die gesammelten Spenden geben wir an den evangelischen Kindergarten Helmsheim. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
K. Stein



Ev. Kirche Foto: Kraski

Musikverein Helmsheim



Begeisterte BesucherInnen beim Kirchenkonzert



Gleich geht es los - die ersten Gäste sind schon da Foto: MVH

Am 12. März hat der Musikverein Helmsheim zum Kirchenkonzert in der katholischen Kirche St. Sebastian in Helmsheim eingeladen. Diesem Aufruf sind zahlreiche Helmsheimer/-innen und auswärtige Besucher/-innen gefolgt. Und so war die Kirche zu Beginn des Konzerts nahezu voll besetzt.

Unter der Leitung seines Dirigenten Winfried Nies eröffnete der Verein das Konzert mit dem Stück „Bella Romantica“, einer musikalischen Liebeserklärung.

In ihrer darauffolgenden Rede begrüßte die Vorsitzende des Vereins, Christina Speck, die anwesenden Gäste und hob die Probenarbeit der vergangenen Monate hervor.

Als Solisten in „Verträumtes Blech“ konnten Alwin Dollak am Flügelhorn und Berthold Huber am Tenorhorn die Stärke und den einfühlsamen Klang ihrer Instrumente präsentieren.

Ein weiterer Soloauftritt für Alwin Dollak folgte direkt im Anschluss mit der traumhaften Melodie von „My Dream“, einer Komposition von Peter Leitner, der dieses Stück als Improvisation mit Flügelhorn und Klavier schrieb.

„The Story“ ist der erfolgreichste Song der US-amerikanischen Sängerin Brandi Carlile. Der Musikverein brachte im Arrangement von Martin Scharnagl die Steigerung des zunächst sanften Einstiegs bis hin zum rockigen Ende hervor.

Da der Text von „We Are The World“ nach wie vor aktuell ist, nahm der Musikverein Helmsheim das weltbekannte Lied in das Programm auf. Es wurde ursprünglich von den 45 erfolgreichsten Pop-Stars der Welt zur Bekämpfung der in Äthiopien herrschenden Hungerkatastrophe geschrieben. Während das Orchester das Stück präsentierte, war das Publikum dazu aufgefordert, mit den Taschenlampen ihrer Smartphones ein Licht für alle zu entzünden, die Krieg oder Naturkatastrophen erleben. Dies sorgte für Gänsehautmomente.

Bevor der Musikverein im Programm fortfuhr, bedankte sich Christina Speck bei der katholischen Kirchengemeinde für die Überlassung der Kirche und die Zusammenarbeit. Ebenfalls bedankte sie sich bei den Musiker/-innen und dem Dirigenten für ihren Einsatz. Ein besonderer Dank ging hierbei an Dave Haß, der das Orchester an der Klarinette unterstützte und an die Vorstandschaft des Vereins für die Organisation.

Mit den beiden Stücken „The Sound Of Silence“ und „You Raise Me Up“ schloss das Orchester sein Programm ab und ertete dafür reichlich Applaus. Mit der Polka „Böhmische Liebe“ als Zugabe beendete der Musikverein Helmsheim das Konzert.

NaturGlück Helmsheim e.V.

Erfolgreiche Müllsammelaktion in Helmsheim

Die Kinder und Erzieherinnen des Streuobstwiesenkindergartens Mucklas haben sich am Mittwoch den 15. März, im Rahmen der von Frau Nohl initiierten Müllsammelaktion rund um Helmsheim auf den Weg gemacht, Müll einzusammeln.

Zuvor wurde das Thema „Müllvermeidung und Mülltrennung“ bereits in den letzten Wochen im Kindergartenalltag besprochen.



Müllsammelaktion Foto: Streuobstwiesenkindergarten Mucklas

Treffpunkt war der Parkplatz an unserem Kindergarten. Von dort ging es, ausgestattet mit Handschuhen, Zangen, Müllsack und Bollerwagen, los. Unser Weg führte zunächst den Körbigweg hinunter und ging dann weiter in Richtung Sportplatz. Die Kinder waren mit Feuereifer dabei und schnell wurde unser Müllsack im Bollerwagen voll und voller. Nach einer kurzen Rast mit Vesperpause am Sportplatz, ging unsere Route weiter zum Fußweg zwischen Sporthalle und dem Kindergarten „Sonnenschein“ in Richtung Feuerwehrhaus, dann von der Melanchthonstraße zur Kurpfalzstraße, über den Dorfplatz den Fußweg hoch zum Spielplatz. Dort haben die Kinder besonders viel Müll gefunden. Das fanden wir alle leider sehr erschreckend.

Um uns einen Überblick zu verschaffen, was wir alles gesammelt haben, schütteten wir unseren Müllsack nochmals aus. Da befanden sich zwischen dem üblichen Müll wie Flaschen, Büchsen, Papiertaschentücher, Hundekotbeuteln und verschiedenen Verpackungen auch einige ungewöhnliche Dinge. So fanden wir eine defekte Kindersonnenbrille, ein kleines Küchenmesser, eine Kindertrinkflasche, ein Brillenglas, einen kaputten Plastikball und vieles mehr.

Zum Abschluss unserer Aktion durften die fleißigen Kinder dann die Zeit mit spielen und toben auf dem Spielplatz genießen.

Den gesammelten Müll und die dafür bereitgestellten Greifzangen wurden anschließend wieder bei Frau Nohl abgegeben. Sie hat sich im Anschluss um die Trennung und Entsorgung des Mülls gekümmert. Dafür vielen Dank!

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Fällen und Roden

Bäume und Sträucher in der freien Landschaft dürfen nach dem Naturschutzgesetz ab dem 1. März nicht mehr gerodet oder auf den Stock gesetzt werden. Der nächste Termin zum Fällen und Roden ist erst wieder in den Oktober. Pflegeschnitte dürfen aber nach wie vor durchgeführt werden. In vielen Städten und Gemeinden bestehen Baumschutzsatzungen. Informieren Sie sich deshalb rechtzeitig für den Herbst bei dem für Sie zuständigen Umwelt- oder Grünflächenamt darüber, welche Gehölze geschützt sind und welche Ersatzpflanzungen vorgenommen werden müssen.

Rosen pflanzen

Jetzt ist ein guter Zeitpunkt, um Rosen und Wildrosen (ohne Ballen) zu pflanzen. Gepflanzte Rosen kräftig angießen und in der Anwachsphase nicht austrocknen lassen.

Clematis schneiden

Gehölzschnitt: Großblütige im Juni blühende Clematis-Hybriden, sowie die sommerblühenden C. x jackmannii und C. viticella sollten erst nach der ersten Frostgefahr geschnitten werden.

Stauden pflanzen

Bei wärmerer Witterung können neue Stauden gepflanzt, ältere auch noch geteilt und umgesetzt werden. Das fördert den Wuchs und die Blühwilligkeit. Achten Sie beim Teilen der Stauden darauf, dass die Teilstücke nicht mit den Rhizomen ausdauernder Unkräuter durchsetzt sind.

Knoblauch in Staudenbeeten

Knoblauch in Staudenbeeten sieht nicht nur schön aus, sondern wirkt sich auch günstig auf die Bekämpfung bestimmter Schädlinge aus. So vertreibt er Blattläuse und Wurzelälchen und schützt Tulpen und Lilien vor Pilzkrankungen. Und weshalb sollte nicht auch im Staudenbeet Essbares gedeihen? Die Pflanzung erfolgt übrigens am besten mit dem Pflanzstock.

Gemüse vorkultivieren

Gemüsearten aus dem Süden wie Tomaten, Paprika, Auberginen, Zuckermais, Gurken, Zucchini, Melonen, Bleichsellerie oder Okra werden jetzt in der Wohnung bei 20 bis 24 Grad Celsius vorkultiviert. Ausgepflanzt wird erst im Mai, wenn die letzten Fröste garantiert vorüber sind.

Gemüse pflanzen

Bei offenem Boden können im März Steckzwiebeln, Schalotten und Perlwiebeln gesteckt werden. Knoblauch kann ebenfalls gesteckt werden, jedoch ist der Spätsommer dafür günstiger, da die jetzt gepflanzten Knollen kleiner bleiben.

Erdbeeren auspflanzen

Nun können Sie auch die über den Winter vorkultivierten Erdbeerjungpflanzen auspflanzen. Gießen Sie die Pflanzen einige Tage vorher kräftig an, damit die Wurzelballen gut zusammenhalten. Zwischen die Erdbeeren kann man noch Radieschen und Frühmöhren aussäen.

Quelle: Gartenkalender für die 12. Kalenderwoche

SG Heidelberg/Helmsheim



1. Mannschaft

SG H/H - TSG Wiesloch **28:25 (13:13)**

2. Mannschaft

TSV Rintheim II – SG H/H II **20:27 (7:14)**

Am Samstagnachmittag war die SG H/H II zu ungewohnter Zeit, um 16 Uhr, zu Gast beim TSV Rintheim II. Es sollte ein spannendes Spiel werden, das der SG einiges abverlangen werden würde. In den ersten Minuten der Partie begegneten sich beide Teams auf Augenhöhe. Nach acht Minuten lautete der Spielstand 4:4. Doch dann gelang es der Truppe rund um das Trainerteam Ziefuß/Höckel durch eine starke Abwehrleistung und einige Paraden im Tor der SG, sich vom TSV Rintheim abzusetzen. Bis zum Ende der ersten Halbzeit konnte man den Gastgeber bei sieben Treffern halten, während man selbst 14 eigene Tore verbuchen konnte.

Auch in der zweiten Halbzeit nahmen die Heidelheimer keinen Fuß vom Gas. Zwischenzeitlich konnte man sich einen komfortablen Vorsprung von zehn Toren herauspielen (10:20). 15 Minuten vor Schluss warfen die Gastgeber aus Rintheim noch einmal alles nach vorne und versuchten den Rückstand noch einmal aufzuholen. Die SG ließ sich das Spiel jedoch nicht mehr aus der Hand nehmen. In der 58. Minute konnte Markus Rusnak den letzten Treffer zum 20:27 erzielen.

Damit bleibt die SG Heidelberg/Helmsheim weiterhin dem TV Gondelsheim im Aufstiegskampf auf den Fersen. Nun heißt es den Fokus auf das nächste Spiel zu legen, zu Hause gegen TS Durlach II.

Es spielten: Markus Rusnak (5), Daniel Kempf, Julian Mohr (10/4), Benjamin Boudgoust (6), Etienne Schweizer (4), Lukas Pabst, Jan Bartelmezt, Maximilian Zink (1), Felix Baumgärtner (1), Bastina Boudgoust (Tor), Aydin Muharrem (Tor)

Trainer: Benjamin Ziefuß, Daniel Höckel

Männer 32+

SG H/H – HSG Bruchsal/Unterrombach 14:5 (8:0)
SG Stutensee/Weingarten 3:5 (2:1)

Damenmannschaft

SG H/H – TG Nürtingen II **30:27 (15:16)**
SG H/H II – Turnerschaft Mühlburg **26:23 (11:12)**

Jugendabteilung

Männliche C-Jugend

SG H/H/G – TSV Rot/Malsch 21:38 (9:20)
TSV Rintheim – SG H/H/G 30:21 (14:8)

Weibliche C-Jugend

SG H/H/G – ASG Ispringen/Pforzheim II 19:27 (11:12)

Weibliche D-Jugend

SG H/H/G – SG Hambrücken/Weiher 19:9 (7:4)

Ein Spiel voller Überraschung erlebten unsere D-Jugend-Mädels bei ihrem letzten Saisonspiel. Die 1. Damenmannschaft kam zum Trommeln, und Yannik, der Hallensprecher der Damen, sorgte für Superstimmung. All das sorgte dafür, dass die Mädels zunächst sehr aufgeregt waren. Obwohl wir das erste Tor schossen, konnte sich in den ersten acht Minuten keine Mannschaft so richtig absetzen und einen größeren Vorsprung herauspielen. Erst nach einer Auszeit wurden die Mädels ruhiger und erspielten sich, dank toller Leistung von Merle im Tor, bis zur Pause einen Drei-Tore-Vorsprung. Im Training diese Woche hatten wir den Mädels immer wieder erklärt, dass die sehr offensive Abwehr von HaWei nur durch viel Laufen überwunden werden kann. Das setzten die Mädels in der zweiten Halbzeit richtig toll um und steigerten sich von Minute zu Minute, unterstützt von der lautstarken Anfeuerung der zahlreichen Zuschauer. Sie tauchten immer wieder frei vor dem gegnerischen Tor auf und schlossen dann mit platzierten Torschüssen ab. Auch in der Abwehr störten die Mädels früh den Spielaufbau und langten kräftig, aber fair zu. Wenn doch mal ein Schuss auf unser Tor kam, zeigte Lara tolle Paraden. Mit diesem absolut verdienten Sieg beenden wir unsere erste Saison in der D-Jugend als Tabellenzweiter, ein toller Erfolg! Mädels, ihr habt heute allen gezeigt, zu was für einem tollen Team ihr zusammengewachsen seid, wir Trainer sind stolz auf euch!

Zum Abschluss möchten wir allen Zuschauern, die an diesem Tag in der Halle waren, DANKE sagen für eure laute Anfeuerung. Ihr habt uns zu diesem Sieg verholfen!

Für die SGHHG spielten: Josie, Klara, Lara, Laura, Lisa, Mara, Marisa, Maya, Melina, Merle, Mia K. und Pia.

Männliche D-Jugend

SG H/H/G – SG Stutensee-Weingarten II 15:11 (9:6)
Für die D-Jugend spielten: Ben, Fabian, Jannik (Tor), Joel, Lennard, Lukas, Matti, Niko J., Paetrick

Männliche E-Jugend

SG H/H/G – Turnerschaft Durlach 36:16 (20:7)

Weibliche E-Jugend

SG H/H/G – Turnerschaft Durlach 23:19 (10:9)
HSG Ettligen – SG H/H/G II 18:13 (7:6)

Spielankündigungen

Samstag, 25. März

Männer Badenliga

TSV Viernheim – SG H/H
19.30 Uhr Waldsporthalle Viernheim

Frauen Verbandsliga

TV Edingen – SG H/H II
18.30 Uhr Großsporthalle Edingen-Neckarhausen

Männliche C-Jugend

HG Oftersheim/Schwetzingen – SG H/H/G
16.15 Uhr Nordstadthalle Schwetzingen

Weibliche C-Jugend

SG H/H/G – TV Sulzfeld
16.15 Uhr Sporthalle Heidelberg

Männliche E-Jugend

SG H/H/G – HSG Walzbachtal
14.30 Uhr Sporthalle Heidelberg

Weibliche E-Jugend

SG H/H/G – SV Langensteinbach
13 Uhr Sporthalle Heidelberg

Sonntag, 26. März

Männer Bezirksliga

SG H/H II – Turnerschaft Durlach II
17 Uhr Sporthalle Heidelberg

Männliche A-Jugend

SG H/H/G – ASG Eggenstein-Leopoldshafen
15 Uhr Sporthalle Heidelberg

Männliche D-Jugend

SG H/H/G – TV Sulzfeld
14 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

Weibliche E-Jugend

JSG Niefern/Mühlacker – SG H/H/G II
13.30 Uhr Kirnbachhalle Niefern

Turnverein 07 Helmsheim



Nachruf

Das Stadion ohne Dich, nicht vorstellbar.
Dein Lachen und Dein Wissen nie mehr im Training zu hören, nicht vorstellbar.

Die Abteilung ohne Dich, eine noch größere Aufgabe.

Deine Art und Deine Energie, nie mehr in unserer Mitte?

Rolf, Du fehlst!

Am Dienstag erfuhren wir die traurige Nachricht, dass unser langjähriger Leichtathlet, Trainer, Berater und Freund



Foto: TV Helmsheim

Rolf Schlegel

nicht mehr in unserer Mitte ist. Seine Art für seinen Sport zu leben, war uns allen ein Vorbild.

Sein Lachen, sein Wissen, sein Einsatz für den Verein, das alles wird uns sehr fehlen!

Unsere Gedanken sind bei seinen Angehörigen, ihnen gilt unser tiefstes Mitgefühl.

Wir werden ihn nie vergessen!

Badminton

2. Spieltag TVH1 – SSV Karlsruhe 4:4

Erstes Heimspiel in der Stirumschule Bruchsal geht gegen die international aufgestellte Gastmannschaft aus Karlsruhe. Besenfelder/Hellriegel R. starten mit einem wilden fehlerbehafteten 1. HD Aufschlagfehler, zu tiefe Positionierung in der Defensive. Krampf statt Kampf, das war gar nix! 2. HD Schott / Hellriegel M. ähnlich. Eher schlimmer, da die Zuschauer dies über drei Sätzen mit ansehen mussten. DD Hovsepian / Schweiger etwas besser, aber letztlich ohne erkennbaren Matchplan. Helmsheim – China 0:3.

Mannschaftsbesprechung vor den Einzeln, im Konzept eines offenen 360-Grad-Feedbacks. (Früher hätte man gesagt... da hat es in der Kabine dann halt mal richtig „gebrannt“). Während des konstruktiven, lösungsorientierten Austauschs ... ging ein Schläger zu Bruch. Konsens: „Wenn nix läuft, muss man halt über den Kampf kommen.“

In der Folge „prügeln“ Besenfelder, Hellriegel R. und Hellriegel M. ihre Einzelgegner übers Feld. Zwischenstand 3:3. Das „Wie“ ist dann in der Priorisierung auch nachrangig einzustufen.

Vanessa Schweiger biss fürs Team in den sauren Apfel und übernahm das Dameneinzel gegen die erwartbar zu starke Asiameisterin Ji Linxiayu. So konnten wir im Mixed mit Hovsepian/Schott überraschen und damit noch ein Unentschieden retten. Zumindest diese Taktik ging auf. Dennoch bleibt aus dieser Begegnung einiges im Training aufzuarbeiten.

Fortsetzung 2. Spieltag in nächster Ausgabe.

HB

Fitness und Gesundheit

Trainings am Vormittag unter neuer Leitung

Korrektur zum letzten Artikel:

Ab sofort entfällt der Vormittagskurs „Seniorenmix“ am Montag.

Das Training „Tanzen am Vormittag“ übernimmt ab sofort Natallia. Die Uhrzeit bleibt mittwochs von 10 - 11 Uhr. Alle, die gerne tanzen, aber nicht so viel drehen und es geruhsamer angehen lassen wollen, sind in dem Training herzlich willkommen.

Das Training „Stretch & Relax“ am Donnerstagvormittag übernimmt an zwei Terminen im Monat vorläufig die Abteilungsleiterin Miriam Boschert. Der Tag und die Uhrzeit bleiben vorerst gleich.

Hier die derzeit geplanten Termine:

- Donnerstag, 23. März
- Donnerstag, 13. April
- Donnerstag, 20. April

Alle, die ein Training zur Verbesserung der Beweglichkeit suchen, sind gerne eingeladen. Der Abschluss bildet entweder eine Meditation, Fantasiereise oder sonstige Entspannungsübungen. Einfach mal vorbeikommen.

Wir suchen weiterhin eine*n Übungsleiter*in für vormittags für eine Seniorengruppe.

Wenn du Fragen oder Interesse hast, dann melde dich doch gerne bei der Abteilungsleitung: Miriam Boschert, Telefon: (072 57) 929 57 70. Mehr Infos auf unserer Homepage unter: www.tvhelmsheim.de.

Leichtathletik

Rolf, Du wirst uns fehlen

Mit zahlreichen Erinnerungen, die uns ein Lächeln ins Gesicht zaubern, verabschieden wir uns von unserem sportlichen Vorbild, Trainer und guten Freund

Rolf Schlegel

Sein plötzlicher Tod nahm ihn aus unserer Mitte.

Du wirst uns fehlen.

Deine Helmsheimer Leichtathleten

Tischtennis

Ergebnisse und Termine

Herren II, Kreisliga A

SG-Neuenbürg/Unteröwisheim – TVH 5:9

Punkte für Helmsheim: Keller/Vogel 1, Marschollek/Stein 1, Glaser 1, Keller 1, Batzler 1, Marschollek 2, Stein 2

Herren III, Kreisliga B

TVH – TTC Kronau 9:0

Punkte für Helmsheim: Batzler/Vogel 1, Marschollek/Baumann 1, Kiefer/Gamer 1, Batzler 1, Marschollek 1, Baumann 1, Kiefer 1, Vogel 1, Gamer 1

Herren V, Kreisklasse B

SG-Huttenheim/Rheinsheim II – TVH

9:3

Punkte für Helmsheim: Heeren/Stuck 1, Heeren 1, Stuck 1

Die nächsten Spiele:

Freitag, 24.03.

20.15 Uhr: TV Helmsheim II – TSV Langenbrücken

20.15 Uhr: TV Helmsheim V – TSV Jöhlingen

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Wandern

Liebe Wanderfreunde,

unsere Wanderung am Donnerstag 30. März führt uns zur Odenwaldhütte in Bruchsal. Wir treffen uns um 11 Uhr am Bahnhof in Helmsheim und fahren um 11.11 Uhr mit der Stadtbahn nach Bruchsal. Von der Tunnelstraße aus wandern wir Richtung Langental, vorbei an der Feldkirche zur Odenwaldhütte, wo wir einkehren werden. Der etwas verkürzte Rückweg führt uns wieder zurück zur Stadtbahnhaltestelle Tunnelstraße. Nichtwanderer sind wie immer ab 12.45 Uhr herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist bis Dienstag, den 28. März erforderlich.

Wanderwart Kurt Bittroff

Jahrgänge

Jahrgang 1953

Am Freitag, den 31. März findet um 19 Uhr unser nächster Stammtisch in der Vereinsgaststätte Germania in Untergrombach, Wendelinusstraße 1 statt.

A.R.

Parteien

CDU-Ortsverband Helmsheim

Waldspielplatz fit machen für Besucher

Auch in diesem Jahr planen wir einen Arbeitseinsatz auf dem Heildesheimer Waldspielplatz im Großen Wald. Es geht insbesondere darum, Müll, heruntergefallene Äste sowie störendes Laub zu entfernen sowie Sand als Fallschutz bei den Spielgeräten einzubringen. Auch am nahe liegenden Walderlebnispfad sind Pflegearbeiten vorgesehen.

Wer diese Aktion am Samstag, 25. März, unterstützen will, möge sich um 9 Uhr beim Waldspielplatz einfinden, falls vorhanden mit Arbeitsgeräten wie Schaufel oder Rechen. Den Abschluss bildet gegen 12 Uhr ein gemeinsames Vesper. (goe)

Freie Wähler Helmsheim

Herzliche Einladung

Liebe Mitglieder und Unterstützer

Wir möchten Sie/Euch wieder zu einer kleinen Gemarkungswanderung einladen.

Wann: am Samstag, den 15. April um 14 Uhr

Treffpunkt: Verweilplatz Körbig

Die Wanderung dauert circa 1,5 Stunden und führt uns über die Streuobstallee zum gemütlichen Ausklang in der Grillhütte Obergrombach.

Zur besseren Planung bitten wir um eine Anmeldung bis zum 12. April per Mail an:

freie-waehler-helmsheim@t-online.de oder bei einem unserer Vorstandsmitglieder. Vielen lieben Dank!

Auch über die Teilnahme unserer Neubürger würden wir uns sehr freuen.

Bis dahin grüßen wir herzlich
Ihre Freien Wähler Helmsheim

SPD-Ortsverein Helmsheim

Radweg-Putzete Heidelheim-Helmsheim-Bruchsal

Am 18. März machten die SPD-Ortsvereine Heidelheim, Helmsheim und Bruchsal zum wiederholten Male die Frühjahrs-Radweg-Putzaktion. Ausgestattet mit Zangen und Müllbeuteln durch die Stadt Bruchsal, ging es in einem Team von der Sporthalle Heidelheim Richtung Bruchsal, während die Bruchsaler entgegenkamen. Das zweite Team begann am Herzl-Parkplatz und lief nach Helmsheim, wo man sich in der Mitte mit den Helmsheimern traf.

Bei herrlichem Sonnenschein ließen es sich auch die Kinder nicht nehmen, tatkräftig mitzuhelfen. Die ganz großen Vermüllungen – bis auf einen kompletten Kleidersack – waren diesmal nicht zu beklagen, aber trotzdem ärgert man sich, wie viele Tüten und Becher aus den Schnellrestaurants am Straßenrand liegen. Wir hoffen, dass wir nächstes Jahr noch schneller fertig sein werden! Unser Dank gilt allen fleißigen Helfern und auch der Stadt Bruchsal für die Bereitstellung des Arbeitsmaterials!

Stadtteil Obergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr



Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 24. März

Nachbarschaftshilfe Obergrombach



Verstorben - was nun?

Infoabend am Donnerstag, 30. März um 19 Uhr im Pfarrzentrum Obergrombach

Thema: Verstorben – was nun?

Ein Infoabend zum Thema: Tod - Beerdigung – Trauer
Der Tod eines Menschen versetzt alle Begleitenden in einen emotionalen Ausnahmezustand. Viele Gefühle wirbeln durcheinander, man scheint den Boden unter den Füßen zu verlieren. Zugleich sind viele verwaltungstechnische Vorgaben sachlich abzuklären und Entscheidungen zu treffen. Ein emotionaler Ausnahmezustand, der viel Kraft kostet und schmerzt.

Manch einer stellt sich daher vielleicht die Frage, worüber man sich schon im Vorfeld Gedanken machen könnte, welche Informationen hilfreich wären?

Deshalb laden wir sie zu einem spannenden Abend zu diesem immer noch tabubehafteten Thema ein.

Aus medizinischer Sicht wird Dr. Wolfram von Müller seine Gedanken zum Thema einbringen. Das Bestattungsinstitut Jäckle informiert rund um das Thema Beisetzung, und Pastoralreferent Mathias Fuchs erzählt als Seelsorger von seiner Arbeit im Beerdigungsdienst und als Trauerbegleiter.

Benötigen Sie einen Fahrdienst zu dieser Veranstaltung?

Fahrdienstanmeldung bis zum 29. März unter der Rufnummer (01 57) 81 70 99 00.

Terminvorankündigungen:

Helfertreffen am Dienstag, 3. April um 19 Uhr im Pfarrzentrum Obergrombach

Sitzanz mit Anita Neuberth im Pfarrzentrum Obergrombach;
Start voraussichtlich ab **Mittwoch, den 5. April**, von **14 bis 16.30 Uhr**
Anmeldungen hierzu bitte unter der Rufnummer: (072 57) 21 15.
Auch hier bieten wir einen Fahrdienst an!

Aus den Kindergärten

Zebrastreifen-Training

Das Bündnis für Familie wird mit der Arbeitsgruppe „Verkehrssicherheit“ am 18. April nach Obergrombach kommen.

Zu Schul-/Kindergartenbeginn werden sie gemeinsam mit den Kindern und Eltern den Zebrastreifen und den Promenadenweg an der Hauptstraße, wie auch in der Gondelsheimer Straße überqueren und Kinder wie auch die Autofahrer/innen auf die Gefahren aufmerksam machen und sensibilisieren.

Weitere Informationen werden kurz vorher nochmals bekanntgegeben.

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



1. Mannschaft

Erste Mannschaft erneut mit unnötiger Heimmiederlage

FC Obergrombach – TSV Rinklingen 0:1 (0:1)

Im Spiel gegen die Gäste vom TSV 1891 Rinklingen e.V. konnten wir trotz fast 90-minütiger Überlegenheit wiederum keine dringende benötigte Punkte gegen den Abstieg sammeln. Die Gäste gingen durch einen individuellen Fehler schon früh in der sechsten Minute in Führung. Danach machten wir ein ordentliches Spiel, hatten auch unsere Chancen. Leider waren aber auch keine zwingenden Chancen dabei, und da auch die Gäste nicht wirklich gefährlich waren, blieb es bei der knappen Niederlage. Wenn man vorne nicht gefährlich agieren kann, gewinnt man eben keine Spiele, alte Binsenweisheit. Also bleibt nur, aufzustehen, die Krone zu richten und zu versuchen, es nächste Woche besser zu machen ... beim Derby in Untergrombach.

2. Mannschaft

Zweite Mannschaft spielt unentschieden

FC Obergrombach II – FV Wiesental III 1:1 (1:1)

Gegen die Dritte der FV 1912 Wiesental konnten wir leider die Form der letzten Woche nicht bestätigen. Die beiden Tore fielen bereits in der ersten Hälfte der ersten Halbzeit. Die Führung durch Jannik Butterer glichen die Gäste in der 21. Minute aus, dabei blieb es dann auch bis zum Schlusspfiff.

Jugendabteilung

Ergebnisse unserer Jugendmannschaften

D-Jugend

FC 07 Heidelheim II (flex) – JSG Ober-/Untergrombach II 15:1
VfB Bretten II – JSG Ober-/Untergrombach 1:3

C-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – JSG Wiesental II (flex) 13:0

B-Jugend

11 Uhr JSG Kraichtal – JSG Ober-/Untergrombach 3:0

A-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – SV Philippsburg 1:0

Termine unserer Jugendmannschaften

Samstag, 25. März

D-Jugend

10.30 Uhr FC Olympia Kirrlach – JSG Ober-/Untergrombach

C-Jugend

FC Germania Forst III (flex) – SG Ober-/Untergrombach

A-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – SV Kickers Büchig

Spielankündigungen

Derby in Untergrombach bereits am Samstag, zweite Mannschaft spielfrei

Am nächsten Wochenende hat unsere Zweite spielfrei und damit Gelegenheit, unsere erste Mannschaft beim Derby in Untergrombach zu unterstützen, das bereits am Samstag, 25. März um 16 Uhr stattfindet.

FC Germania Untergrombach – FC Alemannia Obergrombach

Beim Blick auf die Tabelle ist klar, dass die Gastgeber die Favoriten sind, aber Derbys haben so ihren eigenen Charakter, und wir werden alles daran setzen, es unseren Sportfreunden aus dem Tal so schwer wie möglich zu machen.

Förderverein Musikverein „Eintracht“ Obergrombach

Einladung zur diesjährigen Generalversammlung

Liebe Mitglieder des Fördervereins des Musikvereins „Eintracht“ Obergrombach e.V.,
zu unserer Jahreshauptversammlung am Freitag, 24. März um 19.15 Uhr im Musikerheim laden wir euch herzlich ein.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahl des Kassenprüfers
8. Eingegangene Anträge

Wir würden uns freuen, möglichst viele Mitglieder begrüßen zu dürfen.
Mit freundlichen Grüßen
die Vorstandschaft des Fördervereins

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Kurzbericht Jahreshauptversammlung 2023

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung standen zahlreiche Neuwahlen an.

Hierbei wurden folgenden Personen für die kommenden 2 Jahre gewählt

- 1. Vorsitzender ⇒ Michael Scheid
- Kassier ⇒ Klaus Lindenfelder
- Beisitzer ⇒ Eric Speck
- Beisitzer ⇒ Christine Konrad
- Beisitzer ⇒ Dr. Günter Heinze

Leider konnte auch diese Jahr niemand für den Posten des Schriftführers gewonnen werden.

Wir hoffen, dies möglichst zeitnah ändern zu können.

Wenn sich jemand vorstellen kann diesen Posten zu übernehmen, bitte gerne bei uns melden.

Ein ausführlicher Bericht zur Jahreshauptversammlung folgt.

Die Vorstandschaft

Heimatverein Obergrombach e.V.



Jahreshauptversammlung beim Heimatverein Obergrombach



Dr. von Müller berichtet über das vergangene Vereinsjahr Foto: HZ

Bei der diesjährigen Hauptversammlung im Obergrombacher Feuerwehrhaus hat Vorsitzender Dr. Wolfram von Müller über die zahlreichen Aktivitäten des letzten Jahres berichtet.

Besonders hervorgehoben hat er dabei die Führungen beim Burgfest, den Tag des Offenen Denkmals in der Schlosskapelle und die Renovierung der Max-Hütte im Spätjahr, bei dem das Dach und der Innenraum erneuert und gereinigt wurden.

Zudem gab es im abgelaufenen Jahr zahlreiche kleinere Aktivitäten. Die Häckselaktion im Garten der Schlosskapelle, das Pflegen des Waldlehrpfads und die Instandhaltung der Stadtmauer im Bereich des Städtl, sowie die kontinuierliche Pflege des Archivs sind hier zu erwähnen.

„Der Verein war das ganze Jahr über gut beschäftigt. Ich bedanke mich beim ganzen Vorstand und bei allen Helferinnen und Helfern! Ich freue mich bei jedem Einsatz über die hervorragende Zusammenarbeit und über das tolle Team, das wir sind“, dankte von Müller den Mitgliedern und ergänzte: „Mit Euch macht es immer Spaß - und so soll es auch sein!“

Ebenfalls berichtet hatten Schriftführer Heiko Zahn und Schatzmeisterin Elisabeth Jost. Ihr wurde von den Kassenprüfern „eine lückenlose und einwandfreie Kassenführung“ bescheinigt. Auf Antrag des Kassenprüfers Peter Ptok wurde die Vorstandschaft von den anwesenden Mitgliedern einstimmig entlastet.

Turnusgemäß standen Wahlen an: Als erster Vorsitzender wurde Wolfram von Müller im Amt bestätigt. Ebenfalls einstimmig bestätigt ist Schriftführer Heiko Zahn.

Als Beisitzer sind für zwei weitere Jahre sind Klaus Kehrwecker, Lukas Becker und Ernst Willy wiedergewählt.

Einmütig beschloss die Mitgliederversammlung auf Antrag der Verwaltung eine moderate Anpassung der jährlichen Mitgliedsbeiträge von 10 auf 13 Euro, beziehungsweise von 15 auf 20 Euro für den Familienbeitrag. Dies war aufgrund der gestiegenen Allgemekosten notwendig geworden: „Seit der Einführung des Euro hatten wir an den Beiträgen nichts verändert. Nun können wir optimistisch in die Zukunft blicken und im kommenden Jahr unsere gute Arbeit in und um Obergrombach fortsetzen“, schloss Vorsitzender von Müller nach der Zustimmung der Mitgliedschaft den Tagesordnungspunkt und beendete nach einigen Bekanntgaben und dem Ausblick auf das kommende Jahr die Versammlung.

Kleintierzuchtverein C 88 Obergrombach



Arbeitseinsatz beim Vereinsheim

Liebe Mitglieder und Helfer des Kleintierzuchtvereines, vor dem Osterfest wollen wir rund um unser Vereinsheim noch einen Arbeitseinsatz durchführen. Geplant sind die Pflege und Instandsetzung der Grünanlagen und Zufahrtswege. Der Arbeitseinsatz findet am Samstag, den 1. April statt. Wir beginnen um 13 Uhr, um rege Mithilfe wird gebeten. Vielen Dank.

Die Verwaltung

Sängerbund 1864 Obergrombach



Frauenchor

Neuer Start für unser A-Cappella-Projekt- „VocalLadies“ meet „Medlz“ 2023

Projektsängerinnen gesucht!!!
Nachdem unsere A-Cappella-Nacht 2022 mit den „Medlz“ kurzfristig wegen Krankheit abgesagt werden musste, starten wir nun ab dem 28. März mit sechs Gesangsproben zur Neuauflage des Konzerts im Mai 2023, wieder durch.

Die Proben finden wie immer dienstags von 18.30 bis 20 Uhr im Vereinsheim des FC Obergrombach – Helmsheimerstraße statt.

Probetage sind: 28. März/4. April/11. April/18. April/25. April/2. Mai

Es wäre ganz toll, wenn wir auch für dieses Event, noch weitere singfreudige Frauen finden würden. Kommt einfach am 28. März vorbei, wir freuen uns sehr auf Euch.

Mit neuen Liedern wie zum Beispiel: All Night Long (Lionel Richie) – A Million Dream (The Greatest Showman) – Get the Party started (Sweet Dreams) wollen wir gemeinsam mit den „Medlz“ aus Dresden unser treues Publikum begeistern. Als I-Tüpfelchen werden uns die „Medlz“ am Tag des Konzerts, dem 7. Mai, von 13 bis 15 Uhr im Vereinsheim in einem Workshop jede Menge Tipps zu Gesang und Bühnenpräsenz weitergeben!!!

Neugierig... dann trau dich mit uns zu singen und gemeinsam auf der Bühne zu stehen... du wirst erfahren, wie viel Spaß es macht!!!

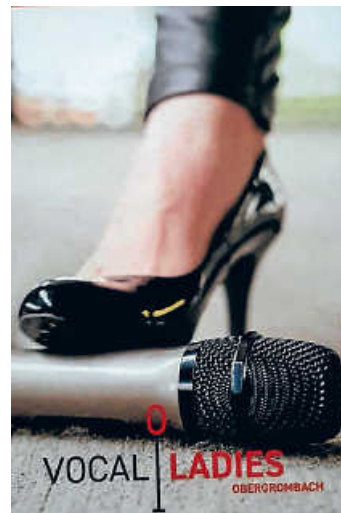


Foto: PL

Jetzt erst recht:**5. Obergrombacher A-cappella-Nacht mit den „medlz“**

Dreimal konnte die 5. Obergrombacher A-cappella-Nacht nicht wie geplant stattfinden. Bei den ersten zwei Terminen kam uns die Corona-Pandemie in die Quere, beim dritten Termin eine kurzfristige Erkrankung. Davon lassen wir uns aber nicht unterkriegen. Am Sonntag, 7. Mai, werden unsere „VocalLadies“ zusammen mit der sehr bekannten A-cappella-Formation „medlz“ aus Dresden ein beeindruckendes Programm auf die Bühne zaubern. Und noch besser: Die „medlz“ werden im Rahmen eines Workshops mit uns zusammenarbeiten. Wann bekommt man schon mal Tipps von Profis?

Die Proben für dieses großartige Event beginnen bereits am kommenden Dienstag, 28. März, um 18.30 Uhr im Clubhaus des FC Obergrombach. Wer sich für dieses besondere Projekt interessiert, kann gern bei uns vorbeischaun. Es lohnt sich!

Musikverein Eintracht Obergrombach**Erste Probe erfolgreich absolviert**

Es hat geklappt: Am Sonntag, 19. März trafen sich 22 Musiker und zwei Dirigenten, um das erste Mal in dem seit Jahren entwickelten Projekt „Ehemaligenorchester“ gemeinsam zu musizieren. Ziel ist ein Auftritt beim Musikfest 2023!

Es war eine effektive Probe, die allen viel Spaß gemacht hat. Zwei Stücke, eines mit Stefan Degen und eine herausfordernde Polka mit Bruno Czermel wurden geübt. Eines hat sich dabei schon gezeigt: Für jeden, der am Musikfest mitspielen möchte, findet sich eine Stimme, die auch zu schaffen ist. Bei Bedarf stehen auch Musiker aus dem Hauptorchester mit Rat und Tat zur Seite. Die nächste Probe findet am Sonntag, 26. März, um 10 Uhr statt. Wenn jetzt noch jemand neugierig geworden ist oder Lust bekommen hat, ... einfach mit Instrument ins Musikerheim kommen und mitmachen.

Vorher findet am Freitag, 24. März, um 20 Uhr noch die Jahreshauptversammlung des Musikvereins Eintracht Obergrombach statt, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind.



1. Probe des Ehemaligenorchesters

Foto: MVO

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach**Jahreshauptversammlung des OGV mit Vortrag des Heimatvereins**

Der OGV möchte nochmal an die Jahreshauptversammlung am 26. März erinnern. Einlass ist um 14 Uhr, Beginn der Sitzung ist 14.30 Uhr. Im Anschluss an die Sitzung wird es noch einen Vortrag von Peter Adam vom Heimatverein geben, und zwar zum Thema „Entwicklung von Obergrombach nach dem 2. Weltkrieg“.

Interessierte Nicht-Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen, nach der Versammlung um 15.30 Uhr zum Vortrag dazuzukommen. Ein Vesper wird wie immer angeboten.

ISc

Turnverein 1902 Obergrombach**Jahreshauptversammlung der TVO Jugend**

Am **11. April um 19 Uhr** findet die Jahreshauptversammlung der TVO-Jugend statt.

Die Tagesordnung hierzu lautet wie folgt:

1. Rückblick 2022/2023
2. Kassenbericht
3. Entlastung der Vorstandschaft

4. Neuwahlen
5. Planung 2023/2024
6. Jugendraum
7. Sonstiges

Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

4. Platz in der Volleyball-Landesliga

Die Volleyballer des TVO konnten vergangenen Samstag erfolgreich die Saison in der Landesliga Mixed Süd beenden.

Im ersten Spiel gewann die Mannschaft gegen den Tabellenzweiten Ettlingen durch eine starke Leistung mit 3:0 Sätzen. Auch gegen den VT Hagsfeld konnten sich die Obergrombacher durchsetzen. Nachdem in der Mannschaft auf den Positionen ein wenig durchrotiert wurde, konnte auch hier nach Sätzen ein ungefährdeter und deutlicher 3:0-Sieg eingefahren werden.

Nach diesem erfolgreichen abschließenden Spieltag konnte sich die Mannschaft des TVO einen sehr guten 4. Tabellenplatz behaupten. Team und Mannschaftsführer zeigten sich durchweg zufrieden mit der Leistung am letzten Spieltag und auch allen anderen der restlichen Saison.



Siegerkreis des TVO nach Matchball

Foto: Nicolai Paulus

Auswärtswettkampf in Kirchheim/Heidelberg

Vergangenen Samstag sind unsere Jungs bei der SG Kirchheim in Heidelberg angetreten. Leider musste der TVO noch immer krankheitsbedingt auf mehrere Turner verzichten. Trotzdem war am Boden direkt eine deutliche Leistungssteigerung zur letzten Woche zu erkennen. Jedoch war die SG Kirchheim, die in dieser Konstellation nahezu vollständig zuletzt 3. Bundesliga turnte, zu stark und ging am ersten Gerät in Führung. Unglücklicherweise verletzte sich Marvin W. bei seiner Bodenübung und musste daher bei allen folgenden Geräten zurücktreten.

Die Mannschaft ersetzte den Ausfall so gut es ging und zeigte weiterhin saubere und konzentrierte Übungen. Trotzdem konnten sie mit den hohen Wertungen der Kirchheimer nicht mithalten. So ging auch das Pauschenpferd, der Sprung und die Ringe an die Gastgeber. Auch an Barren und Reck hielten unsere Jungs stark dagegen, waren letztlich jedoch chancenlos gegen den Mix aus Bundesligaturnern und Nachwuchskräften der SG. In der Folge verlor der TVO mit 211,10 zu 264,90 Punkten, dieses Mal auch ohne sich einen Gerätepunkt zu sichern. Dennoch zeigte Dominik Hartfelder mit 59,80 Punkten eine starke Leistung und wurde Zweiter in der Einzelwertung.

Der nächste Wettkampf ist kommenden Sonntag in der TVO-Halle gegen den absoluten Aufstiegs Kandidaten TV Neckarau. Beginn ist um 15 Uhr. Wir freuen uns auf euch!

Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrombach**Forellenessen am Karfreitag, 7. April**

Wir laden herzlich zum **Forellenessen** beim Schäferhundeverein Ortsgruppe Obergrombach ein.

Am **Karfreitag, 7. April, ab 11 Uhr** gibt es **gebackene Forellen oder Forellen frisch aus dem Rauch zum Gleichnießen mit Kartoffelsalat oder auch gerne zum Mitnehmen**. Für unsere kleinen Gäste gibt es Fischnuggets mit Kartoffelsalat.

Damit wir besser planen können, freuen wir uns über Eure / Ihre Vorbe-

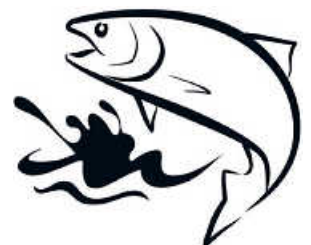


Foto: Sonja Paetow

stellung unter: sv.og.obergrombach@gmail.com oder bei unserem **Jörg Kehrer: 01 51-53 01 77 21**

Wir freuen uns auf Euch!

Bei uns im Hundeverein für Deutsche Schäferhunde Ortsgruppe Obergrombach trifft sich eine bunte Mischung Menschen und Hunde. Für uns bedeutet Hundesport Spaß, Stärkung der Mensch-Hund-Bindung, geistige und körperliche Fitness, Pokalkämpfe und vieles mehr ... bis ins hohe Alter! Alle Hundemenschen mit ihren Hunden sind herzlich willkommen. Interesse geweckt? Unser Trainingsangebot findet Ihr unter: www.sv-og-obergrombach.de.

Wir freuen uns auf Euch.

Ortsgruppe Obergrombach e. V. im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e. V., Helmsheimer Straße 55, 76646 Bruchsal, Mail: sv.og.obergrombach@gmail.com, Homepage: sv-og-obergrombach.de

Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach



Einladung zur Hauptversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Samstag, 25. März, um 19 Uhr im Vereinsheim, laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Ehrung der verstorbenen Mitglieder
3. Protokoll des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Entlastung des Kassiers
6. Entlastung der Verwaltung
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes und Anregungen

Parteien

SPD-Ortsverein Obergrombach

Besichtigung des Karlsruher Hauptfriedhofes Der Friedhof als Spiegel für Glaube und Kultur.

Am **Freitag, 31. März**, bieten wir eine Führung über den Karlsruher Hauptfriedhof an. Stetige Veränderungen unseres gesellschaftlichen Lebens zeigen sich auch in der Friedhofskultur. Karlsruhe geht hier mit großem Beispiel voran, beginnend mit den Landschaftsgräberfeldern, dem Friedpark oder den Trauerstätten für Erwachsene wie Kinder.

Wir werden unterschiedliche Bestattungsformen kennenlernen und vieles über Hintergründe verschiedener Kulturkreise und Religionen erfahren. Als kompetente Führerin konnten wir **Dr. Regina Speck** gewinnen. Als Dozentin der PH Karlsruhe führt sie regelmäßig Studentengruppen über den Friedhof. Die Führung beginnt um 15 Uhr und wird circa zwei Stunden dauern. Bequemes Schuhwerk wird empfohlen. Abfahrt in Obergrombach wird gegen 14 Uhr sein. Wir versuchen, Fahrgemeinschaften zu bilden, eventuell werden wir mit der Stadtbahn anreisen.

Es ergeht an alle Interessierte herzliche Einladung. Bitte melden Sie sich bei Michaela Taghi Aghdiri telefonisch (072 57) 31 04 oder per E-Mail: rote.nelke@web.de.

Sie erhalten dann detaillierte Informationen zur Anreise.
mta

Sie erhalten kein Amtsblatt oder immer verspätet?
Dann wenden Sie sich an
info@gsvertrieb.de

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**



Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 24. März

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Besuch aus Sainte-Marie-aux-Mines



v.l.n.r.: *Eleonore Scheib, Stéfanie Bonadonna, Lucie Antoni, Barbara Lauber*
Foto: P. Erbe

Am Montag, den 13. März durfte ich die Mitarbeiter des Touristbüros aus Sainte-Marie-aux-Mines in Untergrombach begrüßen. Mme.Stéfanie Bonadonna und Mme.Lucie Antoni freuten sich sehr auf die Sehenswürdigkeiten Untergrombachs. Der Michaelsberg, der sich von seiner schönsten Seite zeigte, gehörte selbstverständlich dazu. Die Fernsicht war an diesem Vormittag grandios. Wir genossen den wunderschönen Panoramablick, der bei den beiden Französinnen helle Begeisterung hervorrief. Wenige Tage nach dem 1. März wurde auch die Bombardierung der Stadt Bruchsal im Zweiten Weltkrieg angesprochen. Ebenso der Beschuss, von damals auf die Michaelsbergkapelle. Dies sind die Momente, in denen wir erkennen, dass wir alles dafür tun müssen, damit eine solche Katastrophe sich niemals wiederholt. Die Kapelle ist immer wieder ein Kleinod, das bei einer Untergrombach-Tour nicht fehlen darf. Der Kindlesbrunnen brachte die Gäste zum Schmunzeln. Denn Geschichten vom Klapperstorch, der die Babys bringt, werden nicht nur den Kindern in Deutschland erzählt. In der Ortsmitte angekommen, besichtigten wir unsere imposante katholische Kirche, die wegen ihrer Größe und Schönheit ihre Besucher immer wieder ins Staunen versetzt. Eine Stippvisite im Gebäude der ehemaligen Michaelsbergschule und in der Verwaltungsstelle stand auch auf dem Programm. Die Gäste waren sehr angetan. Die gesammelten Klassenbilder im Sitzungssaal wurden interessiert betrachtet. Der kurze Spaziergang zum Firstsäulenständehaus ging an der ehemaligen Verwaltungsstelle vorbei, die frisch renoviert, zum ansehnlichen Ortsbild beiträgt. Im Heimatmuseum war ein Kaffeetisch mit „Omas Geschir“ gedeckt. Bei Butterbrezel, süßen Stückchen und guten Gesprächen, verging die Zeit wie im Flug. Der Besuch verabschiedete sich mit den besten Wünschen und war beeindruckt von unserem sehenswerten Untergrombach.
Barbara Lauber, Ortsvorsteherin

Fundsachen

Gefunden wurde ...

- ein Walkie-Talkie auf dem Michaelsberg.
Die Fundsache kann während der Öffnungszeiten bei der Verwaltungsstelle Untergrombach abgeholt werden.

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Schule Untergrombach



Joß-Fritz-Grundschule

„Wer alles mit einem Lächeln beginnt, ...
... dem wird vieles gelingen.“

An diesen Sinnspruch erinnerte sich Konrektorin Claudia Manz am Freitag, den 17. März, als sich Rektorin Diana Ihloff von „ihrem“ Team der Joß-Fritz-Grundschule verabschiedete. Mit diesem Spruch lud 2018 Diana Ihloff zu ihrer offiziellen Amtseinführung als Rektorin der Joß-Fritz-Grundschule ein. Und es sollte in den kommenden Jahren ein Leitspruch daraus werden. Mit viel Herzblut, Engagement und immer einem Lächeln leitete sie die Geschicke der Grundschule und steuerte diese auch durch stürmische Corona-Zeiten. Als Wegbereiterin der Ganztageschule schaffte sie bereits als Konrektorin viele Strukturen, von der die Schulgemeinschaft auch heute noch tagtäglich profitiert.



D. Ihloff

Foto: AN

Zukünftig mit neuen Aufgaben bedacht, hieß es nun Abschied nehmen. Im Rahmen einer kleinen, sehr persönlichen Feier dachte die Klasse 3c gerne an ihr erstes Schuljahr zurück, in welchem Diana Ihloff die Kinder im Fach Mathematik unterrichtete. Mit dem Lied der „verliebten Zahlen“ begrüßten die Kinder die Familie Ihloff mit Ehemann Markus und Söhnchen David, das Kollegium mit Gabi Belz, die Vertreter der Stadt Bruchsal Herrn Rapp und Frau Meis, den Elternbeiratsvorsitzenden Herrn Nedic sowie Frau Eberhardt vom Förderverein. Eine Premiere gab es zudem: Erstmals sangen Kinder und Kollegium gemeinsam ein eigens getextetes Lied für den „Star der Joß-Fritz-Schule“, bewährt unter der Leitung von Michael Herkert. Rede und Antwort stand Diana Ihloff in einem Blitzinterview mit der kommissarischen Schulleiterin Alexandra Nohl, bei dem es überraschende und persönliche Einblicke in den Alltag gab. Mit vielen guten Wünschen für die Zukunft, allerlei Geschenken und einem großen „Dankeschön“ für die großartige Arbeit an der Joß-Fritz-Schule klang die Feier aus.

Vereinsnachrichten

Angelsportverein Untergrombach 1964 e.V.



Fischessen

Am 7. April findet im Vereinsheim unser Karfreitagsfischessen statt. Ab 11.30 Uhr ist das Vereinsheim geöffnet. Wir bieten Dorschfilet mit Pommes oder Kartoffelsalat an.

Straßenverkauf ist auch möglich, jedoch sollte man das Essen vorbestellen, damit die Wartezeit nicht zu lang ist. Telefonnummer dafür: (072 51) 30 37 15.

Auf Euer Kommen freut sich der ASV Untergrombach

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband Untergrombach 1907



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des DRK Ortsvereins Untergrombach findet am **Mittwoch, 12. April um 19 Uhr** im DRK- und Feuerwehrhaus, Joß-Fritz-Straße 1 in Untergrombach statt. Hierzu werden die aktiven und passiven Mitglieder des Ortsvereines herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte der Vorstandschaft, Rotkreuzgemeinschaften und Aussprache
4. Bericht des Jugendrotkreuzes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge zu TOP 8 sind bis spätestens 7. April beim 1. Vorsitzenden Wolfgang Müller, Michaelsbergstraße 28 schriftlich oder per Mail unter vorstand@drk-untergrombach.de einzureichen. Besonders laden wir hierzu unsere Fördermitglieder ein, um sich einen Überblick über unsere Arbeit zu verschaffen.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



FCU holt Punkt

Beim FC Kirrlach II verbuchte der FCU ein 1:1-Unentschieden. Obwohl mehrere Spieler nicht zur Verfügung standen, bot unser Team eine ansprechende Leistung. In der ersten Spielhälfte dominierten beiderseits die Abwehrreihen, deshalb gab es nur wenige Torchancen. Auch nach dem Seitenwechsel besaßen die Germanen die weitaus größeren Spielanteile. Patrick Ploch vergab zunächst aus aussichtsreicher Position die Führung. Unser Team blieb jedoch am Drücker, wollte den Sieg. Einen Eckball von Marcel Müller köpfte Patrick Ploch in der 69. Spielminute zum 0:1 ein. Doch die Führung hielt nicht lange. Nach einem Freistoß brachte die Germanenabwehr das Leder nicht aus der Gefahrenzone, und der Kirrlacher Angreifer traf aus kurzer Distanz (76.). Danach hatte der FCU noch hochkarätige Chancen zu weiteren Toren. Patrick Ploch tankte sich durch, zielte aber am Tor vorbei. Und Felix Veith köpfte völlig freistehend über das Gehäuse. Ein Sieg wäre durchaus verdient gewesen. Dennoch darf auch der Punktgewinn bei der Kirrlacher Verbandsligareserve als Erfolg gewertet werden.

FCU: Häcker, Fabian Dulkies, Schlegel, Lump, Moritz Herb, Michael Berten, Veith, Özdemir (65. Robin Schwarz), Marcel Müller, Ploch, Tim Becker

VfB Bretten – FCU II

2:0

Die zweite Mannschaft unterlag beim VfB Bretten II, dem aktuellen Tabellenzweiten, mit 0:2 Toren. Bretten ging in der 35. Spielminute in Führung und erhöhte unmittelbar vor dem Pausenpfiff durch einen Elfmeter auf 2:0. In der zweiten Spielhälfte hielten die Germanen den Angriffen der Gastgeber stand und schlugen sich somit achtbar. Allerdings sorgte unser Team in der Offensive nur selten für Gefahr.

Die nächsten Spiele:

Samstag, 25. März:

16 Uhr FC Untergrombach – FC Obergrombach

Sonntag, 26. März:

13 Uhr FC Untergrombach II – SV Gochsheim

Jahreshauptversammlung

Der FC Germania bittet alle Ehrenmitglieder und Mitglieder um zahlreiche Teilnahme an der Jahreshauptversammlung, die am Freitag, 24. März, um 19 Uhr im Clubhaus stattfindet.

Jugendabteilung

Ergebnisse der Jugendmannschaften

C-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – JSG Wiesental II Flex 13:0

D-Jugend

FC 07 Heildelsheim II – JSG Ober-/Untergrombach II 15:1

VfB Bretten – JSG Ober-/Untergrombach 1:3

A-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – SV Philippsburg 1:0

B-Jugend

JSG Kraichtal - JSG Ober-/Untergrombach 3:0

Termine unserer Jugendmannschaften

Samstag 18. März

D-Jugend

10.30 Uhr FC Olympia Kirrlach – JSG Ober-/Untergrombach

C-Jugend

13.45 Uhr FC Germania Forst III Flex – JSG Ober-/Untergrombach

A-Jugend

18 Uhr JSG Ober-/Untergrombach – SV Kickers Büchig

Real Madrid – Das königliche Fußballcamp

Im Zeitraum vom 30. Mai bis 3. Juni findet wieder unser gut betreutes Fußballcamp der Königlichen auf dem Trainingsgelände des FC Untergrombach statt.

Nach den Erfahrungen und vielen Rückmeldungen der letzten Jahre können sich die Kinder/Jugendlichen auf eine super geplante Trainingswoche mit sehr gut ausgebildeten Trainern freuen.

Die zehn Trainingseinheiten basieren auf der Philosophie und den Vorgaben der „La Cantera“ – der Jugendakademie von Real Madrid. Unsere professionellen, geschulten Trainerteams bringen die Teilnehmer mit den modernsten Trainingsmethoden und -technologien sportlich wie menschlich weiter. Mit unserem Konzept verbinden wir sportliches Weiterkommen und soziale Wertevermittlung.

Organisiert und durchgängig betreut wird dieses schöne Event für alle Beteiligten von Natascha Arnold-Lang .

Was wird für euch geboten?

- Training für 7- bis 16-jährige Mädchen und Jungen in leistungsge-rechten Gruppen
- Zwei Trainingseinheiten pro Tag, beginnend ab 9.30 Uhr bis circa 15.30 Uhr
- Personenbezogene Spielanalyse mit personalisierter Scorecard
- Jeder Teilnehmer erhält zu Beginn ein Real-Madrid-Clinic-Trikotset und einen Trainingsball von adidas sowie eine Trinkflasche mit Sportbeutel.

• Sportgerechtes Mittagessen

Aus den Erfahrungen der letzten Jahre hat sich gezeigt, dass viele Teilnehmer hier eine sehr gute Lebenserfahrung bei ihrem Hobby mitgenommen haben und dies auch in den Vereinen gut umsetzen konnten.

Zusätzliche Infos und Anmeldung unter <https://frmclinics.com/termine/deutschland/?p=1&o=1&n=20&zip=76646&radius=u10&minStartDate=2022-03-01&maxEndDate=2023-12-31> oder direkt bei Natascha Arnold-Lang unter (01 78) 306 18 81.

Mit freundlichen Grüßen
Jugendleitung

Freiwillige Feuerwehr Untergrombach



Erinnerung an die Abteilungsversammlung

Am Freitag, 24. März findet um 19 Uhr die diesjährige Abteilungs-versammlung im Feuerwehrhaus Untergrombach statt. Hierzu sind alle Angehörigen der Jugend-, Einsatz- und Altersabteilung herzlich eingeladen.

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme in Uniform wird gebeten. Sollte die Abteilungsversammlung nicht beschlussfähig sein, wird hiermit auf 20 Uhr am gleichen Ort und mit gleicher Tagesordnung eine neue Abteilungsversammlung einberufen, welche dann ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzabteilung der Feuerwehr beschlussfähig ist.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Manfred Wolf (Abteilungskommandant)

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Herzliche Einladung zum Stammtisch

Liebe Freunde und Interessierte,
wir treffen uns zum nächsten Stammtisch am 30. März im Bundschuh Untergrombach im Nebenzimmer. (Weingartener Straße 3)
Dort ist ab 19 Uhr ein Tisch für uns reserviert. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Vorankündigung Altpapiersammlung

Am 15. April findet die nächste Altpapiersammlung des Handballvereins Untergrombach statt. Informationen zum Ablauf der Sammlung werden wir hier rechtzeitig veröffentlichen.

Knappe Heimmiederlage der 1. Mannschaft HSG Bruchsal/Untergrombach – TV Neuthard

29:30 (18:14)

Nach den zuletzt biederen Auftritten war das klare Ziel der HSG, sich von einer besseren Seite zu präsentieren und den Zuschauern mal wieder ein mitreißendes Spiel zu zeigen.

Das Spiel hatte zwei unterschiedliche Halbzeiten zu bieten. In der ersten. Halbzeit war die HSG nach ausgeglichenen Anfangsminuten

die spielbestimmende Mannschaft. Basis hierfür war eine stabile Abwehrformation, die es unserer Mannschaft ermöglichte, auch einige einfache Gegenstoßtore zu erzielen. Zwischenzeitlich konnte sich die HSG sogar auf 7 Tore absetzen (15:8). Leider gelang es nicht, den Vorsprung in dieser Höhe bis zur Halbzeitpause zu halten.

Nach dem Seitenwechsel fanden die Gäste besser in das Spiel und übernahmen nun ihrerseits immer mehr die Spielkontrolle. Ein durch eine Zwei-Minuten-Strafe bedingte Unterzahl der HSG nutzte der TV, um den Spielstand auszugleichen (22:19 – 22:22). In einer intensiv geführten Schlussphase hatten die Gäste dann das bessere Ende für sich. Mitentscheidend war die in den wichtigen Momenten bei der HSG fehlende Kaltschnäuzigkeit im Torabschluss, während die Neutharder nahezu alle sich bietenden Torgelegenheiten nutzen konnten. Anders als im Hinspiel verließ damit der TV in einem spannenden und insgesamt ausgeglichenem Spiel die Platte als Sieger.

Trotz der am Ende doch ärgerlichen Niederlage war es ein großer Schritt nach vorne für unsere Herren. Von Beginn an war die Mannschaft bereit für dieses kampfbetonte Aufeinandertreffen und zeigte eine starke und mitreißende Leistung. Es gilt nun, den Schwung und die positiven Eindrücke mit in die anstehende Schlussphase der Saison zu nehmen. Denn die nächsten Spiele werden größtenteils gegen Mannschaften gehen, die um den Klassenerhalt kämpfen und daher alles in die Waagschale werfen werden, um zwei Punkte aus den Spielen mitzunehmen.

Am kommenden Sonntag gastiert die HSG beim Tabellenvorletzten, der HSG Li/Ho/Li. Anwurf in der Sporthalle Linkenheim 1 wird um 16.30 Uhr sein.

Spieler HSG: Michael Friedle & Hans Lang (Tor), Max Weickum (7), Philippe Gramm (7/3), Stefan Lamminger (5), David Kolb (4), Jakob Lamminger (4), Sebastian Raviol (1), Dominik Balog (1), Alex Max, Manuel Zwecker, Florian Mohler, Jan-Erik Max, Simon Heß

Jugendabteilung

Niederlage der C-Jugend zum Saisonabschluss

Turnerschaft Mühlburg – HSG Bruchsal/Untergrombach **24:16 (11:6)**

Im letzten Saisonspiel wollte wir im Angriff unseren Durchschnitt von 24 erreichen und weniger als 30 Tore bekommen.

Wir sind gut ins Spiel reingekommen und lagen nach 13 Minuten mit 4:6 vorne. Mühlburg wurde offensiver in der Abwehr, und unter Druck machten wir zu viele Passfehler. Zusätzlich liefen wir uns nicht mehr frei, und die Chancenverwertung wurde schlechter. Nach einem 7:0-Lauf für die Gastgeber war beim Stand von 11:6 Halbzeit.

Wir nahmen uns vor, die zweite Halbzeit ausgeglichen zu gestalten, und kamen durch mehr Laufbereitschaft auch zu guten Torchancen. Leider war die Chancenverwertung weiterhin schlecht. Zusätzlich fiel unser bester Torschütze nach 35 Minuten verletzt aus, nachdem er beim Konter gefoult wurde. Die Jungs kämpften weiter und hielten die zweite Halbzeit bis zur 41. Minute (19:14) ausgeglichen. Am Ende wurde unsere Chancenverwertung nochmals schlechter, und die Heimmannschaft konnte sich bis zum Ende auf 24:16 absetzen. Es spielten: Nicolas, Johannes, Leo K., Benjamin Di., Leo B., Ian, Lukas, Jan, Levy, Lucas, Emanuel, Philipp und Benjamin Dö.

Die kommenden Spiele

Samstag, 25. März:

Damen: SG Eggenstein/Leopoldshafen II – HSG (19 Uhr, Hermann-Übelhör-Halle Leopoldshafen)

Sonntag, 26. März:

A-Jugend: HSG Linkenheim/Hochstetten/Liedolsheim – HSG (14.30 Uhr, Sporthalle Linkenheim 1)

Herren: HSG Linkenheim/Hochstetten/Liedolsheim – HSG (16.30 Uhr, Sporthalle Linkenheim 1)

Heimatverein Untergrombach e.V.



Mitarbeiterinnen des Tourismusbüros Ste. Marie-aux-Mines besuchen Heimatmuseum Untergrombach

Wenn Lucie Antoni und Stéfanie Bonadonna, Mitarbeiterinnen des Tourismusbüros Ste. Marie-aux-Mines, nach Untergrombach kommen, um sich die touristischen Höhepunkte anzuschauen, ist das für den Heimatverein ein willkommener Anlass, das Firstsäulenständehaus mit dem darin eingerichteten Museum zu präsentieren.

Zuvor waren Ortsvorsteherin Barbara Lauber und Eleonore Scheib mit den Gästen auf dem Berg und erklärten die Geschichte des Drachens in der Kapelle und die Michelsberger Kultur. Dass hier schon vor circa 6500 Jahren Menschen siedelten, war für die Gäste sehr spannend. Das Naturschutzgebiet und natürlich die Aussicht bis

„fast nach Hause ins Elsass“ begeisterte die Besucher, die den Berg auch unter dem Gesichtspunkt des Tourismus betrachteten. Ein Spaziergang bis zum Kindlesbrunnen ermöglichte es, die Landschaft mit ihren geschützten Pflanzen und Tieren zu erklären. Die Gäste waren sehr an den Naturschutzgebieten interessiert und betonten, wie wichtig dieser Austausch für sie sei. Nach weiteren Besuchen in der kath. Pfarrkirche und der Verwaltungsstelle endete die Besichtigungstour im Heimatmuseum. Das abwechslungsreiche Museum fand Zustimmung, zeigt es doch, dass ein Heimatmuseum durchaus lebendig sein kann. Dass hier die Exponate Stück für Stück digital erfasst und gespeichert werden, erstaunte die französischen Gäste. Sie erkannten als Fachleute, wie viel Arbeit hinter dieser Aufgabe steckt.



v.l.n.r.: Eleonore Scheib, Lucie Antoni, Stéfanie Bonadonna

Foto: Barbara Lauber

In einem Museumsraum wurde als Überraschung ein Museumscafé eingerichtet. Selbstverständlich mit weißer gestickter Tischdecke, Damast Servietten und dem passenden edlen Goldrandgeschirr. Es war, als wären wir in eine andere Zeit versetzt. Hier in diesem historischen und außergewöhnlichen Gebäude schmeckte der Kaffee besonders gut und es war ein gelungener Abschluss mit guten Gesprächen.

Glücklich und ausgestattet mit reichlich Informationsmaterial über Untergrombach verabschiedeten sich die Französisinnen mit vielen guten Wünschen.

E. Scheib

Motorsportclub Untergrombach 1952 e.V. im ADAC



Jahreshauptversammlung 2023

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden gedachten die anwesenden Mitglieder der verstorbenen Vereinsmitglieder. Im Besonderen wurden die in den letzten drei Jahren seit der letzten Jahreshauptversammlung 2020 verstorbenen Ehren- und Gründungsmitglieder **Nikolaus Zöller, Theo Reger, Gerhard Pfeifer, Hermann Schmitt** und **Alfons Mangel** benannt.

In dem anschließenden Bericht brachte Matthias Lingott sodann die verschiedenen Aktivitäten des vergangenen Jahres in Erinnerung. Nach dieser langen Zeit der Entbehrungen durch die Pandemie konnten wir trotz der noch teilweise geltenden Vorsichtsmaßnahmen zwei Aktivitäten durchführen. Dies waren die Unterstützung bei der ADAC Heidelberg Historic auf dem Standortübungsplatz sowie unsere Feier zum 70-jährigen Bestehen unseres Vereins.

Der Kassenbericht von Ursula Lingott beschrieb weiterhin gute Zahlen, und die Kassenprüfer bescheinigten eine ordentliche Buchführung. Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig.

Die Wahlen zur Vorstandschaft erbrachten keine Veränderungen. Alle Mitglieder der Vorstandschaft wurden in ihren Ämtern bestätigt. Der Vorsitzende bedankte sich bei der Wahlkommission für die problemlose Durchführung der Wahlen sowie bei den gewählten Mitgliedern für die Bereitschaft zur Mitarbeit im Vorstand.

Unter dem Punkt Verschiedenes wurden die Aktivitäten des laufenden Jahres besprochen. So wird der MSC auch in diesem Jahr wieder die ADAC Heidelberg Historic am 14. Juli unterstützen. Eine große Zahl von Mitgliedern hat bereits eine verbindliche Zusage gegeben. Abschließend wurden weitere aus der Versammlung vorgeschlagene Aktivitäten diskutiert und besprochen.

Abschließend bedankte sich der Vorsitzende bei den anwesenden Mitgliedern. Sehr erfreulich war die große Anzahl, welche der Einladung gefolgt ist.

Lingott, 1. Vorsitzender

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Vorstellung Interimdirigent David „Dave“ Haß

Mit dem Gottesdienst zu Ehren unserer verstorbenen Mitglieder am Sonntag, den 5. März, gedachten wir unserer Musikfreunde im Himmel. Gefreut haben wir uns über die zahlreichen Gottesdienstbesucher, unter denen auch einige Angehörige der Verstorbenen waren, sowie über den Applaus am Ende des Gottesdienstes, der zeigte, dass wir mit unserer Musikauswahl den richtigen Ton getroffen hatten. Diese Auswahl traf dieses Mal Herr David „Dave“ Haß.

Wie der eine oder die andere während unserer Mitgestaltung auf der Empore vielleicht bemerkt hat, liegt die musikalische Leitung unseres Orchesters aktuell in anderen Händen. Dave dirigiert uns interimweise und bestand mit diesem Gottesdienst seine Feuertaufe, nachdem er dankenswerterweise in die Bresche gesprungen ist, da unser Dirigent Thomas Rohaus gesundheitlichen Gründen in nächster Zeit kürzertreten muss. Ihm wünschen wir an dieser Stelle gute Genesung.

Dave ist studierter Musiker, selbst begeisterter Klarinettist und Saxophonist, und gibt mit Leidenschaft seine Musikbegeisterung an andere weiter. So hat er bei unserem ersten gemeinsamen Auftritt in der Kirche noch dazu seinen Dirigierstab gegen das Mikro getauscht und unser letztes Stück, das irische Segenslied „Möge die Straßen“, mit seinem Gesang begleitet.

Mit dieser Begeisterung bereiten wir uns auch bereits gemeinsam auf unser Frühjahrskonzert, das am Samstag, den 22. April stattfindet, vor und freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit in der nächsten Zeit. Ebenso laden wir Sie herzlich zu diesem Konzert ein. Weitere Infos in Kürze hier an dieser Stelle.

TSV Untergrombach



Viermal 1. Sieger bei den Turnerjugendbestenkämpfen



Unsere Jugendturner Philipp Bieringer, Marlon Baumgärtner und Simon Hauth
Foto: Peter Biedermann

Endlich nach Corona wieder Wettkämpfe. Bei den Turnerjugendbestenkämpfen des Kraichturgaus hatten die Turner gleich sechs Mannschaften gemeldet. Allerdings traten insgesamt nur 13 Mannschaften an, weshalb wir teilweise keine Gegner hatten. Das unterstreicht aber um so mehr die derzeit gute Arbeit der Trainer des TSV. Selbst aus Gondelsheim zieht es Kinder zu uns.

In der Bezirksklasse hatten wir drei Mannschaften am Start. Die Schüler D hatten es einfach, da sie keinen Gegner hatten. Beste Turner des TSV waren Carl Heingärtner mit 54,00 Punkten gefolgt von Mattis Schmitt mit 52,80 Punkten. Silas Johannsen, Florian Seibel und Emilio Köcher müssen sich bis zu den Bezirkswettkämpfen noch etwas steigern.

Bei den Schülern C war leider Samuel Pichler nicht dabei. Gegen starke Philippsburger verloren wir am Ende mit 166,00:164,20 Punkten. Mal sehen, ob wir das bei den Bezirkswettkämpfen nicht drehen können. Wir stellten mit Michael Wagner mit 56,00 Punkten den Einzelsieger. Aber auch Matteo Baumgärtner, Tim Snastin und Louis Weber zeigten gute Leistungen.

Leider hatte auch unsere Jugendmannschaft keinen Gegner. Also galt es sich schon etwas vorzubereiten auf die Bezirkswettkämpfe.

Dort gibt es sicherlich Gegner. Insbesondere am Pauschenpferd und Sprung waren wir stark. Das Bodenturnen ist noch ausbaufähig. Für den TSV turnten Simon Hauth, Philipp Bieringer und Marlon Baumgärtner. Bester von den drei Turnern war zu seiner eigenen Überraschung Marlon.

Ein weiterer Bericht folgt mit den Mannschaften in der Gauklasse.

**Verein für Deutsche Schäferhunde e.V.
Ortsgruppe Untergrombach**



Begleithundetraining

Auch in diesem Jahr wird bei uns das Begleithundetraining angeboten, das mit der Begleithundeprüfung 2024 beendet wird.

Die Begleithundeprüfung ist der Start in den Hundesport, einer weiterführenden hohen Ausbildung und vielen anderen Einsatzbereichen. Die Prüfung besteht aus vier Teilen: Zunächst absolvieren die Teilnehmer den ersten Teil. Dies ist der schriftliche Part der Begleithundeprüfung. Es erhalten alle erfolgreichen Prüflinge ihren Sachkundenachweis, bei dem sie ihr Fachwissen über Hunde und Hundehaltung unter Beweis stellen. Für den zweiten Teil werden auch die Vierbeiner dazu geholt. Die Chipkontrolle (Identifikationsprüfung) und Unbefangenheitsprüfung (auch Wesenstest genannt) der Hunde werden durchgeführt. Der Leistungsrichter testet sein Verhalten hinsichtlich anderer Menschen und Hunde. Dein Hund sollte hier nicht ängstlich oder aggressiv reagieren.



Begleithund Amy mit Hundeführerin Tamara Foto: LW

Anschließend folgt Teil drei der Begleithundeprüfung – die Unterordnung. Das Team Mensch-Hund wird hier auf dem Trainingsplatz beurteilt. Der Gehorsam des Hundes wird mit einigen Kommandos überprüft. Hierzu zählen unter anderem die Leinenführigkeit, das Verhalten des Hundes bei der Begegnung mit einer Personengruppe, der korrekte Abruf, das Ablegen des Hundes und ganz allgemein das Befolgen der gängigen Kommandos wie Sitz, Platz, und so weiter. Es wird bei diesem Prüfungsteil ein vorgegebenes Laufschema angewendet. Es werden auch Übungen ohne Leine, also in Freifolge durchgeführt. Bei diesen Übungen werden Punkte vergeben. Bei mindestens 70 Prozent der erreichbaren 60 Punkte hat man den Teil bestanden und die Prüfung kann fortgesetzt werden. Der vierte Teil ist die Außenprüfung/der Verkehrs-, beziehungsweise Straßenteil. In diesem Teil der Begleithundeprüfung testet man reale Außenbedingungen und dein Hund muss dabei ein gleichgültiges Verhalten zeigen. Je nach prüfendem Verein kann es Varianten und kleinere Abweichungen im Prüfverfahren geben.

Das Training wird montags, ab dem 3. April um 19/19.30 Uhr stattfinden.

Es sind auch externe Interessenten willkommen - es gibt die Möglichkeit 10er-Karten zu erwerben und an Training und Prüfung teilzunehmen. Alle Interessenten melden sich bitte bis 31. März an: hundeverein.untergrombach@gmail.com. Sollten noch Fragen offen sein dann schreibt uns gerne an.

Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. – Ortsgruppe Untergrombach; Im Brüchle 4 / 76646 Bruchsal www.hundeverein-untergrombach.de

**Vogelschutz- und Zuchtverein 1957
Untergrombach**



Der Frühling zeigt sich auch im Vogelpark

Bei einem Besuch in unserem Vogelpark fällt einem gleich ins Auge, dass über die Wintermonate sämtliche Bänke neu gestrichen wurden. Unsere Vereinsmitglieder, insbesondere Peter und Jochen, haben fleißig den Pinsel geschwungen und auch den Spielgeräten neue Farbe gegeben. Es wurden auch wieder die Schaukel aufgehängt und alle Sandelsachen hervorgeholt, sodass unsere jüngsten Besucher sich auch wieder in diesem Bereich beschäftigen können.

Auch das Ententeichprojekt, für das sich viele Sponsoren gefunden hatten, hat schon große Fortschritte gemacht, was bei einem Gang durch den Park gleich ins Auge sticht.

Ein Besuch im Vogelpark ist immer lohnenswert.



Spielbereich im Vogelpark

Foto: S. Brekl

Jahrgänge

Jahrgang 1946/47

Unser erstes Treffen in diesem Jahr findet am 31. März um 17 Uhr im Restaurant Vasilikos, Büchenauer Straße 7 statt. Ich würde mich freuen, Euch zahlreich begrüßen zu können.

E. H.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:
Pressestelle Stadt Bruchsal, Telefon: 07251 79338, E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:
Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten:
Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

- Anzeigen -

Die Spendenplattform für Ihren Verein

www.gemeinsamhelfen.de



TRAUER



ZEICHEN DER LIEBE UND ERINNERUNG

- GRABMALE
- NATURSTEINE
- TREPPEN
- FENSTERBÄNKE

MÜLLER

GRABMALE GMBH

Traditioneller Familienbetrieb seit 1952.
Über 500 Exponate auf
2.300 m² Ausstellungsfläche.

Boschstr. 1 • 76676 Graben-Neudorf
Telefon 07255-9406 • Fax 07255-90962



info@muellergrabmale.de www.muellergrabmale.de

*W*enn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
wie ich ihn im Leben hatte. o. v.

**Wir kümmern
uns um alles.**
Persönlich & Würdevoll.
☎ **07251 2254**

Andrea Weber Christian Bös

Bestattungsdienst Philipp
Friedhofstr. 23 | 76646 Bruchsal
WWW.BESTATTERBRUCHSAL.DE

**ÜBER
120
JAHRE**

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche
Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.

Kurpfalzstraße 25
76646 Helmsheim
Tel.: **07251 - 557 98**
Mobil: 01 51 - 29 80 26 02
info@bestattungen-eissler.de

Büros

- Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15
76646 Heidelberg



Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-,
Diamant- und Almwiesen Bestattungen.

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL

MAURER
GRABMALE

www.maurer-grabmale.de

**EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRAB-
MALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS**

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

69168 Wiesloch **76694 Forst**
Hauptstraße 166 **Barbarastraße 65**
Tel. 06222 7723500 **Tel. 07251 5079000**

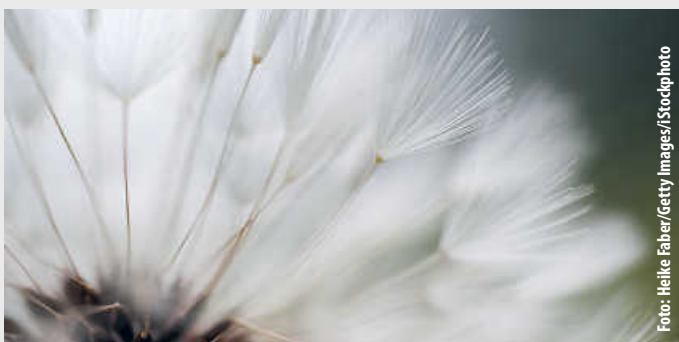


Foto: Heike Faber/Getty Images/Stockphoto

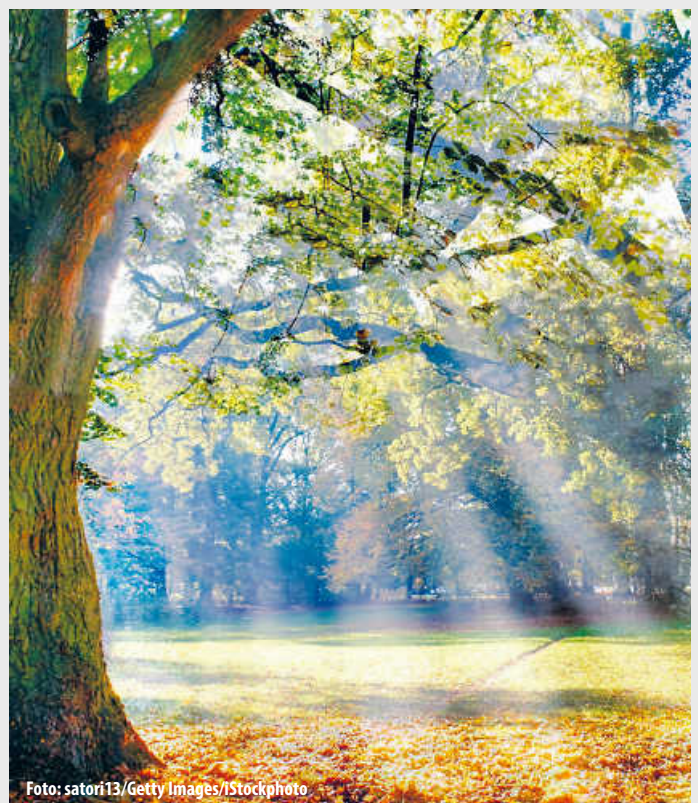


Foto: satori13/Getty Images/Stockphoto

TRAUER



*Der Tod kann Menschen trennen.
aber die tiefe Liebe und
Verbundenheit ist stärker und
vereint sie wieder.*

Nach langem, erfülltem Leben folgt unsere Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma ihrem geliebten Mann.
Wir sind unendlich traurig, aber freuen uns, dass die beiden wieder vereint sind.

Klara Schneider
*24.02.1939 †16.03.2023

In Liebe und Dankbarkeit:
**Michael und Sonja mit Yvonne, Ingo
Anita und Helmut mit Martin, Thomas, Manuela
Elke und Richard, Günther mit Janine, Rico
Andreas und Miriam
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung der Urne findet am Freitag, dem 31.03.2023, um 13:00 Uhr auf dem Friedhof in Untergrombach statt.



Seit 1978 Familiengeführt

JÄCKLE GmbH
Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. **0800 - 523 25 53**

Kaiserstr. 19 Joß-Fritzstr. 2
D-76646 Bruchsal D-76646 Untergrombach
Telefon: 0 72 51 / 816 33 Telefon: 0 72 57 / 93 06 99

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de

Danksagung



Yvonne Krüger
* 28.04.1947 † 03.03.2023

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Im Namen der ganzen Familie
Manfred Krüger

© NM

Alles hat seine *Zeit*,
es gibt eine *Zeit* der Freude,
eine *Zeit* der Stille,
eine *Zeit* des Schmerzes, der Trauer
und eine *Zeit* der dankbaren Erinnerung.



Foto: Alin Boehmer/Getty Images/iStockphoto

www.baecerei-nussbaumer.de

SONN- UND FEIERTAGS VON 8 - 17 UHR GEÖFFNET

gültig vom 24. bis 30.3.2023

FÜR MENSCH
& NATURIhre Bäckerei
mit ♥

Angebote der Woche ...

ROGGENMISCHBROT

(1000 g = 3.93) 750 g

2.95**KIRSCHSTREUSELSCHNITTE**

Stück

2.30**BRESSOBRÖTCHEN**

Stück

2.50

BÄCKEREIFILIALE + CAFETERIA IM FÜRST STIRUM KLINIKUM BRUCHSAL · ALLES AUCH ZUM MITNEHMEN

MO bis FR 6.30 - 18 UHR · SA + SO 7 - 13 UHR

KAFFEE · KUCHEN · FRÜHSTÜCK · SNACKS · ZEITUNGEN · GESCHENKE

ANZEIGE

14. Bäckerei-Frühshoppen

Bäckerei mit Herz hilft wieder ...

Bereits seit 2006 engagiert sich die Bäckerei-Konditorei Richard Nussbaumer aus Waldbronn-Reichenbach für ein Hilfsprojekt in Indien. Firmeninhaber Richard Nussbaumer hatte, getreu seinem Leitspruch „Ihre Bäckerei mit Herz“, Dr. Hans Waldmann aus Ettlingen spontan seine Hilfe für dieses Projekt in Südindien zugesagt. Seit dieser Zeit gab es mehrere Aktionen für die „Container-Bäckerei“. Vieles wurde in den zurückliegenden Jahren erreicht, so ist die Bäckerei „Mitrniketan“ zwischenzeitlich in einem festen Gebäude untergebracht. In den letzten Jahren dazugekommen ist ein Wohnheim für 100 Jungen. Am Sonntag, 26. März 2023, von 10 – 15 Uhr, veranstaltet der Freundeskreis Mitrniketan gemeinsam mit Irma



und Richard Nussbaumer den 14. Bäckerei-Frühshoppen in der Firmenzentrale der Bäckerei Nussbaumer in Waldbronn-Reichenbach. Bei Weißwurst, Brezeln, Bier und guter Stimmung werden für die Besucher wieder vielfältige Aktionen geboten. Ihre Unterstützung angekündigt haben die Feuerwehren aus Karlsbad und Waldbronn, die u. a. mit einer Drehleiter vor Ort sind, die Musikvereine „Edelweiß“ Busenbach und „Lyra“ Reichenbach und die Ettlinger Liedertafel. Natürlich gibt es auch ein Kinderkarussell und das bei allen Kindern beliebte Kinderschminken. Nicht zu vergessen die große Tombola bei der jedes Los gewinnt. Waldbronn (hm).



DIE GUTE TAT

Einfaches, geschmackvolles

Schränken/Sideboard mit 2 Schubladen, Vollholz dunkel gebeizt (LxBxH 86x40x70 cm bzw. 114 cm mit lockere Aufsatz). Tel. 0178 8945366

PFLEGE

Schöner Leben – Ambulanter Pflegedienst



SAV Pflegeleicht GmbH

Spitalstraße 2 · 76356 Weingarten · Tel.: 07244 558 2747
E-Mail: info@sav-pflegeleicht.de · Web: www.sav-pflegeleicht.de



Foto: Pablo M/Stock/ Getty Images Plus

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

Werbung bringt Erfolg!

VERANSTALTUNGEN

Besuchen Sie unsere
Tage der offenen Tür!
 Freitag 24.03.23 10.00 - 17.00 Uhr
 Samstag 25.03.23 10.00 - 16.00 Uhr
 Sonntag 26.03.23 12.00 - 16.00 Uhr

Markisen zum Dahinschmelzen



Markisen Kirchenbauer
 Markisen, Insektenschutz, Rollläden & mehr!

Im kleinen Bruch 4-6 • 76149 Karlsruhe-Neureut
 Tel. 0721-705557 • www.kirchenbauer.de

Töpfer Künstler Kunsthandwerker

Töpfer, Künstler und Kultur in Neureut
 an der Badnerlandhalle
 Karlsruhe-Neureut
 Samstag, 1. April von 11 bis 18 Uhr
 Sonntag, 2. April von 11 bis 18 Uhr

Nächste Woche

Unter der Schirmherrschaft von
 Bürgermeister Bernd Killinger & Landrat Dr. Christoph Schnaudigel

BIGBAND
Landratsamtes Karlsruhe
 Leitung: Marco Vincenzi

Mitreißende Musik:
 Swing, Blues, Latin & Rock
 für die ambulante Hospizarbeit
 und den Bau des

HOSPIZ ARISTA NORD
LEBEN - BIS ZULETZT!

Freitag, 31. März 2023
19.30 Uhr • Alex Huber Forum
Gemeinde Forst, Hambrücker Str. 61

Karten: 20,00 Euro – im Vorverkauf 17,00 Euro • Freie Platzwahl
 Reservierung: ☎ 07243/9454-277 • karten@hospizfoerderverein.de
 Vorverkauf in Bruchsal: Buchhandlung Wolf, Hoheneggerstr. 6,
 in Forst: Bürgerbüro, Weierer Str. 1 und in der Bücherei, Langestr. 4








LOTTO 6aus49

Mehr Extra. Mein Ding.
SONDERAUSLOSUNG AM 26. APRIL



EXTRA DING PAKET

35€ GEWINN GARANTIERT

50 CHANCEN* AUF DEN JACKPOT

EXKLUSIV IN IHRER LOTTO-ANNAHMESTELLE

*Theoretische Chance auf den Spitzengewinn: ca. 1:140 Mio.

MEHR AUF LOTTO-BW.DE

LOTTO
 Baden-Württemberg

 Ab 18! Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter: lotto-bw.de, check-dein-spiel.de oder buwei.de. Offizieller Anbieter (Whitelist).

VERSCHIEDENES

Suche ...

Pelze, Zinn, Schmuck, Modeschmuck, Münzen, Silber (auch 90/100 Auflage), Figuren, Teppiche, Fotoapparate.

B. Schmelzinger
 Tel.: 0621/46283828 oder Mobil: 0176/76362977

Fair und diskret.

VERMIETUNG

Penthouse in Östringen,
 Stadtmitte, Süd/West Lage. Privat. Niedrig-Energie, 2 Schlafzimmer, begehbare Schrank, Wohnzimmer mit Esszimmer und offener Küche, 2 WC, 2 Duschen, Badewanne, Aufzug, barrierefrei, 2 Tiefgaragenplätze, Dachterrasse 45 m², Außen-Küche! Keller. Hochwertige Ausstattung, Klimaanlage, 95 m², 45 m² Terrasse > 1.100,- € + Nebenkosten.> Ab 1.2.2023 bezugsfertig> 06221 3216777> speedy4711@gmail.com

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE
 Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbauseinandersetzungen

1000,- € Tippgeberprovision für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.

ivd **HARTMANN** **Seit 35**
IMMOBILIEN **Jahren!**

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

IMMOBILIEN

ANZEIGE

Immobilienverrentung: Im Alter finanziell abgesichert



Das von Wirtschaftsminister Habeck geplante Verbot für Öl- und Gasheizungen stellt viele Immobilienbesitzer vor finanzielle Herausforderungen. Gerade ältere Menschen, die nur eine kleine monatliche Rente als Einkommen haben, fehlt schlichtweg das Geld für die Investition in eine neue Heizung. Mit dem Modell der Immobilienverrentung bietet Meine Wohnrente eine attraktive Möglichkeit zur Altersfinanzierung für Immobilieneigentümer ab 68 Jahren.

Das Eigenheim wird verkauft, das Wohnrecht bleibt erhalten.

Die Immobilie wird verkauft und die Eigentümer leben mietfrei in ihrem gewohnten Zuhause. Meine Wohnrente bietet verschiedene Auszah-

lungsvarianten an, die individuell auf den Kunden zugeschnitten werden können: Möglich sind eine Einmalzahlung, eine Zeitrente über fünf oder zehn Jahre und eine Kombination aus beidem. Immer inklusive ist die Übernahme zukünftiger Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen an der Immobilie. Das lebenslange Wohnrecht wird immer erstrangig im Grundbuch eingetragen. Damit können ältere Immobilieneigentümer ihren Ruhestand ohne finanzielle Sorgen und weiterhin in ihrem Zuhause genießen.

Sie möchten gerne mehr über die Immobilienverrentung erfahren? Dann besuchen Sie uns auf der Messe „ConSenio“ vom 25. bis 26. März im Sparkassen-Forum in Böblingen.



Foto: AlessandroPhoto/Stock/Getty Images Plus

ANZEIGE

EXPERTENTIPP



TEILUNGSERKLÄRUNG

Wenn ein Sondereigentum innerhalb einer Eigentümergemeinschaft verkauft wird, muss eine Teilungserklärung vorhanden sein. Dies sind in den meisten Fällen Eigentumswohnungen, einzeln trifft man auch auf Reihenhäuser, die auf einem gemeinschaftlichen Grundstück stehen und eine Eigentümergemeinschaft bilden, oder auch gewerbliche Eigentümergemeinschaften, z.B. Bürohäuser. In größeren Wohnsiedlungen mit mehreren verschiedenen, rechtlich selbständigen Eigentümergemeinschaften, findet man auch sog. „Garagengemeinschaften“.

Die Teilungserklärung regelt die Aufteilung des jeweiligen Gegenstands des Sondereigentums und des gemeinschaftlichen Eigentums, deren Gebrauch und damit die Rechte und Pflichten der einzelnen Eigentümer untereinander. Bestandteil der Teilungserklärung sind u.a. die Gemeinschaftsordnung und der Aufteilungsplan.

Im Aufteilungsplan sind die zur Darstellung des aufzuteilenden Gebäudes notwendigen Zeichnungen, d.h. Grundrisse, Ansichten und Gebäudeschnitt(e), im Maßstab 1:100 enthalten.

Die Höhe der Miteigentumsanteile werden meist in Tausendstel angegeben. Wenn beispielsweise der Anteil einer zu verkaufenden Eigentumswohnung mit 320/1.000 angegeben wurde, gehören dem Eigentümer somit 32% des Gesamtobjektes incl. Grundstück (Ausnahme Erbbaurecht).

Beim Kauf einer Immobilie sollten Sie sich in der Teilungserklärung über den Umfang des Sondereigentums und des Gemeinschaftseigentums informieren, bzw. welche Gebrauchsregelungen, z.B. Sondernutzungsrechte, festgelegt sind.

Bekannt aus der Fernsehwerbung bei RTL und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) **oder einfach direkt an uns.***

0800 5800 200
Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Dr. Wilken und Dr. Barth



**EIN STARKES TEAM
 AN IHRER SEITE**

KÖNIGSKINDER
 IMMOBILIEN

**Werden Sie Franchisenehmer.
 Werden Sie ein Königskind.**

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

STELLENGESUCHE

Hallo hier die Fensterfee

Es ist Zeit die Fenster zu putzen und ihr schafft es einfach nicht und braucht meine Hilfe bevor die Sonne reinschaut dann trauen Sie sich mich anzurufen L.G.die Fensterfee 017692901439 oder 072579253750

SENIORENBETREUERIN

aus Kroatien sucht 24-Stunden-Stelle. Ich spreche gut deutsch und habe Erfahrung in der Pflege.

Gerne langfristig. Bitte nur seriöse Anfragen.

► ☎ 0160 94406024 | ✉ re24plus@gmail.com ◀

STELLEN

jobsucheBW

Holz-Kunz

GmbH

Wir sind ein Holzgroß- und Einzelhandelsunternehmen und beschäftigen ca. 75 Mitarbeiter.

Für unseren Standort in Ubstadt-Weiher, OT Stettfeld suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sachbearbeiter*in Buchhaltung (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- ordnungsgemäße Kontierung, Buchung und Verarbeitung der Hauptbuchbelege
- Mitarbeit in der Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung
- Vorbereitende Erstellung des Zahlungsverkehrs
- Erstellung der Ausgangsrechnungen und Führung des Mahnwesens
- Rechnungsprüfung und Archivierung
- Allgemeine Buchhaltungs- und Verwaltungsaufgaben

Ausbildung/Erfahrung:

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung, idealerweise Aus- oder Fortbildung zum Steuerfachangestellten oder vergleichbare Qualifikation
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Buchhaltung
- Gute EDV-Kenntnisse, insbesondere in DATEV

Unser Angebot:

- Voll- / Teilzeittätigkeit, unbefristet
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Unterstützung bei der privaten Altersvorsorge, Gesundheitsprämie, E-Bike Leasing mit Arbeitsgeberzuschuss und weitere attraktive Extras
- Ein spannendes und anspruchsvolles Betätigungsfeld in einem wachsenden Unternehmen mit Tradition
- Ein familiäres Umfeld in modernen, klimatisierten Büroräumen
- Offenes Betriebsklima, flache Hierarchien, kurze Entscheidungswege
- Ausreichend Wasser und Kaffee stellen wir natürlich auch bereit

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Zeugnissen und Lichtbild an:

Holz-Kunz GmbH, Brühlstr. 4-6, 76698 Ubstadt-Weiher
z. Hd. Frau Alexandra Schöberl
E-Mail: a.schoeberl@holz-kunz.de, Tel.: 07253/9450-16

jobsucheBW

Das Stellenportal für Baden-Württemberg

www.jobsuchebw.de

Stadt Bruchsal



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:

Mehrere Mitarbeiter/-innen (m/w/d)

für die Kläranlage

- **Abwassermeister/-in oder Abwassertechniker/-in**
Entgeltgruppe 9a TVöD - Stellenkennziffer 2023-0038
- **Fachkraft für Abwassertechnik**
Stellenkennziffer 2023-0064

Bewerbungsschluss: 9. April 2023

für den Baubetriebshof

- **Meister/-in für den Bereich Straßenreinigung**
Stellenkennziffer 2023-0060
- **Maurer/-in**
bis Entgeltgruppe 5 TVöD - Stellenkennziffer 2023-0062

Bewerbungsschluss: 23. April 2023

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote
Hier finden Sie auch weitere Informationen.



Haushaltshilfe für

2-Pers.-Haush., 2x wtl. gesucht. Erreichbar unter: fam.fz@web.de

Wir suchen in Teilzeit, stundenweise, bei sehr guter Vergütung

Physiotherapeutin (m/w/d)

Topbewertung vom Team und online erhalten, bester Chef, kompetente freundliche Mitarbeiter/innen, jetzt neue Rezeptionsstruktur.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ambulante Unfallnachsorge, Physiotherapie, Rehapraxis, Osteopathie und Wellness am Vogelpark

☎ 072 49 / 95 21 80

www.physiotherapie-stutensee.de

STADT STUTENSEE
Landkreis Karlsruhe



Bei der Stadt Stutensee (Große Kreisstadt mit ca. 25.000 Einwohnern) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

„Bautechniker“ (m/w/d)

im Sachgebiet Hochbau in Vollzeit

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann überzeugen Sie uns mit Ihren aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, lückenloser Tätigkeitsnachweis) bis spätestens **18.04.2023** ausschließlich online über die Homepage der Stadt Stutensee www.stutensee.de (Jobs & Karriere → Stellenangebote).

Bei Fragen zur Stellenausschreibung steht Ihnen im Personalamt Frau Scherer-Willgeroth, Telefon 07244/969-608, E-Mail personal@stutensee.de, gerne zur Verfügung. Bei Fragen zum Stelleninhalt können Sie sich an Herrn Klawe, Leiter Bau- und Gebäudemanagement, Telefon 07244/969-200 wenden.



Stadtverwaltung Stutensee Rathausstraße 3 76297 Stutensee E-Mail: rathaus@stutensee.de



Die **Gemeinde Walzbachtal** hat zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stellen zu besetzen:

- **eine pädagogische Fachkraft (m/w/d) für die Kindertagesstätte Moby Dick** in Vollzeit. Es handelt sich um eine unbefristete Beschäftigung mit Kindern ab zwei Jahren (Altersgemischte Gruppe) in einer VÖ-Gruppe.
- **eine/n Forstwirt/Forstwirtin (m/w/d)** Es handelt sich um ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit mit leistungsgerechter Vergütung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVÖD).

Zudem bieten wir für den

Ausbildungsbeginn 1. September 2023

noch folgende Ausbildungs-/Freiwilligenstellen an:

- **PIA – Praxisintegrierte Ausbildung zum/zur Erzieher/in (m/w/d)**
- **Praxisintegrierte Ausbildung zur Sozialpädagogischen Assistenz (m/w/d)**
- **Freiwilliges Soziales Jahr (m/w/d)**
- **Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)**

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage unter: [www.walzbachtal.de/Verwaltung und Politik/Verwaltung/Karriere](http://www.walzbachtal.de/Verwaltung_und_Politik/Verwaltung/Karriere)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen beim **Bürgermeisteramt Walzbachtal Wössinger Str. 26-28, 75045 Walzbachtal** oder personal@walzbachtal.de.

Die Römisch-katholische Kirchengemeinde St. Vinzenz Bruchsal sucht zum 15.06.2023 einen **Mesner (m/w/d)**

mit einem Beschäftigungsumfang von ca. 27 Stunden/Woche.

Als Mesner/-in sind Sie mitverantwortlich dafür, dass das Kirchengebäude ein einladender Ort der Besinnung ist. Sie tragen neben der Vorbereitung und Mithilfe bei liturgischen Handlungen Sorge dafür, dass das Kirchengebäude und das Inventar gepflegt sind.

Die Kirchenreinigung zählt ebenfalls zu Ihrem Tätigkeitsbereich.

Die detaillierte Aufgabenzuweisung und die Festlegung des genauen Beschäftigungsumfangs werden mit Ihnen gemeinsam festgelegt.

Wenn Sie katholisch sind und eine positive Einstellung zu Ihrer Kirche haben, bereit sind, auch an Sonn- und Feiertagen zu arbeiten, vielseitig einsetzbar und in der Lage sind, eigenständig zu handeln, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Die Vergütung erfolgt nach der Arbeitsvertragsordnung des kirchlichen Dienstes (AVO) in der Erzdiözese Freiburg und ist angelehnt an den TV-L.

Inhaltliche Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Ute Schillinger (Telefon 07251 - 712453).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail an: ute.schillinger@vst-bruchsal.de

Sie möchten sich schriftlich bewerben? Unsere Postanschrift lautet: Römisch-katholische Kirchengemeinde St. Vinzenz Bruchsal, Josef-Kunz-Str. 4, 76646 Bruchsal

Verpflegungspauschalen bei Dienstreisen ins Ausland steigen

Wer häufig im Ausland beruflich tätig ist, hat dort in der Regel höhere Kosten für die Verpflegung. Hierfür darf die Verpflegungspauschale für die Tätigkeit im Ausland mit einem höheren Betrag als für das Inland berücksichtigt werden. Die Höhe ist dabei von Land zu Land unterschiedlich. Nachdem die Pauschalen im vergangenen Jahr gleichgeblieben waren, sind sie für einige Länder ab dem 1. Januar 2023 wieder angestiegen.

Wer beruflich reist, kann die Pauschale aus dem jeweiligen bereisten Land als Werbungskosten geltend machen. Alternativ können Arbeitgeber bis zu der Höhe der Pauschbeträge steuerfreie Erstattungen an ihre Arbeitnehmer vornehmen, erklärt der Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg.

Aber nicht nur für Arbeitnehmer sind die Werte wichtig, sondern auch für Unternehmer, die im Ausland unterwegs sind. Sie können die Pauschalen als Betriebsausgabe geltend machen. Hat sich der beruflich Reisende an einem Tag in mehreren Ländern aufgehalten, für die unterschiedlich hohe Pauschbeträge gelten, gilt immer der Pauschbetrag für den ausländischen Staat, in dem er sich zuletzt aufgehalten hat. Das gilt auch dann, wenn er sich an diesem Tag überwiegend im Inland aufgehalten hat. Zum Thema Verpflegungspauschalen informiert der BdSt Info-Service Nr. 28 „Reisekostensätze 2023“. Er kann telefonisch beim Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg e.V. unter der gebührenfreien Rufnummer 08000 767778 angefordert werden. (BdSt/red)

EINE ANZEIGE Hilft Suchen!



Verkaufstalente aufgepasst!

Die K. Nussbaum Vertriebs GmbH hat sich auf den Vertrieb von Anzeigen spezialisiert und übernimmt im Auftrag der Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG den Anzeigenverkauf für deren Amts- und private Mitteilungsblätter. Eventmagazine, das Online-Portal lokalmatador.de und die NussbaumCard ergänzen das Produktangebot.

Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Verkaufs-Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Mediaberater / Verkäufer im Innendienst (m/w/d)

in Vollzeit (39 Stunden/Woche) am Standort St. Leon-Rot.

Ihre Aufgaben

- Telefonische Beratung und Betreuung unserer Anzeigenkunden
- Werbeverkauf für Print- und Online-Produkte
- Kontinuierlicher Ausbau unseres Kundennetzwerks und Pflege Ihres Kundenstamms
- Erstellen von kundenindividuellen Angeboten und Auftragsabwicklung
- Aufbau langfristiger Kundenbeziehungen

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung wünschenswert
- Gute EDV-Kenntnisse (MS Office)
- Kommunikationsstärke sowie freundliches und kompetentes Auftreten
- Strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Berufserfahrung im Vertrieb erwünscht

Unter anderem bieten wir Ihnen

- Flache Hierarchie, direkte Kommunikationswege und ein wertschätzendes Miteinander
- Einen zukunftssicheren und modernen Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten mit Kombination aus Präsenz und mobilem Arbeiten von zu Hause aus
- Zuschuss zu den Kosten der Kindertagesstätte
- Fachliche und persönliche Weiterbildungsmöglichkeiten durch unsere hausinterne Akademie

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

nussbaum-medien.de/stellenangebote



K. NUSSBAUM Vertriebs GmbH
Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

Bürgermeisteramt Karlsdorf-

Die Gemeinde Karlsdorf – Neuthard (ca. 11.000 EW) sucht **ab sofort** Mitarbeiter (m/w/d) in folgenden Bereichen



- Sachgebietsleitung Ordnungsamt
- Stellv. Fachbeamten für das Finanzwesen

Wir bieten eine vielseitige und interessante Tätigkeit in einem attraktiven Arbeitsumfeld mit abwechslungsreichen Aufgaben unbefristet in Voll- oder Teilzeit. Ausführliche Informationen zu den Stellenausschreibungen erhalten Sie unter www.karlsdorf-neuthard.de.

Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne Martina Brenner, Personalabteilung, Tel. 07251/443209.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Die Lebenshilfe Wiesloch e. V. unterhält an mehreren Standorten ihres Einzugsgebietes Angebote und Einrichtungen zur Förderung und Betreuung von Menschen mit geistiger Behinderung aller Altersstufen. Die vielfältigen Leistungen reichen von der Frühförderung über Kindergarten, Schule, Werkstatt mit Förder- und Betreuungsbereich bis hin zu stationären und ambulanten Wohnangeboten.

Für den Zyklus 2023/2024 haben wir folgende Stelle zu vergeben:

Freiwilliges Soziales Jahr in unserem Kindergarten Oswald Nussbaum Kinderhaus (m/w/d)

Weitere Einsatzmöglichkeiten:

- Einsatz in unserer **Kurpfalz-Werkstatt**: Lernen Sie das abwechslungsreiche Arbeitsfeld der Fachkräfte für Arbeits- und Berufsförderung für Menschen mit Behinderung im Arbeits- und Berufsbildungsbereich der Kurpfalz-Werkstatt kennen.
- Tätigkeit in unseren **Offenen Hilfen**: Erhalten Sie Einblicke in die pädagogische und pflegerische Arbeit und lernen Sie die Verwaltung und Organisation einer sozialen Einrichtung kennen.
- Einsatz in unserer **Tom-Mutters-Schule**: Die Tom-Mutters-Schule ist eine private Schule für geistig Behinderte mit einer Abteilung für körper- und zugleich geistig behinderte Kinder und Jugendliche.
- Arbeit in unserem **Wohnheim „Heinz Schmidt-Rohr Haus“**: Der Wohnstättenverbund für Behinderte der Lebenshilfe gGmbH unterhält unterschiedliche Wohn- und Begleitungsangebote für erwachsene Menschen mit geistiger und/oder mehrfacher Behinderung.
- Einsatz in unserem **Kindergarten Morgentau**: Dies ist eine integrative Kindertageseinrichtung, in der Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam gefördert und betreut werden. Verschaffen Sie sich einen Einblick im pädagogischen Alltag, in Pflege und Betreuung der Kinder.

Voraussetzungen:

- Beendigung der Schulpflicht
- Interesse am Einsatzgebiet im sozialen Bereich
- Motivation für die Begleitung und Unterstützung von Menschen mit Behinderung
- Offenheit im Umgang mit Menschen und Bereitschaft zur persönlichen Weiterentwicklung
- für Offene Hilfen: Führerschein Klasse B und gute EDV-Kenntnisse

Bei Bewerbungen per E-Mail bitte Anlagen ausschließlich im PDF-Format verwenden. Bewerbungen mit abweichenden Dateiformaten wie Word, Excel o. Ä. können nicht berücksichtigt werden.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit dem Hinweis, für welche Einrichtung Sie sich interessieren. Bitte richten Sie diese an

[Lebenshilfe Wiesloch e. V. | In den Weinäckern 8 | 69168 Wiesloch
oder bewerbung@lebenshilfe-wiesloch.de](mailto:Lebenshilfe Wiesloch e. V. | In den Weinäckern 8 | 69168 Wiesloch oder bewerbung@lebenshilfe-wiesloch.de)



Foto: Big Cheese Photo/Thinkstock

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote
für Baden-Württemberg



jobsuchebw.net/traumjob-karlsruhe



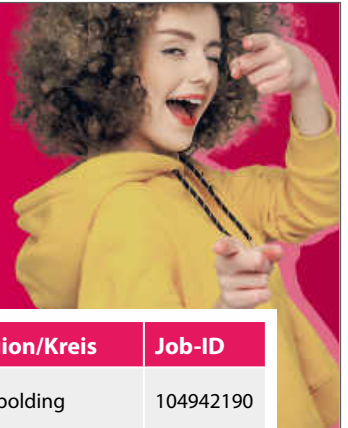
Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Brief- und Paketzusteller	Deutsche Post AG Niederlassung Brief Karlsruhe	Karlsruhe	105039660
Mitarbeiter in der Arbeitsvorbereitung	Fensterbau Weidemann GmbH	Östringen	105039821
Steuerfach-/Buchhaltungskraft	Schlindwein + Schmitt	Bruchsal	105039752
Vorarbeiter für Servicedienstleistungen	a&p Baumaschinen GmbH & Co. KG	Ubstadt-Weiher	105039687
Azubi chirurgische Assistenz	Dr. med. dent. Caspar Käding	Ettlingen	105042571
Pädagogische Fachkräfte	Verrechnungsstelle für kath. Kirchengemeinden Bruchsal	Bruchsal	105042332
Business/Data Analyst im Kunden- und Vermittlerservice	Württembergische Versicherung AG	Kornwestheim	105003584
Sozialpädagog*in für das Kinderschutzteam im Olgahospital	Landeshauptstadt Stuttgart	Stuttgart	105006283

jobsuche**3W**

Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf www.jobsuchebw.de

Ausbildungsplatz gesucht?

Regionale Ausbildungsplatzangebote
im Kreis Karlsruhe



Ausbildungsplatz m/w/d	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Auszubildender zum Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement	Scheffele-Schmiederer Holzwerke KG	Ruhpolding	104942190
Auszubildende zum zahnmedizinischen Fachangestellten ZFA	MVZ Gotthard Westenfelder GmbH	Eggenstein-Leopoldshafen	104941154
Auszubildender Verfahrensmechaniker	Klein Kunststofftechnik GmbH	Dettenheim	104943754
Auszubildender Werkzeugmechaniker	Klein Kunststofftechnik GmbH	Dettenheim	104943760
Industriekaufmann	Polytec GmbH	Waldbronn	104941158
Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement	albw Handels GmbH		104943775
Kaufmann E-Commerce	albw Handels GmbH	Waghäusel	104943784
Fachkraft für Lagerlogistik	albw Handels GmbH	Waghäusel	104943788
Ausbildung Polizeioberkommissar/ Kriminaloberkommissar	Hochschule für Polizei Baden-Württemberg Polizeipräsidium Karlsruhe	Karlsruhe	104942168

azubi**3W**

Diese und weitere Anzeigen findest Du auf www.azubibw.de

DER TRAUM VOM FLIEGEN

Baden-Württemberg von oben erleben

lokal**matador**



<https://lokalmatador.net/bw-von-oben>



SCAN ME

**BUCHHALTER/
STEUERASSISTENT (M/W/D)
KOMM ZU UNS. PACK MIT AN.
GEHÖRE DAZU.**

Wenn Du Teil unseres Teams FIBU oder JA sein möchtest, bewirb Dich gerne über unser Karriereportal. Falls Du unentschlossen bist, melde Dich für erste Infos vorab einfach telefonisch.

TREUHAND STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

Kaiserstraße 25
76646 Bruchsal
Tel.: 07251 / 9714-0
office@treuhand-steuerberatung.de
https://karriere-treuhand-steuerberatung.de



**EXZELLENZ & PRÄZISION
FÜR HÖCHSTE ANSPRÜCHE**

Wir entwickeln und produzieren für namhafte Unternehmen in den Bereichen der Luft- und Raumfahrt, Medizintechnik, Wehrtechnik und Sensortechnik.

Zum baldmöglichsten Eintritt suchen wir qualifizierte Fachkräfte für folgende Positionen

QS-Techniker / QS-Mitarbeiter
(m/w/d)

Löterinnen in Teil- und Vollzeit
(m/w/d)

Auszubildende September 2023 (m/w/d)

- › Systemelektroniker
- › Zerspanungsmechaniker

Bei Interesse finden Sie Details auf unserer Webseite
<https://www.hirt-zerspanungstechnik.de/karriere>

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte an:
www.hirt-zerspanungstechnik.de
E-Mail: karriere@hirt-zerspanungstechnik.de
Porschestr. 9, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 / 8645-0



Baden-Württemberg

Beim Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) ist am Hauptsitz in Karlsruhe zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

**landwirtschaftlichen Facharbeiterin/
landwirtschaftlichen Facharbeiters
im Versuchswesen (w/m/d)**

unbefristet in Vollzeit in EG 5 TV-L zu besetzen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter:
https://ltz.landwirtschaft-bw.de/pb/_Lde/Startseite/Ueber+uns/Stellenangebote



**OSWALD NUSSBAUM
KINDERHAUS**

Es ist normal, verschieden zu sein, und wir lieben Herausforderungen – Sie auch?

Jeder Mensch ist einzigartig. Wir nehmen Vielfalt als Bereicherung wahr und erleben uns im alltäglichen, respektvollen Umgang. In unserem Integrationskonzept verbinden wir die Arbeitsweisen von Elementarpädagogik, Sonderpädagogik und Therapie miteinander. Für diese vielfältige Aufgabe suchen wir ab sofort eine/n

Erzieher*in oder Fachkraft nach § 7 KiTaG (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung in der Krippe und Altersmischung

Was wir uns von Ihnen wünschen:

- Interesse an Inklusion und Lust auf die alltägliche Begleitung „kleiner“ Entdecker
- Motivation, sich den herausfordernden Aufgaben des Kita-Alltags zu stellen

Dafür bieten wir Ihnen:

- ein außergewöhnliches und abwechslungsreiches Umfeld
- familiäre Atmosphäre durch eine zweigruppige Ganztageseinrichtung, bestehend aus einer altersgemischten Gruppe und einer Krippengruppe
- Möglichkeit die Marte Meo Methode kennenzulernen
- Mitgestaltung der pädagogischen Arbeit am Kind und mit Eltern/Sorgeberechtigten
- Erfahrungsmöglichkeiten im Bereich der Förderung und Betreuung von Kindern mit Behinderung sowie in der Pflege
- Kennenlernen verschiedener Therapiemöglichkeiten

Ihre Ansprechpartnerin: **Jana Kaduczek**,
Telefon 06227 545631 oder j.kaduczek@lebenshilfe-wiesloch.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an
Oswald Nussbaum Kinderhaus
Integrative Betriebskindertagesstätte gGmbH
In den Weinäckern 8
69168 Wiesloch
oder bewerbung@lebenshilfe-wiesloch.de

Für Bewerbungen per E-Mail bitte das PDF-Format verwenden.

AUTO

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-

ACHTUNG



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE
& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!

0711 - 3424 7363

info@auto-schwab-fellbach.de

Ford
Mitsubishi
Nissan
Opel
Peugeot
Renault
Skoda
Toyota
Oldtimer

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

AKTIV IN DIE ZUKUNFT / SENIOREN HEUTE



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/senioren/

SCHÜHLY
MÖBELBAU WOHNKULTUR MEISTERHAFT
www.schuehly.de

Schühly Möbelbau GmbH
Mergelgrube 29
76646 Bruchsal / Helmsheim
Telefon 07251 - 95595

Menü-Lieferservice für Senioren

Schützenhaus Heidelberg, Gewann Sandgrube

76646 Bruchsal - Heidelberg | Tel. 07251 / 55976

Profitieren Sie von einer gesunden und ausgewogenen Ernährung, die garantiert täglich frisch zubereitet und in Porzellangeschirr heiß geliefert wird. Wir bieten Ihnen eine wöchentlich wechselnde Karte mit 12 verschiedenen Gerichten als 3-Gänge-Menü (Suppe, Hauptgericht mit Salat oder Gemüse und ein Dessert) ab **9,80 Euro**

Fordern Sie unser unverbindliches Angebot an und legen Sie Ihr leibliches Wohl in unsere Hände.



Foto: shapecharge/iStock/Getty ImagesPlus

Fitter werden mit jedem Kilometer

Wer E-Bike fährt, bringt mehr Bewegung und Fitness in den Alltag. So entdecken immer mehr Menschen das E-Bike als Sportgerät, mit dem sich die persönliche Fitness nachhaltig steigern lässt. Es werden deutlich weitere Fahrtstrecken möglich, das Rad wird häufiger genutzt und die Trainingsoptionen sind vielfältig. Rund 8,5 Millionen Zweiräder mit eingebautem Rückenwind waren laut Statista Anfang 2022 in Gebrauch - und der Boom hält an. Mit jedem Kilometer auf dem E-Bike verbessern sich Fitness und Ausdauer. Das Herz-Kreislauf-System

kommt in Schwung, Muskeln werden sukzessive aufgebaut. Radfahren unterstützt den Stressabbau, der Körper schüttet verstärkt Endorphine aus, das hebt die Stimmung. Mit dem E-Bike lässt sich die persönliche Fitness nachhaltig steigern. So zeichnet etwa das smarte System von Bosch automatisch relevante Fahr- und Trainingsdaten auf. Für viele sind auch die persönlichen Anpassungen des E-Bikes auf die eigenen Bedürfnisse wichtig. Dank individuell einstellbaren Fahrmodi wird das Training noch effizienter. (djd/red)

E-Bike-Tipps für Best Ager finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2475/



Foto: Rawpixel/iStock/Getty Images Plus

Warum Kaffee so gesund ist - aber nicht nach 16 Uhr

Kaffee ist für viele Menschen das erste und wichtigste Getränk des Tages. Allerdings wurde in der Vergangenheit auch immer wieder vor zu viel Kaffeegenuss gewarnt:

Vor allem Herzranke sollten aufpassen, sagte die Medizin lange Zeit. Aber ist Kaffee wirklich Gift fürs Herz? Und wie steht es um die anderen Wirkungen des Kaffees auf Körper Geist und Seele?

Inzwischen steht für Wissenschaftler fest: Menschen, die über Jahrzehnte hinweg täglich Kaffee trinken, haben ein geringeres Risiko für eine ganze Reihe von Krankheiten, darunter Typ-2-Diabetes, Depressionen und Demenz.

Selbst das verbreitete Image als Herz-Kreislauf-Killer ist längst „kalter Kaffee“. Insgesamt gelten drei bis vier Tassen für gesunde Menschen in jedem Fall als unbedenklich.

Antioxidantien schützen vor Umwelteinflüssen

Professor Chahan Yeretian, Leiter des Coffee Excellence Centers an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, führt

die gesundheitsfördernde Wirkung vor allem auf zwei Stoffe zurück: Koffein und Antioxidantien.

Darunter versteht man chemische Verbindungen, die vor schädlichen Umwelteinflüssen schützen, etwa vor sogenannten freien Radikalen.

Diese aggressiven Sauerstoffmoleküle greifen unsere Zellen an und erhöhen so zum Beispiel das Risiko für Krebs- und Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

Ob gelöst, gefiltert oder gepresst: Die bekannteste Wirkung von Kaffee ist die als Wachmacher. Schlaf Forscherin Dr. Eva-Maria Elmenhorst rät allerdings, nach 16 Uhr keinen Kaffee mehr zu trinken:

Ein Espresso am Abend störe selbst dann die Ruhe, wenn man glaubt, wie ein Murmeltier zu schlummern.

„Wer spät Kaffee trinkt, hat weniger Tiefschlaf“, so Elmenhorst. Mindestens sechs Stunden vor dem Schlafengehen sollte man daher auf Kaffee verzichten. (ots/Wort & Bild Verlag – Gesundheitsmeldungen/red)

Mehr über den gesunden Muntermacher erfahren Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2700/

Das schönste Ostergeschenk
IHRE ALTEN FILME überspielen wir
 Super 8, Normal 8, VHS, Hi-8, miniDV u.v.m. auf DVD. - Pass- u. Bewerbungsfotos
 Photo Film Medien, Eichelweg 6, 69168 Wiesloch, Tel. 06222 66 44 22

ANZEIGE

Team Ihres Vertrauens rund um Foto, Film und Video Ihre schönsten Erinnerungen in guten Händen

Seit über 20 Jahren kümmert sich Photo & Film Medien um die Digitalisierung und somit um den Erhalt von alten Film-, Bild- und Tonträgern seiner Kunden.

Durch den Wandel der Zeit werden immer wieder alte Aufnahmetechniken durch neue ersetzt, dies gilt natürlich auch für die Abspiegelgeräte. Doch was geschieht mit den wertvollen Erinnerungen z.B. an die eigene Kindheit, an Familienfeiern oder Urlaube, wenn man keine Möglichkeit mehr hat, diese anzuschauen?

Hier bietet Photo & Film Medien verschiedene Möglichkeiten der Absicherung an, wobei immer die dauerhafte Archivierung im Vordergrund steht. Das Trägermaterial der Originale sollte rechtzeitig gesichert werden, denn es verliert im Laufe der Jahre an Qualität. **Lassen Sie es nicht so weit kommen und sichern Sie es rechtzeitig!**

Bei Photo & Film Medien gehört eine

individuelle Beratung zum Kundenservice, sei es für Super-8, Normal-8, 16mm Filme, Videokassetten aller Art, ebenso wie Schallplatten und Tonbänder oder DIAs und Negative. Aber auch für sehr seltene Sonderfälle, die nicht zum gängigen Angebot gehören, versucht man hier, eine Lösung zur Zufriedenheit der Kunden zu finden.

Die digitalisierten Daten von altem Film- und Fotomaterial können auch zur Weiterverarbeitung genutzt werden, um **individuelle Geschenke** wie z.B. Fotobücher, Fotokalender oder Grußkarten zu erstellen. Dennoch sollte eine gewisse Produktionszeit dabei berücksichtigt werden.

Selbstverständlich fotografiert und filmt Photo & Film Medien auch Ihre Feiern und Veranstaltungen (Hochzeiten, Geburtstage, Jubiläen, Weihnachtsfeiern etc.) und macht daraus ein Stück Hollywood.

In der Region ist Photo & Film Medien

bereits seit fast 40 Jahren bekannt und konnte in dieser Zeit umfangreiche Erfahrung in der Film- und Fotoproduktion sammeln und davon Gebrauch machen.

Der seitdem entstandene Kundenkreis umfasst inzwischen ganz Deutschland und teilweise auch Europa und die USA. Zahlreiche zufriedene Kunden berichten immer wieder, wie froh sie sind, dass Photo & Film Medien diese besonderen Dienstleistungen nach dem Motto „super gut,

super schnell, super günstig“ noch anbietet. Bei allen Fragen bezüglich der Digitalisierung alter Fotos, Filme oder Videoaufnahmen ist Photo & Film Medien in Wiesloch ein kompetenter Ansprechpartner.

Ihr Fotofachgeschäft - Photo & Film Medien
 Eichelweg 6 (im REWE-Markt)
 69168 Wiesloch
 Telefon 06222 664422
 www.multimedia-tp.de

Seit 1984
Team Ihres Vertrauens

Inhaber Djordje Tucev	Jr. Chef Alexander Höfer	Fotografin Sylvia Tucev	Transfer-Spezialist Tony Tucev	Auszubildende Jenny Göbel
--------------------------	-----------------------------	----------------------------	-----------------------------------	------------------------------

NUSSBAUM Club+ Exklusives Gewinnspiel

Jetzt 10 x 1 Nistkasten gewinnen!

Gewinnspiel: Handgefertigte Vogelnistkästen von Georg Bläsi

Seit Jahrzehnten engagiert sich Georg Bläsi aus Börtlingen für den Vogelschutz. In Handarbeit baut der Rentner Nistkästen. Gefertigt sind die Nistkästen aus Holz und Ton. Das Dach wird mit einer Folie vor Nässe geschützt. Die Brutzeit der meisten Wildvogelarten in unseren heimischen Gärten findet von Frühjahr bis hin zum Sommer statt.

Teilnahmeschluss: Sonntag, 26.03.2023

Jetzt teilnehmen per E-Mail unter club@nussbaum-medien.de
 Bitte den Namen, die vollständigen Adressdaten und das Stichwort „Vogelnistkasten“ im Betreff angeben.

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de. Zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen
 Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG - Merklinger Str. 20 - 71263 Weil der Stadt - www.nussbaum-medien.de

Freddys
 Entrümpelungen - Umzugs-Service
 ... und alles was dazu gehört
 Demontage, Entsorgung, Möbelbearbeitung
 Haushaltsauflösungen, Nachlässe
 schnell • sauber • zuverlässig • günstig
 ☎ 0 72 51-36 93 60 • Mobil 01 71-7 40 20 13

Pflegeimmobilie als Kapitalanlage

Mietrendite bis 4,1 %, staatlich abgesichert, langfristige Mietverträge über 25 Jahre, ab 137.000 Euro. Bestands- u. Neubauobjekte. Kein Mieterkontakt, kein Betreuungsaufwand, sofortige Mietzahlung.

Wir stellen für Sie den Kontakt her!

Emil-Haag-Straße 27
 71263 Weil der Stadt
 Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
 GmbH und Co. KG

RECHTSANWÄLTE IN DER REGION



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/recht/

Geld sparen bei Trennung und Scheidung? – Wir beraten zu einvernehmlichen Lösungen!

Rechtsanwälte Schwerter & Kollegen

Birgit Schwerter

Familienrecht
Vertragsrecht
Erbrecht
Fachanwältin für
Familienrecht

Claus C. Schwerter

Arbeitsrecht
Gesellschafts- u.
Handelsrecht
Fachanwalt für
Strafrecht

Timo van der Does

- freier Mitarbeiter -
Transport- und
Speditionsrecht
Verkehrsrecht
Strafrecht, Forderungs-
management

Kristin Krüger

Miet- u. Wohnungs-
eigentumsrecht
Verkehrsrecht
Baurecht
Fachanwältin für
Familienrecht

Daniel Butz

Erbrecht
Vorsorgevollmachten
Patientenverfügungen
Allgemeines
Zivilrecht

Schönbornstraße 33 • 76646 Bruchsal • Telefon 07251 30225-0
 Fax 07251 30225-29 • E-Mail: info@rechtsanwaelte-schwerter.de
www.rechtsanwaelte-schwerter.de



Foto: Avosb/iStock/Thinkstock

„Wohlfühl-Garage“

Wenn ein Immobilienbesitzer seine Garage so ausbaut, dass sie fast wohnungsähnlich wirkt, dann kann er sich nicht mehr auf baurechtliche Sondervorschriften berufen. Nach Auskunft des Infodienstes Recht und Steuern der LBS verlor ein Betroffener deswegen die Privilegierung als Grenzgarage. (Oberlandesgericht Frankfurt/Main, Aktenzeichen 6 U 117/20)

Wohn-Garage

Der Fall: Ein Grundstückseigentümer in Hessen hatte eine behördliche Genehmigung erwirkt, seine Grenzgarage ausbauen zu dürfen. Diese Erlaubnis war erforderlich, weil das Objekt den Mindestabstand von drei Metern zum Nachbarn unterschritt. Doch mit einer Garage im

eigentlichen Sinne hatte das Ergebnis nichts mehr zu tun. Der Eigentümer riss den Altbau ab und errichtete ein Gebäude mit aufgesetzter Terrasse, bunten Beleuchtungselementen und Dielenboden. Lichtkuppeln brachten ebenso wie eine große Glasfalttür Helligkeit in das Objekt.

...musste abgerissen werden

Das Urteil: Ein derartiges Bauwerk dürfe nicht direkt an der Grundstücksgrenze stehen, entschieden die Richter. Es habe eindeutig Wohncharakter. Die Nachbarn konnten deswegen auf einem Abriss bestehen - unter anderem, weil ihnen die „Garage“ Licht raube und ein Brandrisiko darstelle. (ots/Bundesgeschäftsstelle Landesbauspar-kassen LBS/red)



Vertikale Gartenträume auf Balkon und Terrasse

„Unter bestimmten Voraussetzungen dürfen Mieter ihren Balkon oder ihre Terrasse zum horizontalen Gärtnern nutzen“, weiß Juristin Michaela Rassat. Zu beachten ist, dass Pflanzbehältnisse sicher befestigt sind, Mauern und Geländer unbeschädigt bleiben und die Bepflanzung das Erscheinungsbild des Gebäudes nicht verändert.

Wer als Mieter Löcher in Außenwände bohren will, um Gestelle zu befestigen, ist mit einer Erlaubnis des Vermieters auf der sicheren Seite. Vorsicht: Beim Anbohren der Außenwände können Mieter unter Umständen eine Wärmedämmung beschädigen.

Pflanzregale gibt es auch zum Hinstellen, diese sollten jedoch sturmsicher sein. Auch sollte die Begrünung Nachbarn nicht beeinträchtigen, etwa durch Wasser, das von oben auf ihren Balkon tropft. Manche Gerichte haben sogar schon Blumenkästen außen an der Balkonbrüstung untersagt, wenn Gefahren für Dritte nicht ausgeschlossen sind (LG Berlin, Az. 65 S 40/12). Daher sind die Möglichkeiten von Mietern leider eingeschränkt. „Eine umfassendere

Begrünung des Hauses ist dem Eigentümer vorbehalten“, betont die Rechtsexpertin

Achtung bei der Pflanzenwahl

Auch die Art der Pflanzen sollte sorgfältig überlegt sein:

Das Landgericht München hat vor einigen Jahren entschieden, dass größer werdende Bäume – in diesem Fall ein Ahornbaum – auf dem Balkon einer Mietwohnung fehl am Platz sind (Az. 31 S 12371/16).

Auf den Anbau von Kletterpflanzen wie Efeu sollten Mieter ebenfalls besser verzichten, da sie die Fassade beschädigen können und zudem schwer zu entfernen sind.

„Entstehen in diesem Zusammenhang Kosten, kann der Vermieter den Mieter dafür in Haftung nehmen“, so Rassat. Außerdem wichtig: Alles, was über den eigenen Wohnbereich hinausgeht oder die Nachbarn stören könnte, sollten Mieter mit dem Vermieter und den Nachbarn abklären. Auch Wohnungseigentümer müssen sich dann mit der Eigentümergemeinschaft abstimmen. (ERGO/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter
www.lokalmatador.de/recht/

GARTENSERVICE

Wir realisieren Ihre Gartenträume zuverlässig, professionell, preiswert

- Gartenpflege aller Art
- Unkrautvlies + Rindenmulch
- Vertikutieren/Bodenfräse
- Neuanpflanzung, Baumpflege
- Rollrasen, Rasenpflege
- Grünschnittsorgung u.v.m
- Hecken-Sträucherschnitt

100% Preisgarantie

Mobil: 0176 16371659

Besichtigung, Beratung und Angebot sind kostenfrei.
E-Mail: gartendienst-tahir@web.de



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
 www.wm-aw.de Fa.



GARTEN- und LANDSCHAFTSBAU
ALLES AUS EINER HAND, GUT UND GÜNSTIG

- Frühjahresschnitt
- Rosenschnitt & Obstbaumschnitt
- Bodenfräsarbeiten
- Rollrasen verlegen
- Pflanzen von Büschen und Bäumen
- Vertikutieren
- Unkraut-Entfernung
- Rindenmulch & Unkrautvlies
- Pflasterarbeiten (Terrassen und Gartenwege)
- Gipsarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Natursteinarbeiten
- Zauninstallation
- Hochdruckreinigungsarbeiten

Mobil 01520 4460 180

Besichtigung und Beratung sind unverbindlich und kostenlos.



GREDLER + SÖHNE GmbH

Ihr kompetenter Partner rund um die Baumpflege!
 ... Rückschnitt, Baumfällung, Wurzelstacketfernung.
 Kamin- und Ofenholz inkl. Anlieferung

Brennholz ab sofort wieder verfügbar

Gredler + Söhne GmbH
 Waldstraße 17 · D - 76689 Karlsdorf-Neuthard
 Tel. +49(0)7251 9443-0 · Fax +49(0)7251 9443-22
 info@gredler-soehne.de · www.gredler-soehne.de



KURZER WEG ZUM GUTEN SERVICE!

BARES FÜR WA(H)RES!

LIEBE LESER, WERFEN SIE ALTES NICHT WEG, SONDERN MACHEN SIE ALTES ZU BAREM!

SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alten Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate, Starwars-Figuren (1977-1985)...

Seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS *hygienisch & kontaktlos*

Freundliche fachliche Beratung durch
Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948 oder 06221 3926971

Garten, Haus & mehr erledigt sämtliche Gartenarbeiten

- Herbstrückschnitt
- Pflastern
- allg. Gartenpflege
- Terrassenbau
- Rodungen

Angebot unverbindlich und kostenlos einholen. ☎ 01 77 85 86 67 7

Weitere Dienstleistungen

- Montage von Solaranlagen zu Bestpreisen
- Verputzarbeiten
- Entrümpelungen, Haushaltsauflösungen
- Kompl. Renovierungen
- Fliesen
- Sanierungen aller Art



ELEKTRO LINTNER

0177 - 9388029

- Elektroinstallationen
- Kundendienst
- Daten- Netzwerktechnik
- SAT Anlagen / Kabel TV
- Rollläden und Torantriebe
- Beleuchtungstechnik
- Sprechanlagen
- Rauchmelder

Hauptstr. 39 - 76698 Ubstadt-Weiher - www.elektro-lintner.de



Pünktlich bequem und sicher

- Dialyse
- Krankenfahrten
- Behindertentransporte
- Strahlen- und Chemotherapie
- Schulfahrten
- Flughafenstransfer

brückmann Fahrdienste GmbH
 bewegt was...

Hauptstr. 176 · 76297 Stutensee

07244-737020
07251-985410

info@brueckmann-faehrt.de
www.brueckmann-faehrt.de



Ihre Immobilienexperten
 in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
 karlsruhe@garant-immo.de
 www.garant-immo.de



FREIZEITTIPP

Foto: Petra Pechacek, SSG Baden-Württemberg

Rosa Blütenmeer: Das Ensemble aus Gartenmoschee und Obstgarten bietet einen spektakulären Anblick.

KURPFÄLZER HANAMI – DIE KIRSCHBLÜTE IN SCHWETZINGEN

Das erste Frühlingshighlight in Baden-Württemberg rückt näher: die Blüte der japanischen Zierkirsche im Schwetzingener Schlossgarten. Schon ist von der künftigen Blütenpracht einiges zu erahnen, auch wenn das kalte Wetter der letzten Tage den zartrosa Blüten aktuell noch etwas zu schaffen macht. Wann die Bäume in voller Blüte stehen, ist ungewiss und die Blüte kurz. Daher bietet das digitale Blühbarometer Fans die Möglichkeit, den Fortschritt der rosa-weißen Blüten online mitzuverfolgen.

Jedes Frühjahr verwandeln japanische Zierkirschen den Moscheegarten des Schwetzingener Schlossparks in ein rosafarbenes Blütenmeer – und geben damit das sichere Zeichen für den Frühlingsbeginn in der Kurpfalz.

Die aus Japan stammende Zierkirsche gilt als Vorbotin für den Frühling: Die Schönheit der in Blüte stehenden Kirschbäume wird in ihrer Heimat traditionell und groß mit dem Fest „Hanami“ gefeiert. Das Kirschblütenfest markiert in Japan den Frühlingsanfang. Nach dem

kalten Februar heißen die Japaner so den Frühling willkommen.

BLÜTENMEER

Das geht aber nicht nur in Fernost, sondern auch bei uns im nahen Süden. Im Schwetzingener Schlossgarten ist die Kirschblüte eines der Highlights im Jahreskalender. Vor der Kulisse der wunderschönen Gartenmoschee hüllen sich ab Anfang März die japanischen Zierkirschbäume ganz langsam in zarte Pastelltöne. Ende März, wenn die kältesten Tage des Jahres endgültig vorbei sind, erstrahlt dann der gesamte Moscheegarten in kräftigem Rosa – das sichere Zeichen für den Frühlingsbeginn in der Kurpfalz und im Ländle.

Auch in Schwetzingen zieht das eindrucksvolle Naturerlebnis jedes Jahr zahlreiche Besucherinnen und Besucher in den Schlossgarten. „Viele Gäste erkundigen sich bereits jetzt bei uns, ob die Kirschen schon blühen“, sagt Sandra Moritz, Leiterin der Schlossverwaltung. „Bis die Blüte komplett ist, müssen wir uns noch ein wenig gedulden“, so die Leiterin.

BLÜHSTAND ONLINE VERFOLGEN

Die japanische Zierkirsche blüht nur über einen kurzen Zeitraum: Zehn bis vierzehn Tage lang können Besucherinnen und Besucher die rosafarbene Pracht im Obstgarten rund um die Moschee bewundern. Zusammen mit weiteren Frühlingsblühern wie Narzissen, Tulpe und Co. bietet sich hier ein blühendes und farbenfrohes Spektakel.

Wie wäre es also mit einem Tagestrip in die Kurpfalz? Für alle, die sich aktuell informieren möchten, wann sich die Knospen öffnen, bieten die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg ab sofort wieder das digitale Blühbarometer an. Es hält alle Kirschblüten-Fans über die Entwicklung des Naturschauspiels auf dem Laufenden. Zu Beginn zeigt das Blühbarometer eine aktuelle Aufnahme pro Woche – rückt die Blüte allmählich näher, werden in immer kürzeren Abständen neue Bilder zur Zierkirsche eingestellt. Steht die Zierkirsche dann kurz vor der vollen Blüte, wechseln die Bilder sogar täglich. Je nach Anstieg der Außentemperatur blühen die Kirschbäume ab etwa Mitte bis Ende März. Aktuell (Stand 9. März) sind bereits einige zarte Pastelltöne zu erkennen – ist das Wetter erstmal beständiger, geht es aber meistens ganz rasch. Schnell sein lohnt sich also! (ssg/red)



Foto: amoos/NM-Archiv

Der Moscheegärten hüllt sich zum Frühlingsbeginn in ein zartes Rosa.



Aktuelle Bilder zum Blühbarometer finden Sie über diesen Link:

<https://lokalmatador.net/bluehbarometer/>

KÜCHEN

COUNTDOWN

BEI MÖBEL EHRMANN in BRUCHSAL

FR.
24.
MÄRZ

SA.
25.
MÄRZ

SONNTAG
26.
MÄRZ

Verkauf von 13-18 Uhr
von 12-13 Uhr freie Umschau

VERKAUFS-
OFFENER
SONNTAG,
26. MÄRZ | 12-18 Uhr
Viele Angebote
& Aktionen

50%¹⁾
AUF FREI GEPLANTE
KÜCHEN

+0%²⁾
FINANZIERUNG
BIS ZU
36 MONATE

**AKTIONEN
AM SONNTAG
AB 13 UHR**

- > FÜR UNSERE KLEINEN
• Zauberer Fröhlig
- > WEINE
AUS DER REGION

1) Bei Einsatz einer neuen oder bestehenden Ehrmann Vorteilskarte. Gültig bis 08.04.2023. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Nicht gültig für bereits reduzierte Ware und Aktionspreise. Gilt auf Möbelteile für Neuaufträge frei geplanter Küchen (Nicht gültig für Team 7 und next125). Keine Barauszahlung möglich. 2) Gilt für Neuaufträge frei geplanter Küchen ab 5.000,-€ mit 0,0% eff. Jahreszins und einer Laufzeit bis zu 36 Monaten. Keine Barauszahlung möglich. Bei Inanspruchnahme ist eine Anzahlung in Höhe von 25% des Kaufpreises erforderlich. Laufzeiten von 37 bis 72 Monaten ab 3,97% eff. Jahreszins möglich. Barzahlungspreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag. Finanzierung durch die TARGOBANK AG, Kasernenstraße 10, 40213 Düsseldorf. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß § 17 Abs. 4 PangV dar. Bonität vorausgesetzt. Wohnsitz und Beschäftigung in Deutschland. Verbrauchern steht ein 14-tägiges Widerrufsrecht zu. Gültig bis 08.04.2023. Hauptsitz: Ehrmann Wohn- und Einrichtungs GmbH, Lotschstr. 9, 76829 Landau // www.moebelehrmann.de

EHRMANN

einfach schöner wohnen